Nr. 06 / 2017 15. Juni

BERCHINGER



gluckstadtberching Mitteilungsblatt



Amtliche Bekanntmachungen der Stadt Berching











KLASSIK IM PARK

Matineé in Weiß trifft Sommerkonzert

Sa. 24. Juni 201

Sulzbühne im Hans-Kuffer-Park Beginn 19 Uhr

freier

Mehr Informationen auch auf gluckstadt-berching.de

Präsentiert von: Frauenunion Berching Freundeskreis Gluck e.V.

Stadt Berching

Donau Classic in Berching 23. Juni 2017









Bösartiger Anschlag

Unbekannte haben in der Nacht oder in den frühen Morgenstunden des 20. Mai ein Seil über den Geh- und Radweg an der Uferpromenade nahe dem Gredinger Tor gespannt. Ein Radfahrer, der gegen 8 Uhr früh von der Fußgängerbrücke kommend den Weg befuhr, wurde von dem Seil am Kehlkopf getroffen und vom Rad gerissen. Bei dem Sturz zog sich der Berchinger schwerste und lebensgefährliche Kopf- und Halsverletzungen zu.

Die Stadt Berching verurteilt diesen bösartigen und feigen Anschlag auf das Schärfste. Die Polizei hat Spuren gesichert und Ermittlungen aufgenommen. Wer Hinweise auf die Ergreifung des Täters oder der Täter machen kann, wird dringend gebeten sich mit der Polizei in Neumarkt in Verbindung zu setzten (Tel. 09181-48850). Dieser Anschlag darf nicht ungeahndet bleiben.

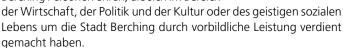
Die Stadt Berching wünscht dem Unfallopfer eine baldige und hoffentlich vollständige Genesung.

Berching aktuell

Feierliche Überreichung der Bürgermedaille an Prof. Dr. Gerhard Croll, Salzburg

Es ist ein überaus freudiges Ereignis, das uns heute zusammenführt: die Verleihung der Bürgermedaille der Stadt Berching an Herrn Professor Dr. Gerhard Croll aus Salzburg.

Mit der Bürgermedaille will die Stadt Berching Personen ehren, die sich im Bereich





In seiner Sitzung am 28.März 2017 hat der Stadtrat der Stadt Berching beschlossen, Herrn Professor Dr. Gerhard Croll aus Salzburg für seine besonderen Verdienste zur Förderung des Andenkens an Christoph Willibald Gluck diese Auszeichnung zu verleihen.

Es mag für den einen oder anderen auf den ersten Blick ungewöhnlich erscheinen, dass die Bürgermedaille an einen "Nicht-Bürger" verliehen wird. Aber so kann man das keinesfalls sehen. Herr Professor Croll ist vielleicht kein Bürger dieser Stadt, aber er ist seit vielen Jahren ein großartiger Freund Berchings.

Die Freundschaft zwischen Herrn Professor Croll und die Stadt Berching reicht bis in die 90er Jahre des vergangenen Jahrhunderts zurück. Damals wurde in Berching erstmals die Gründung einer Gluck-Gesellschaft diskutiert. Der damalige Bürgermeister Rudolf Eineder wollte damit die Grundlage für eine intensivere Pflege des Andenkens an Christoph Willibald Gluck durch die Aufführung seiner Werke und mit einer Ausstellung im Museum der Stadt schaffen.

Im Rahmen dieser Aktivitäten kam es auf Vermittlung des damaligen Kanzlers der Friedrich-Alexander-Universität Nürnberg-Erlangen, Thomas Schöck, zum Kontakt mit der Internationalen Gluck-Gesellschaft Wien und ihrem Präsidenten Herrn Prof. Dr. Gerhard Croll.

Der großen Aufgeschlossenheit von Herrn Professor Croll ist es zu danken, dass dieser Kontakt so erfolgreich weiterentwickelt werden konnte. Am 25. März 2000 fand hier im Rathaus ein erstes gemeinsames Treffen zwischen Professor Croll und Vertretern der Berchinger Initiative statt.

Bereits im Herbst des gleichen Jahres wurde die Stadt Berching im Rahmen der Generalversammlung als Mitglied in der Internationalen Gluck-Gesellschaft aufgenommen. Auch der zweite Sitz der Gluck-Gesellschaft – neben Wien auch Berching – wurde damals in die Wege geleitet. Das war der Beginn einer großartigen Freundschaft, die bis zum heutigen Tag andauert, die sich seither kontinuierlich fortentwickelt und vielfältige Früchte getragen hat.

Schon im Jahr 2000 konnten wir "erste Früchte" ernten, als uns Prof. Dr. Gerhard Croll bei der Realisierung des ersten Gluck Wanderwegs zwischen Erasbach und Weidenwang beratend zu Seite stand.

Einen weiteren Aufschwung nahm die Gluck-Pflege durch die Freilichtaufführungen der Opernsoireen "La Danza" (2002) und "Der betrogene Kadi" (2004) - ebenfalls fachlich begleitet und betreut von Herrn Professor Croll.

Im Jahr 2005 konnte mit den Arbeiten an der neuen Gluck-Präsentation im Museum Berching begonnen werden. Professor Croll verdanken wir den Kontakt zu Herrn Mathias Michel, dem Regisseur und Designer der hochgelobten Multimedia-Schau. Herr Croll stand uns nicht allein bei einem ersten Konzeptgespräch in Andechs beratend zur Seite. Gemeinsam mit seiner Frau Renate hat er unentgeltlich die gesamte wissenschaftliche Begleitung des Ausstellungsprojekts übernommen. Dazu gehörte insbesondere die grundlegende Aufgabe zur Erstellung des Drehbuchs. Ebenso war Professor Croll bei allen Anfragen zur Genehmigung für Film- und Fotoaufnahmen und zu Archivbesuchen ein unersetzlicher "Türöffner". Von ihm persönlich, von der Internationalen Gluck-Gesellschaft und der Gluck-Forschungsstelle an der Universität Salzburg kommen ein Großteil des Bildmaterials und alle Musikbeispiele, die Sie heute in unserer Multimediaschau im Museum Berching bewundern können.

Nach Begründung der Internationalen Gluck-Festspiele in Nürnberg hat sich Herr Professor Croll gemeinsam mit seiner Gattin energisch dafür stark gemacht, dass Berching nicht im Schatten Nürnbergs untergeht. Das machten beide gleich bei den ersten Gluckfestspielen mit dem Internationalen Gluck-Symposion deutlich, dessen Schlussveranstaltung natürlich hier in Berching stattzufinden hatte.

In den vergangenen Jahren haben sich Herr Professor Croll und seine Gattin intensiv mit der Biographie von Christoph Willibald Gluck befasst. Ihr Forschen galt insbesondere Walburga Gluck, der Mutter von Christoph Willibald. Ihre Herkunft wird in unserer Region vermutet, doch fehlt nach wie vor der Beleg. Während zahlreicher Aufenthalte in Berching hat das Ehepaar Croll unermüdlich Archive in der Region aufgesucht und intensiv nach Hinweisen gesucht.

Aber auch die Naturlandschaft um Erasbach und Weidenwang sowie das Geburtshaus in Erasbach haben das Ehepaar Croll magisch angezogen. Zahlreiche Urlaube haben sie hier radelnd und wandernd verbracht. Und – so habe ich mir berichten lassen – sie konnten hier in Berching auch ihre Liebe zur griechischen Kultur, insbesondere was deren kulinarischen Teil betrifft, pflegen.



Natürlich waren Herr Professor Croll und seine Gattin auch an den Jubiläumsfeierlichkeiten anlässlich des 300. Geburtstags ihres Christoph Willibald Gluck maßgeblich beteiligt. Nicht allein hat Professor Croll dafür gesorgt, dass in Berching die Gluck-Gesamtausgabe und umfangreiche Fachliteratur vorhanden sind. Auch bei der Gestaltung des Jubiläumsprogramms der Berchinger Gluck-Freunde stand das Ehepaar Croll mit ihrem Fachwissen und mit ihren Kontakten beratend zur Seite.

Wenngleich die Suche nach den mütterlichen Vorfahren bislang keinen Erfolg gezeitigt hat, so hat Professor Croll das Projekt nicht aufgegeben. Im März 2016 wurde in Berching dazu ein Forschungsauftrag vergeben, den Professor Croll mit beachtlichen und ausschließlich privaten Mitteln finanziert.

Eine große Freude für uns alle und sicherlich auch für Professor Croll war die Ur-Aufführung des "Le Triomphe de l'Amour" von Florian Leopold Gassmann zum Abschluss der letztjährigen Internationalen Gluck-Festspiele im Rahmen der Opernaufführung "Il parnaso confuso" auf der Freilichtbühne in der Sulz. Professor Croll hat im Rahmen seiner Forschungen die Vorlage entdeckt und konnte sie der Oper zuschreiben.

Ich habe eingangs gesagt: Professor Dr. Gerhard Croll mag vielleicht kein Berchinger Bürger sein, aber er ist ein großartiger Freund Berchings. Nach dieser Zusammenschau möchte ich sogar behaupten: Herr Professor Dr. Gerhard Croll hat nicht allein Christoph Willibald Gluck zurück nach Berching gebracht, er ist in seinem Herzen ein Berchinger geworden. Ich traue mir das zu sagen, denn anders ist sein vielfältiges und herausragendes Wirken um die Gluck-Stadt Berching nicht zu erklären.

Und das Gleiche gilt auch für Frau Renate Croll. Auch sie war eine großartige Freundin Berchings und im Herzen eine Berchingerin. Es ist daher umso schmerzlicher, als Frau Renate Croll uns leider schon für immer verlassen hat.

Lieber Herr Professor Croll, ohne Ihre Forschungsarbeiten, Ihr beständiges Anschieben, Ihre vielfältigen und uneigennützigen Beratungsdienste, die Vermittlung von Kontakten, ihre privaten finanziellen Leistungen, ohne Ihre tiefe Freundschaft und Verbundenheit mit Berching gäbe es die Gluckstadt Berching nicht.

Es ist mir daher eine große Ehre Ihnen im Namen der Stadt Berching die Bürgermedaille überreichen zu dürfen.

Ludwig/Eisenreich Erster/Bürgermeister

Gluck für Berching

Christoph Willibald Gluck war ein begnadeter Komponist und ist der größte Sohn der Stadtgemeinde Berching. In Paris, Wien und München erinnern eindrucksvolle Statuen an den berühmten Komponisten. Auch in Weidenwang hat man ihm 1871 ein Denkmal gesetzt. In jüngster Zeit wurden weitere Gluck-Statuen in der Nürnberger Staatsoper, im Foyer des Büroturms der Nürnberger Versicherungen und im Gluck-Gymnasium in Neumarkt aufgestellt.

Und was war mit Berching? Die Gluckstadt kann zwar mit einer modernen Multimediapräsentation im Museum aufwarten, aber im Stadtbild ist Gluck bislang nicht präsent. Das soll sich bald ändern.



Während der Feier zur Verleihung der Bürgermedaille an Professor Dr. Gerhard Croll überraschte der vormalige Aufsichtsratsvorsitzende und jetzige Vorsitzende des Stiftungsrats der Nürnberger Versicherungsgruppe mit einer unerwarteten Zusage das Publikum. Die Stadt Berching erhält anlässlich des 90. Geburtstags von Professor Gerhard Croll eine mannsgroße Gluckstatue aus Bronze geschenkt. Damit geht für den Jubilar ein Herzenswunsch in Erfüllung. Als langjähriger Präsident der Internationalen Gluck-Gesellschaft und als großer Freund Berchings träumte er schon immer von einer repräsentativen Gluck-Statue für Berching. Schließlich sollte der große Meister gerade in seiner Geburtsgemeinde präsent sein.

Die Statue wird bereits in den kommenden Wochen in der Kunstgießerei Lenz Nürnberg gegossen. Die Nürnberger Kunstgießerei hat eine europaweite Reputation. Dort wurde beispielsweise auch die Prager Statue von Kaiser Karl IV hergestellt.

Bereits im Juli soll der bronzene Gluck nach Berching kommen. Nun gilt es einen geeigneten Standort zu finden. Bei einer ersten Begehung mit dem Stifter wurde der Reichenauplatz vor dem Hutterhaus favorisiert. Dort finden sich ausreichend Platz und ein angemessenes Ambiente für die Statue, die mit Sockel wohl an die vier Meter hoch sein wird.

Unser Dorf hat Zukunft

Nachdem der idyllische Ort Hermannsberg vergangenes Jahr den Kreisentscheid gewonnen hat, kommt im Juli eine Kommission und entscheidet über die Bezirkssieger.

Bei diesem Wettbewerb spielen Ehrenamt und bürgerschaftliches Engagement eine große Rolle. Dank der guten Zusammenarbeit zwischen den Ortsbürgern, den örtlichen Vereinen, der Stadt Berching und der Ortssprecherin Birgit Bauer konnte das Dorfhaus mit Umfeld errichtet und gestaltet werden. Einige Straßen wurden saniert, der Spielplatz mit einem Sonnensegel und einer Schaukel bereichert und Bäume wurden gepflanzt. Kreisfachberater Franz Kraus sagte: "Wir leben in einer lebendigen Region und wir denken, dass Hermannsberg auch beim Bezirksentscheid eine gute Rolle spielen wird", darüber waren sich Kraus und Bürgermeister Ludwig Eisenreich einig.



Donau Classic in Berching

Am Freitag, den 23.06.17, ab 10:54 Uhr fahren wieder über 200 Oldtimer durch Berching!

Die Wertungsprüfung findet am Reichenauplatz statt.

Die DONAU CLASSIC, eine der größten Oldtimer-Rallyes im deutschsprachigen Raum, wird bereits zum zwölften Mal ausgetragen. Auf dem Programm stehen, neben faszinierenden Fahrerlebnissen auf reizvollen Nebenstraßen, wieder zahlreiche attraktive Wertungsprüfungen und Durchfahrtskontrollen, die teilweise inmitten historischer Innenstädte sowie an nicht ganz alltäglichen Orten ausgetragen werden. Besonders in diesem Jahr können sich die Zuschauer auf eine außergewöhnliche Vielfalt von Oldtimern



und Klassikern der Automobilgeschichte freuen, die im enormen Starterfeld von über 200 Fahrzeugen verschiedenster Marken und Epochen unterwegs sind.



Aus Stadtrat und Verwaltung

Nachruf

Die Stadt Berching trauert um seinen ehemaligen Mitarbeiter

Herrn Franz Mendl

Winterzhofen

Herr Mendl war vom 01.11.1980 bis zum Eintritt in den wohlverdienten Ruhestand am 01.11.2009 als Stadt- und Forstfacharbeiter am städtischen Bauhof tätig.

Herr Mendl erledigte die ihm übertragenen Aufgaben stets mit großem Verantwortungs- und Pflichtbewusstsein.

Wir danken ihm für seine Arbeit bei der Stadt Berching und werden ihm als zuverlässigen Mitarbeiter und allseits beliebten Kollegen stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Stadt Berching

Ludwig Eisenreich Erster Bürgermeister Manfred Lang Personalratsvorsitzender

Umbau Weiher am Beilngrieser Tor

Wegen des geringen Wasserzulaufs in den Sommermonaten und der dadurch entstehenden Algenbildung wurde 2015 das Architekturbüro Team 4 Landschaft und Ortsplanung aus Nürnberg beauftragt eine Lösung zu finden.

Der Stadtrat stimmte am 29.07.2015 der Variante mit Bachlauf zu. Die Kosten des Umbaus belaufen sich auf ca. 35.000 €. Die Förderung der Umgestaltung des Weihers durch die Regierung der Oberpfalz beträgt 21.600 €. Die Baumaßnahmen werden von der Firma Englmann aus Berching durchgeführt.

Im Vorfeld der Baumaßnahmen wurde beobachtet ob Vögel (Enten) in den Schilfzonen des Weihers brüten. Da die Brutzeit von Anfang März bis Anfang April ist, jedoch keine Ente gebrütet hat, wurde mit den Baumaßnahmen begonnen. Die Bauüberwachung liegt beim Technischen Bauamt der Stadt Berching.



Abrissarbeiten am Hotel zur Post

Bürgermeister Ludwig Eisenreich besichtigte mit Thomas Lindner und Christian König vom Stadtbauamt die Baustelle "Sulztrakt". Um den großen Staub zu reduzieren wird bei den Abrissarbeiten eine Schneekanone eingesetzt. "Bis 2019 steht hier eine Kulturhalle", freut sich Bürgermeister Eisenreich.



Neuer Leitfaden für Vereinsfeiern

Feste von Feuerwehren, Vereinen, Trachtenumzüge, wohltätige Veranstaltungen, Pfarrfeste – alles sind größtenteils rein ehrenamtlich organisierte Feierlichkeiten. Sie gehören fest zum Alltag und sind wesentlicher Bestandteil des bayerischen Lebensgefühls und der bayerischen Lebensqualität.

Wer jedoch solche Feste ausrichten will, muss sich dabei oft an ein umfassendes Regelwerk halten. Bereits die verschiedenen Zuständigkeiten und unterschiedlichen Fristen stellen Ehrenamtliche regelmäßig vor große Probleme.

Um hier für die Vereine Erleichterungen zu schaffen, hat Staatskanzleiminister Dr. Marcel Huber 2016 gemeinsam mit den großen bayerischen ehrenamtlichen Verbänden und Institutionen eine Offensive zur Erleichterung von Brauchtums- und Vereinsfeiern gestartet.

Seit Ende September 2016 gibt es in der Bayerischen Staatskanzlei ein "Sorgentelefon Ehrenamt" (089/1222212 oder per E-Mail unter direkt@bayern.de). Es soll Vereinen und im Ehrenamt Tätigen kompetente Unterstützung bieten, wenn sie sich im Dickicht der Vorschriften für Veranstaltungen aller Art verlieren.

Weiterer wichtiger Baustein der Ehrenamtsoffensive ist der 2017 fertiggestellte und von Staatskanzleiminister Dr. Marcel Huber vorgestellte Leitfaden für Vereinsfeiern. Der Leitfaden mit den wichtigsten Fragen rund um das Thema Vereinsfeiern bietet in verständlicher Sprache einen Überblick über die richtige Organisation und sichere Durchführung von Vereinsfeiern.

Der Leitfaden kann unter nachfolgender Internetadresse kostenlos heruntergeladen werden: http://www.bayern.de/wp-content//up-loads/2017/04/vereinsfeiern.pdf

Behindertenparkplätze

Der Behindertenparkplatz vor dem Rathaus wurde verlegt und befindet sich nun rechts neben dem Kriegerdenkmal. Vor dem Rathaus befindet sich kein Behindertenparkplatz mehr, jedoch sind am Dr.-Grabmann-Platz neben der Stadtpfarrkirche noch zwei Parkplätze, so dass über den Schranneninnenhof der Zugang zum Rathaus weiterhin barrierefrei möglich ist.

Stadtverwaltung geschlossen

Am Brückentag 16.06.2017 ist die Stadtverwaltung geschlossen.



Brauerei-Gasthof "Zur Krone"



St.-Lorenz-Straße 14, 92334 Berching Telefon 0 84 62/3 02

21. Juni 2017 Ripperl- und Surhaxenessen

Herzlichst lädt ein: Familie Schuller



Heiße Theke

Dienstag - Samstag ab 10.30 Uhr mit tägl. wechselnden Gerichten.

Partysewice

Öffnungszeiten

Mo. Ruhetag
Di. - Mi., 7.00 - 12.30 Uhr
und 16.00 - 18.00 Uhr
Do.- Fr. 7.00 - 18.00 Uhr
Sa. 8.00 - 12.00 Uhr

Breindl Landmetzgerei Brunnerstr. 1, 92334 Rappersdorf

Fliesen Seemeier

Meister - Fachbetrieb

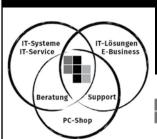
Beratung - Verlegung - Handel

92334 Holnstein, Regens-Wagner-Str. 15 Tel. 0 84 60/5 45 · Fax 0 84 60/6 42



- · Kreatives Bad-Design · Mosaiken · Altbau-Sanierung
 - · Natursteinarbeiten · Außenanlagen

SIE HABEN FRAGEN ZU IHRER IT? WIR HABEN DIE ANTWORTEN!



Für Privatpersonen!
Für Unternehmen!
Für Sie!



Altenhofweg 2a | 92318 Neumarkt | PC-Shop geöffnet Mo - Do 8:00 - 17:30 | Fr 8:00 - 17:00

Find us on Facebook

etzt direkt Kontakt aufnehmen **09181 - 48 55 0** Mehr Informationen unter www.schwarz.de

GOLOMBEK



Scheitholz- und Pelletskessel Hackschnitzelanlagen Öl- und Gasfeuerung



Gas- und Wasserinstallation Regenwassernutzung



Kamineinfassungen Dachrinnen Blechdächer



Thermische Solaranlagen zur Brauchwasserbereitung und Heizungsunterstützung

Hauptstraße 36 · 92334 Pollanten Tel. 08462/1004 · Fax 08462/27251





JUWELIER & UHRMACHER

92345 Dietfurt · Hauptstraße 22 · Tel. 0 84 64 / 252 · www.juwelier-roehlich.de



Bürgerversammlungen

21.06.2017 um 19.30 Uhr im Gasthaus Kellner, Pollanten für Pollanten, Wolfersthal, Eismannsberg und Grubach

28.06.2017 um 19.30 Uhr im Gasthaus Hiendl für Wallnsdorf

Fotos gesucht! Gemeinde Berching vor dem Kanal!

Für unsere Fotoausstellung "25 Jahre Kanal – Teil 3" suchen wir noch nach Fotos von den Ortsteilen: Eglasmühle, Plankstetten, Erasbach oder Pollanten durch die jetzt der Kanal verläuft. Kann auch aus der Bauphase sein.

Fotos bitte an die Stadt Berching/ Tourismusbüro; Pettenkoferplatz 12 Tel: 08462/205-13 oder Mail: tourismus@berching.de



Auszug aus der Sitzung des Bauausschusses vom 09.05.2017

1. Bauantrag auf Neubau eines Pferdestalles

Der Bauausschuss erteilte einem Bauantrag auf Neubau eines Pferdestalles mit Bergehalle und Führanlage sowie Geländeanpassungen auf dem Grundstück mit der Fl.Nr. 210 der Gemarkung Pollanten vorbehaltlich des Vorliegens einer Privilegierung nach § 35 Abs. 1 Nr. 1 BauGB das gemeindliche Einvernehmen.

2. Umfeldgestaltung am Staufersbucher Dorfhaus

Mit Fertigstellung des Dorfhauses durch die Dorfgemeinschaft im November 2015 wurde die Planung zur Umfeldgestaltung mit Spielplatz gemeinsam mit allen Beteiligten im Jahr 2016 weiter ausgearbeitet und zur Freigabe beim Amt für Ländliche Entwicklung eingereicht.

Entlang der Straße sollen 14 Parkplätze entstehen. Der Geländeeinschnitt wird durch eine Natursteinquadermauer abgefangen. Über eine Treppenanlage kann dann der neue Spielplatz an der Südseite des Dorfhauses erreicht werden. Die Arbeiten für die Parkplätze, Pflasterflächen, Wege und Pflanzmaßnahmen werden durch die Dorfgemeinschaft in Eigenleistung ausgeführt, so dass lediglich die Stützwand und die Treppenanlage durch eine Fachfirma ausgeführt werden müssen.

Somit werden voraussichtlich folgende Kosten entstehen:

Natursteinquaderwand mit Treppenanlage	69.000,-€
Wege, Pflasterungen u. Parkplätze (nur Materiallieferung	33.000,−€
Spielgeräte	25.000,-€
Bepflanzungen (nur Materiallieferung)	3.000,−€
Gesamtkosten:	130.000,-€

Die Mitglieder des Bauausschusses erteilten der vorgestellten Planung zur Umfeldgestaltung am Dorfhaus mit einem Kostenrahmen

von 130.000 Euro das Einvernehmen. Die Arbeiten für die Natursteinstützwand und der Treppenanlage sind auszuschreiben. Der Erste Bürgermeister Eisenreich wurde ermächtigt, nach erfolgter Ausschreibung, die Arbeiten an den wirtschaftlichsten Bieter im Rahmen der Kostenschätzung zu vergeben.

3. Beschaffung von Streusalz für Winterdienst

Während der letzten Winterperiode wurden ca. 580 Tonnen Streusalz bei 54 Einsätzen für Räum- und Streuarbeiten verbraucht. Um bei der Beschaffung von neuem Salz den günstigeren Sommertarif auszunützen, wurden bereits verschiedene Angebote eingeholt.

Der Bauausschuss erteilte den Auftrag für die Lieferung von ca. 500 Tonnen neuem Streusalz für den städtischen Winterdienst der Firma Wacker Chemie AG zu einem Gesamtwert von ca. 34.153,- Euro brutto.

4. Ersatzbeschaffung eines Mehrzweckfahrzeuges für städtischen Bauhof

Im Fuhrpark des städtischen Bauhofes befindet sich ein Mehrzweckfahrzeug aus dem Baujahr 2006. Aufgrund der hohen Auslastung des Fahrzeuges stellen sich vermehrt technische Defekte ein, so dass eine Ersatzbeschaffung nötig ist.

Angesichts der langen Lieferzeit von sechs Monaten wurden bereits verschiedene Angebote eingeholt, um der kommunalen Räum- und Streupflicht im Winter nachzukommen.

Der Bauausschuss stimmte der Ersatzbeschaffung eines Mehrzweckfahrzeuges mit Mäh- und Winterdienstausrüstung zu und erteilte den Zuschlag zur Lieferung dem wirtschaftlichsten Bieter, der Firma Henne Nutzfahrzeuge GmbH zu einem Gesamtpreis von 138.987,71 Euro.

"Neues Leben in alten Mauern" – Verkauf leer stehender Gebäude in der Altstadt

Im Rahmen der Stadtentwicklung möchte die Stadt Berching bei der Vermarktung leer stehender Wohnhäuser in der Altstadt behilflich sein. Mehrere Eigentümer leer stehender Gebäude haben unser Angebot angenommen über die Homepage der Stadt bzw. im Mitteilungsblatt ihr Objekt zum Kauf anzubieten.

Interessenten, die ein Gebäude in der Altstadt suchen, können sich in der Bauverwaltung, Zi.Nr. 21 bei Herrn Sammüller hierzu nähere Informationen geben lassen.

Wir weisen darauf hin, dass die Stadt Berching keine Maklertätigkeit ausübt. Wir geben lediglich Informationen weiter, welches Objekt zum Verkauf ansteht. Weitere Details haben Verkäufer und Kaufinteressent zu verhandeln.

Wenn Sie ein Objekt in der Altstadt zum Verkauf anbieten wollen, bitte melden Sie sich und lassen Ihre Absicht in unsere unverbindliche Liste der zum Verkauf anstehender Gebäude eintragen. Ebenso bitten wir Kaufinteressenten, sich vormerken zu lassen. Sobald ein Ihren Anforderungen entsprechendes Objekt zum Verkauf gemeldet wird, werden wir Sie davon in Kenntnis setzen.



Ihr Partner für Versicherungen, Vorsorge und Vermögensplanung

LVM-Servicebüro

Bernhard Schmidt Schlesierstraße 6 92334 Berching Telefon (08462) 95 26 63 info@be-schmidt.lvm.de







Inge Raith-Schechinger



Rechtsanwältin Fachanwältin für Familienrecht Fachanwältin für Arbeitsrecht

Benno-Meier-Str. 2, D-92345 Dietfurt Fon: (0 84 64) 6 00-75, Fax: 6 00-73 EMail: anwaeltin@raith-schechinger.de Internet: http://www.raith-schechinger.de





Fliesen- und Naturstein Götz Meisterfachbetrieb

Franz Götz Johannesstr. 31 92334 Rappersdorf Mobil 0175/5436362

Tel. 08462/905575 Fax 08462/9420897 e-mail: fliesen-goetz@gmx.de

- **Altbausanierung**
- Sämtliche Fliesenarbeiten
- Natursteinarbeiten
- Treppen und Mosaike
- Elastische Fugen
 - Handel



Tel. 08462/905081, Fax 905082 email: info@hintermeyer.de

www.hintermeyer.de



Amtliche Bekanntmachungen

Gz. L / A 1 – V 7533.2 - 17099

Verfahren AOM Kernwegenetz 1 – Flurneuordnung Stadt Berching, Gemeinden Deining, Mühlhausen und Sengenthal Landkreis Neumarkt i. d. OPf.

II. Flurbereinigungsbeschluss

<u>Anlagen</u>

- 1 Gebietskarte M = 1 : 20.000 mit 7 Anlagen M 1 : 5.000
- 1 Übersichtskarte

A Entscheidender Teil

1. Anordnung der Flurneuordnung

Zur Verbesserung der Produktions- und Arbeitsbedingungen in der Land- und Forstwirtschaft sowie zur Förderung der allgemeinen Landeskultur und der Landentwicklung wird nach §§ 1, 4 und 37 des Flurbereinigungsgesetzes –FlurbG– das Verfahren AOM Kernwegenetz 1 zum Zwecke der Flurneuordnung angeordnet.

Die Anordnung gilt für das vom Amt für Ländliche Entwicklung Oberpfalz festgestellte Verfahrensgebiet (Flurbereinigungsgebiet).

Die Begrenzung des Verfahrensgebietes ist in der anliegenden Gebietskarte, die Bestandteil des entscheidenden Teils dieses Beschlusses ist, flurstücksgenau dargestellt.

Die Eigentümer der zum Verfahrensgebiet gehörenden Grundstücke sowie die den Eigentümern gleichstehenden Erbbauberechtigten sind Teilnehmer am Verfahren. Die Teilnehmer bilden die Teilnehmergemeinschaft. Die Teilnehmergemeinschaft entsteht mit diesem Flurbereinigungsbeschluss und ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts (§ 16 FlurbG), die den Namen Teilnehmergemeinschaft AOM Kernwegenetz 1 führt und ihren Sitz in Mühlhausen hat. Sie steht unter der Aufsicht des Amtes für Ländliche Entwicklung Oberpfalz.

2. Anordnung der sofortigen Vollziehung

Gemäß § 80 Abs. 2 Satz 1 Nr. 4 der Verwaltungsgerichtsordnung –VwGO– wird die sofortige Vollziehung dieses Beschlusses angeordnet mit der Folge, dass Widerspruch und Anfechtungsklage keine aufschiebende Wirkung haben.

3. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Beschluss kann innerhalb eines Monats nach dem ersten Tag der öffentlichen Bekanntmachung Widerspruch eingelegt werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim

Amt für Ländliche Entwicklung Oberpfalz Falkenberger Straße 4, 95643 Tirschenreuth (Postanschrift: Postfach 11 89, 95633 Tirschenreuth)

einzulegen. Er kann auch per E-Mail mittels eines mit einer qualifizierten elektronischen Signatur nach dem Signaturgesetz versehenen Dokuments unter der Adresse: poststelle@ale-opf.bayern.de eingelegt werden.

Sollte über den Widerspruch innerhalb einer Frist von sechs Monaten sachlich nicht entschieden werden, so kann Klage beim Bayerischen Verwaltungsgerichtshof in München, Postanschrift: Postfach 34 01 48, 80098 München, Hausanschrift: Ludwigstraße 23, 80539 München, erhoben werden. Die Klage kann nur bis zum Ablauf von weiteren drei Monaten seit dem Ablauf der oben genannten sechsmonatigen Frist erhoben werden. Die Klage muss den Kläger, den Beklagten (Freistaat Bayern) und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen Abschriften für die übrigen Beteiligten beigefügt werden.

Hinweise zur Rechtsbehelfsbelehrung

- Die Einlegung eines Rechtsbehelfs per **einfacher E-Mail** ist **nicht** zugelassen und entfaltet keine rechtlichen Wirkungen! Nähere Informationen zur elektronischen Einlegung von Rechtsbehelfen können dem Internetauftritt des Bayerischen Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten unter www.stmelf. bayern.de/rechtsbehelf entnommen werden.
- Die Klage kann bei dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof in München nach Maßgabe der Internetpräsenz der Verwaltungsgerichtsbarkeit (www.vgh.bayern.de) zu entnehmenden Bedingungen erhoben werden.

B Hinweise

1. Offenlegung des Flurbereinigungsbeschlusses

Dieser Flurbereinigungsbeschluss wird in der Stadt Berching und den Gemeinde Deining, Mühlhausen und Sengenthal und den angrenzenden Gemeinden öffentlich bekannt gemacht (§§ 6 Abs. 2, 110 FlurbG, Art. 26 Abs. 2 und Art. 27 Abs. 2 GO).

Je eine Ausfertigung dieses Flurbereinigungsbeschlusses (mit einer Ausfertigung der Gebietskarte) liegen nach dem ersten Tag der öffentlichen Bekanntmachung zwei Wochen in den o. g. Gemeinden zur Einsichtnahme für die Beteiligten aus (§§ 6 Abs. 3, 115 Abs. 1 FlurbG).

Der Flurbereinigungsbeschluss und die Darstellung des Verfahrensgebietes können innerhalb von drei Monaten nach dem Zeitpunkt dieser öffentlichen Bekanntmachung auch auf der Internetseite des Amtes für Ländliche Entwicklung Oberpfalz auf der Seite Projekte in der Oberpfalz unter

"Öffentliche Bekanntmachungen in Flurneuordnungen und Dorferneuerungen" eingesehen werden. (http://www.landentwicklung.bayern.de/oberpfalz/133301/)

2. Aufforderung zur Anmeldung unbekannter Rechte

Rechte, die aus dem Grundbuch nicht ersichtlich sind, aber zur Beteiligung am Verfahren AOM Kernwegenetz 1 berechtigen, sind innerhalb von drei Monaten nach dem Zeitpunkt dieser öffentlichen Bekanntmachung beim Amt für Ländliche Entwicklung Oberpfalz anzumelden.

Werden Rechte erst nach Ablauf der Frist angemeldet oder nachgewiesen, so kann das Amt die bisherigen Verhandlungen und Festsetzungen gelten lassen (§ 14 FlurbG).

3. Aufforderung zur Grundbuchberichtigung

Die Angaben über Rechtsverhältnisse an den Grundstücken im Verfahrensgebiet erholt das Amt für Ländliche Entwicklung Oberpfalz aus dem Grundbuch. Um Nachteile zu vermeiden, wird dringend empfohlen, die Eintragungen im Grundbuch zu überprüfen und erforderliche Berichtigun¬gen zu beantragen. Dazu genügt es in der Regel, den Grundbuchämtern die entsprechenden Urkunden wie Erbschein, Erbvertrag, Testament, Zuschlagsbeschluss oder Enteignungsbeschluss vorzulegen.

Grundbucheinsicht und -auskünfte sind gebührenfrei. Für die Berichtigung des Grundbuchs sind in bestimmten Fällen gebührenrechtliche Vergünstigungen vorgesehen.

4. Zeitweilige Einschränkungen des Eigentums

- 4.1. Von der Bekanntgabe dieses Beschlusses bis zur Unanfechtbarkeit des Flurbereinigungsplans gelten folgende Einschränkungen:
- a) In der Nutzungsart der Grundstücke dürfen ohne Zustimmung des Amtes für Länd¬liche Entwicklung Oberpfalz nur Änderungen vorgenommen werden, die zum ord¬nungs¬gemäßen Wirtschaftsbetrieb gehören (§ 34 Abs. 1 Nr. 1 FlurbG).
- b) Bauwerke, Brunnen, Gräben, Einfriedungen, Hangterrassen, Kies–, Sand– oder Lehmgruben u. ä. Anlagen dürfen nur mit Zu-







BESIAIIUNGEN
Abschied und Erinnerun
individuell gesgalten



Ihr kompetenter
Bestatter
in der
Großgemeinde
Berching

Berching

a (08462) 200667 **Fax** (08463) 9852

Wir sind zu jeder Tages- und Nachtzeit für Sie erreichbar.

Momentan kann das Büro in Berching nicht genutzt werden. Wir sind dennoch jederzeit telefonisch erreichbar und kommen gerne zum Hausbesuch.

Reinhardt Heinloth

Maria-Hilf-Str. 9 | 92334 Berching | Tel. 0174/6164131 | www.heinloth-finanz.de





Rechtsanwalt **Georg Schechinger**

Ingolstädter Str. 36, 92339 Beilngries Tel. 08461/60075, anwalt@schechinger.eu



Folgende Materialien

können abgeholt werden:

können abgeholt werden:

Pflastersplitt - Mineralbeton

Rindenmulch

Estrichsand - Rindenmulch

Gabionenfüllmaterial

Gabionenfüllmaterial

versch. Sorten Zierkies u. Ziersplitt

versch. Sorten Zaunelemente uvm.

Gabionen, Zaunelemente uvm.

Auch Kleinmengen erhältlich!

Öffnungszeiten: Fr 7-17 Uhr, Sa 7-13 Uhr oder nach Vereinbarung

Lagerplatz in Mühlhausen: Körnersdorf 12

Fachhandel & Tolenstleistungen

Seitz Claus

Marterlweg 9 · 92334 Berching/Pollanten · Tel. 08462 9529912 · Mobil 0171 2761538 · info@seitz-fachhandel.de · www.seitz-fachhandel.de



stimmung des Amtes für Ländliche Entwicklung Oberpfalz errichtet, hergestellt, wesentlich verändert oder beseitigt werden (§ 34 Abs. 1 Nr. 2 FlurbG).

Sind entgegen den Bestimmungen nach a) und b) Änderungen vorgenommen oder Anlagen hergestellt oder beseitigt worden, so können diese im Verfahren unberücksichtigt bleiben. Das Amt für Ländliche Entwicklung Oberpfalz kann den früheren Zustand auf Kosten des be-treffenden Beteiligten wieder herstellen lassen, wenn dies der Flurbereinigung dienlich ist (§ 34 Abs. 2 FlurbG).

c) Obstbäume, Beerensträucher, Hopfenstöcke, einzelne Bäume, Hecken, Feld- und Ufergehölze dürfen nur in Ausnahmefällen, soweit landeskulturelle Belange, insbesondere des Naturschutzes und der Landschaftspflege, nicht beeinträchtigt werden, mit Zustimmung des Amtes für Ländliche Entwicklung Oberpfalz beseitigt werden (§ 34 Abs. 1 Nr. 3 FlurbG).

Bei Verstößen gegen diese Vorschrift muss das Amt für Ländliche Entwicklung Oberpfalz Ersatzpflanzungen auf Kosten des Veranlassers vornehmen lassen (§ 34 Abs. 3 FlurbG).

4.2. Von der Bekanntgabe dieses Beschlusses bis zur Ausführungsanordnung bedürfen Holzeinschläge in Waldgrundstücken, die den Rahmen einer ordnungsgemäßen Bewirtschaftung übersteigen, der Zustimmung des Amtes für Ländliche Entwicklung Oberpfalz. Diese wird nur im Einvernehmen mit der Forstaufsichtsbehörde erteilt (§ 85 Nr. 5 FlurbG, Art. 16 des Gesetzes zur Ausführung des Flurbereinigungsgesetzes -AGFlurbG-). Das gleiche Verfahren gilt für die Erstaufforstung von Flächen, die aus der landwirtschaftlichen Nutzung ausgeschieden sind oder ausscheiden sollen.

Sind Holzeinschläge ohne Zustimmung vorgenommen worden, kann das Amt für Ländliche Entwicklung Oberpfalz anordnen, dass die abgeholzte oder verlichtete Fläche nach den Weisungen der Forstaufsichtsbehörde wieder ordnungsgemäß in Bestand gebracht wird (§ 85 Nr. 6 FlurbG).

4.3. Wer den Vorschriften des § 34 Abs. 1 Nrn. 2, 3 oder des § 85 Nr. 5 FlurbG (vgl. Nrn. 4.1. b, c und 4.2.) zuwiderhandelt, handelt nach § 154 Abs. 1 FlurbG ordnungswidrig. Ordnungswidrigkeiten können mit einer Geldbuße bis zu fünfhundert Euro geahndet werden. Im Übrigen gelten die Bestimmungen des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten - OWiG -.

5. Weitergehende Informationen

Weitergehende Informationen zur Ländlichen Entwicklung sind im Internet unter http://www.landentwicklung.bayern.de abrufbar.

C Begründung

Zur Einleitung einer Flurneuordnung hat das Amt für Ländliche Entwicklung Oberpfalz einen Arbeitskreis von örtlichen Vertretern der Grundeigentümer gegründet, der unter Mitwirkung des Amtes für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Neumarkt, das Amt für Ländliche Entwicklung bei

seinen örtlichen Erhebungen, bei der Erstellung eines Ziel- und Maßnahmenkonzepts sowie bei der zweckmäßigen Gebietsabgrenzung unterstützte.

Dabei wurde festgestellt, dass sich im Verfahrensgebiet das ländliche Wegenetz teilweise in schlechtem Zustand ohne ausreichende Entwässerungseinrichtungen befindet und hinsichtlich Ausbaubreite und Ausbaustandard nicht mehr den Erfordernissen einer zeitgemäßen Erschließung und Bewirtschaftung der land- und forstwirtschaftlich genutzten Flächen genügt. Multifunktionale sowie interkommunale Anforderungen sind vielfach nicht berücksichtigt.

In Kombination mit Maßnahmen zur Erhaltung und Stärkung der Ökologie werden im Verfahren die Voraussetzungen zur nachhaltigen Sicherung und Entwicklung der landwirtschaftlich geprägten Kulturlandschaft geschaffen. Die allgemeine Landeskultur und Landentwicklung werden gefördert.

Durch Bodenordnung können die Produktions- und Arbeitsbedingungen der Landwirtschaft langfristig gesichert werden.

Die voraussichtlich am Verfahren beteiligten Grundeigentümer wurden nach § 5 FlurbG über Zweck und Ziele der Flurneuordnung, über die Abgrenzung des Verfahrensgebietes und über die zu erwartenden Kosten informiert. Die zu beteiligenden Behörden und Organisationen wurden gehört. Sie brachten keine Bedenken gegen die Flurneuordnung vor. Das Amt für Ländliche Entwicklung Oberpfalz hält daher das Verfahren für erforderlich und das Interesse der Beteiligten für gegeben. Damit liegen die gesetzlichen Voraussetzungen für die Anordnung vor (§ 4 FlurbG).

Das festgestellte Verfahrensgebiet umfasst eine Fläche von ca. 636 ha.

Die Anordnung der sofortigen Vollziehung dieses Flurbereinigungsbeschlusses liegt im öffentlichen Interesse (§80 Abs. 2 Nr. 4 VwGO). Dieses verlangt, das Verfahren insbesondere aufgrund der zunehmend veränderten Nutzungsansprüche an das ländliche Wegenetz unverzüglich in Angriff zu nehmen.

Tirschenreuth, 17.05.2017

gez. Thomas Gollwitzer Behördenleiter

Schneiderei Boutique Petra Böll

Änderungsschneiderei - Maßschneiderei

Änderungen und Reparaturen an Textilien und Neuanfertigungen nach Maß

Schulstraße 7

Öffnungszeiten:

Mo - Mi und Fr 9.00-18.00 Uhr 92334 Berching Do 9.00-19.00 Uhr

Tel: 08462/2462

Und nach Vereinbarung. Samstags geschlossen.

vom 28.6. bis zum 14.7. Am 17.7. bin ich wieder für Sie da.

Meisterbetrieb

- > Elektroinstallation
- > Telefonanlagen
- > Photovoltaik

- > Geräteverkauf
- > Kundendienst
- > SAT-Anlagen
- > EIB-Instabus

Wiesenstr. 4a, 92364 Döllwang

(09184) 2349 Fax: (09184) 808740 Mobil: (0170) 2120568 email: elektro-braun@online.de

Fotovoltaik, v.a. für Eigenstromverbrauch und Stromspeicher

!! ökonomisch u. ökologisch !!

Ing.-Büro SonnENergie Neumeyer, Berching

2 08462/27036





AKTUELLES AUS DEM AKTIONSBÜNDNIS OBERPFALZ-MITTELFRANKEN (AOM)



10 starke

Juni 2017

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger

Bereits seit 10 Jahren arbeiten die 10 Kommunen aus der Oberpfalz und Mittelfranken erfolgreich zusammen für einen attraktiven und starken Lebensraum.

Als wichtiger Meilenstein im letzten Jahr können die Aktivitäten im Zusammenhang mit der kommunalen Energiewende bezeichnet werden. Beispielhaft haben die 10 Gemeinden ein kommunales Förderprogramm auf den Weg gebracht. Gefördert werden können z.B. Solarthermie-Anlagen, Hausgerätetausch, u.v.a. mehr.

Für die Kommunen Berching, Deining, Mühlhausen und Sengenthal konnte das umfangreiche Projekt "Interkommunales Hauptwegenetz" auf den Weg gebracht werden. Mit hohen Fördermitteln des Amtes für Ländliche Entwicklung kann nun das Kernwegenetz ausgebaut werden. Die Kommunen Freystadt, Berngau, Postbauer-Heng, Pyrbaum folgen 2019 mit dem Ausbau ihres Wegenetzes.

Als Naherholungsregion im Süden der Metropolregion Nürnberg präsentiert sich das AOM mit der Ausflugskarte "Unterwegs zwischen Fränkischem Seenland und Bayerischem Jura". Sie bietet eine interessante Auswahl von Naherholungsangeboten der Region. Zusammen mit den jährlich stattfindenden Rad- und Wandertouren gewinnt das Gebiet an touristischem Profil.

In der Lenkungsgruppensitzung am 10. Mai 2017 wechselte turnusgemäß die Sprecherfunktion von Berching nach Postbauer-Heng zu Bürgermeister Horst Kratzer. Im Namen der Stadt Berching danke ich meinen Kollegen für die konstruktive und erfolgreiche Zusammenarbeit im abgelaufenen Jahr und wünsche dem Bürgermeisterkollegen Horst Kratzer gutes Gelingen. Die Erfolge der vergangenen 10 Jahre zeigen: Interkommunale Zusammenarbeit lohnt sich. Alle Kommunen haben davon profitiert, und für die Zukunft haben wir noch viel vor!



Ihr Ludwig Eisenreich Erster Bürgermeister der Stadt Berching, Sprecher des AOM

www.berching.de

2.-6. Juni Berchinger Pfingstvolksfest am Volksfestplatz So, 11. Juni 22. Berchinger Oldtimertreffen mit Ausfahrt und Teilemarkt; Infotelefon: 08462/1092, www.msc-berching.de Fr. 16. Juni 18-20 Uhr Rosen überall; Treffpunkt: vor dem

Museum; Infotelefon: 08460/618, www.der-duftladen.de Sa, 17. Juni ab 20 Uhr Tropical Night in der Winklerhalle an der Schiffsanlegestelle; Infotelefon: 0160/8972937, www.dtm-

freunde.de Sa, 24. Juni 20 Uhr, Brettlspitzen Live, Zünftige Wirtshausmusik am Kirchplatz Plankstetten; Infotelefon: 0170/9024496 24.-25. Juni 9-18 Uhr, 26. Berchinger Moto-Cross.ADAC Nordbayern MX Cup am Rhein-Main-Donau-Ring; Infotelefon: 08462/1092, www.msc-berching.de

24.- 25. Juni 10-18 Uhr, 4. Öko-Markt-Tage im Kloster Plankstetten; Info: 08462/206203, www.kloster-plankstetten.de So, 25. Juni 19:00 - 21:30 Uhr, Dillberg, Deutsche Rockmuder Sulzbühne im Hans-Kuffer-Park; auf 08462/200878, www.kulturfabrik-berching.de

Berngau

www.berngau.de

Die Bilderausstellung "So schei is bei uns" von Alfons Dürr wird am 8. Juni mit einer Vernissage eröffnet. Einzigartige Aquarelle des Kunst- und

Heimatmalers zeigen Motive aus der Gemeinde Berngau und darüber hinaus. Wo: Kulturspeicher, Alte Knabenschule Berngau, Öffnungszeiten: 11., 18., 25. Juni und 2. Juli jeweils von 14-16 Uhr

Burgthann

www.burgthann.de

4. Juni und 2. Juli, ab 13 Uhr stündlich bis 16 Uhr: Treidelfahrten mit der Elfriede, Einstieg in Schwarzenbach am Gasthaus "Zum Ludwigskanal"

24.-26. Juni Kirchweih Burgthann

30. Juni - 2. Juli Jazz in der Burg - Dreitägiges Jazzfestival mit großem Programm. Näheres dazu in der Tagespresse und im Internet

2. Juli Radtour mit Bürgermeister Heinz Meyer, 13 Uhr ab Ezelsdorf

Deining

www.deining.de

Der SV Döllwang-Waltersberg e.V. lädt vom 3.-5. Juni zum alljährlichen Pfingstturnier in Döllwang mit 50 Jahre Sportvereinsjubiläum herzlich ein!

Freystadt

www.freystadt.de

50 Jahre Volksfest in Freystadt vom 15.-18. Juni. Im Rahmen des AOM-Bündnisses findet am 17.06. ein Tag der Elektromobilität statt, um Anreize für neue Innovationen und zukunftsorientierte Gestaltung zu geben; Info: www.volksfest.freystadt.de Am Samstag, den 24. Juni, findet die 6. Freynacht statt. Ein Tag mit buntem Programm für die ganze Familie - und verkaufsoffen bis 22 Uhr! Es gibt einen bunten Mix aus Straßenkünstlern, Händlern und Liedermachern.

Die jährliche Open-Air-Veranstaltung "Klassik im Spital" ist am Sonntag, den 02. Juli. LJO-Brass, ein junges, dynamisches Blechbläserquintett, wird uns mit dem Programm "Von Bach bis Blues" einen kurzweiligen Abend schenken! Infos und Kartenbestellung unter Tel. 09179/9490-12

Mühlhausen

www.muehlhausen-sulz.de

Vom 9.-10. Juni feiert der Tennisclub 77 e.V. sein 40jähriges Vereinsjubiläum.

Die 2. Sulztaler Kunst- und Kabaretttage starten. Die Schirmherrschaft hat auch diesmal Ottfried Fischer übernommen. Am 17. Juni stellen sich 5 von der Jury ausgewählte Kandidaten mit ihrem Programm vor. Am 25. Juni gibt der Sieger sein komplettes Programm zum Besten. An diesem Abend werden auch Lizzy Aumeier, Andreas Stock und Toni Lauerer auftreten. An beiden Wochenenden (17./18.06. und 24./25.06.) präsentieren 15 Künstler ihre Ateliers in der Tiefgarage unter dem Rathausplatz; Infos unter www.sulztaler-kunst-und-kabaretttage.de; der Kartenvorverkauf startet am 14. Mai. Karten sind im Rathaus der Gemeinde Mühlhausen und an der Abendkasse erhältlich.

Am 24. Juni feiert der St. Josephs Chor 20jähriges Bestehen.

Postbauer-Heng

www.postbauer-heng.de

Der Wurzhof feiert sein Jahresfest am 25. Juni ab 10 Uhr.

24.-26. Juni Kirchweih in Postbauer

17.-19. Juni Kirchweih in Buch























Markt Pyrbaur



Altmühl-Jura

Einladung zur Netzwerkveranstaltung:

Talente sind das neue Gold am 20. Juni 2017 um 17:30 Uhr bei der Bühler GmbH

In Zeiten des demographischen Wandels und durch die Problematik des Fachkräftemangels wird es für Unternehmen immer wichtiger geeignete Mitarbeiter zu finden. Auch in der Region von AltmühlJura sind diese Entwicklungen zu spüren und stellen Unternehmen vor neue Herausforderungen. So stellt sich neben der Frage, wie Ausbildungsplätze besetzt, Auszubildende richtig gefördert und anschließend im Betrieb gehalten werden können die Frage, welche Anreize im Allgemeinen für neue aber vor allem auch langjährige Mitarbeiter geschaffen werden können.

Das Regionalmanagement von Altmühl-Jura, die Unternehmerfabrik des Landkreises Roth sowie die Wirtschaftsförderung des Landkreises Eichstätt möchten Sie daher gemeinsam mit der Bühler GmbH

am Dienstag, 20. Juni 2017, 17:30 – 19:30 Uhr Bühler GmbH, Eichstätter Straße 49, 92339 Beilngries

herzlich einladen und gemeinsam mit Ihnen der Frage nachgehen, wie Unternehmen die besten Mitarbeiter finden und binden können.

Wir würden uns freuen, wenn wir Sie zur Veranstaltung am 20. Juni in Beilngries begrüßen dürfen und bitten Sie aus organisatorischen Gründen uns mit dem Rückantwortschreiben, welches Sie unter: http://www.altmuehl-jura.de/wirtschaft. finden, bis spätestens 12. Juni 2017 über Ihre Teilnahme zu informieren.

"e-day" in Altmannstein am 25. Juni 2017



Aktionstag "Fahrrad-, Energieund E-Mobilität"

Aufgrund der hohen Besucherzahlen und des Erfolges des letzten Jahres wird der Aktionstag e-day auch in diesem Jahr wieder stattfinden. Den diesjährigen e-day richtet der Markt Altmannstein in Kooperation mit der Altmühl-Jura GmbH sowie dem Naturpark Altmühltal aus.

Am 25. Juni 2017 sind Bürger und Gäste der Altmühl-Jura Region und darüber hinaus herzlich eingeladen, von 10 Uhr bis 18 Uhr in der Ortsmitte Altmannstein auf unterschiedlichen Wegen die Themen Energie und nachhaltige Mobilität zu erleben. Zahlreiche namhafte Aussteller präsentieren verschiedene E-Fahrzeuge und die dazugehörige Ladeinfrastruktur: vom E-Bike über Elektroautos bis hin zu elektrisch angetriebenen Nutzfahrzeugen. Regenerative Energiegewinnung und Speicherung sowie neue Energietechniken fürs eigene Haus gehören ebenfalls zu den Themen des e-days. Auch E-Mobilisten aus der Region und darüber hinaus sind herzlich willkommen.

Vor Ort können Besucher bei namhaften Ausstellern E-Bikes und E-Autos, E-Roller und Fahrräder testen und sich ausgiebig informieren. Und auch für die Kleinen lohnt sich der Besuch des e-day mit umweltpädagogischen Aktionen für Kinder und Jugendliche sowie verschiedenen Erlebnisangeboten. Beispielsweise bieten wir speziell für KINDER Busfahrten zum Windrad in Pondorf an, wo Sie sich über die Energiegewinnung durch Windkraft informieren können.

Fachvorträge zu einzelnen Themenstellungen im Rathaus Altmannstein und eine Energie-Ausstellung im Museumsstadel runden das Programm ab. Ebenso öffnen das Marktmuseum, mit dem Thema "Naturraum und Geschichte der Region" und das Ignaz-Günther-Museum ihre Türen für die Besucher.

Darüber hinaus sorgen kulinarische und musikalische Schmankerl für beste Stimmung!

LAG Management

Da sich die LAG-Managerin des Altmühl-Jura e.V. Lena Oginski bis Ende dieses Jahres in Elternzeit befindet, bekommt das LAG-Management ab dem Mai für diesen Zeitraum tatkräftige Unterstützung durch die LAG Altbayerisches Donaumoos mit dem LAG-Manager Klaus Rössler und seiner Assistentin Frau Gesine Stutz. In einem ersten Arbeitstreffen mit dem Ersten Vorsitzenden des Altmühl-Jura e.V. Manfred Preischl und der Assistentin des LAG-Managements von Altmühl-Jura Monika Schmidt, wurden die im Rahmen der zukünftigen Zusammenarbeit anstehenden Aufgaben besprochen. So wird Frau Stutz bereits die kommende Lenkungsausschusssitzung am 06. Juli 2017, 18:00 Uhr zusammen mit Frau Schmidt vorbereiten. Die Örtlichkeit sowie die im Zuge der Ausschusssitzung zu beschließenden Projekte werden zeitnah bekannt gegeben.



v.l.n.r. Monika Schmidt (LAG-Altmühl-Jura), Manfred Preischl (1. Vorsitzender Altmühl-Jura e.V.), Klaus Rössler (LAG-Altbayerisches Donaumoos), Gesine Stutz (LAG Altbayerisches Donaumoos)

AOM

Tag der E-Mobilität in Freystadt

Eine Veranstaltung im Rahmen des Aktionsbündnisses Oberpfalz - Mittelfranken am 17. Juni 2017 von 11 bis 18 Uhr am Marktplatz in Freystadt.

Das Aktionsbündnis Oberpfalz - Mittelfranken (AOM) ist ein Zusammenschluss von zehn starken Kommunen, die sich gemeinsam für eine attraktive und lebenswerte Region stark machen.

Als regionale Veranstaltung zum Zwecke der Bürgerinformation steht am 17. Juni 2017 der Tag der E-Mobilität in Freystadt auf dem Terminplan der AOM-Kommunen. Elektromobilität schont nicht nur die Umwelt, sondern fördert auch Innovationen und schafft neue Geschäftsmodelle. Auf unseren Straßen sind bereits heute zahlreiche elektrisch betriebene Fahrzeuge unterwegs. Das Thema Elektromobilität umfasst allerdings viel mehr als nur Fahrzeuge mit elektrischem Antrieb. Auch die Bereiche Speichertechnologien, Ladeinfrastruktur und Kommunikationstechnologien, um nur einige zu nennen, sind von großer Bedeutung.

In einigen AOM-Kommunen werden die Bürger beim Einstieg in die Elektromobilität bereits mit einem kommunalem Förderprogramm unterstützt. Dies unterstreicht den starken Willen der Kommunen zur zukunftsorientierten Gestaltung des ländlichen Raums. In Zusammenarbeit mit dem Institut für Energietechnik an der Hochschule Amberg-Weiden wird der Freystädter Marktplatz am 17. Juni zu einem Ausstellungsort rund um das Thema Elektromobilität verwandelt. Das Aktionsbündnis Oberpfalz - Mittelfranken lädt herzlich dazu ein. Verschiedenste regionale Aussteller werden ihre Fahrräder, Segways, Roller, Autos und Hoverboards präsentieren. Geplant sind auch Infostände und Vorträge zu den Themen Ladeinfrastruktur und Verkehrssicherheit.

Mit dieser Veranstaltung möchte das AOM Anreize zum Einstieg in die Elektromobilität schaffen, um auch auf kommunaler Ebene einen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten.





Tag der E-Mobilität in Freystadt

Eine Veranstaltung im Rahmen des Aktionsbündnisses Oberpfalz - Mittelfranken am 17. Juni 2017 von 11:00 bis 18:00 Uhr am Marktplatz in Freystadt.

Programm:

11:00 bis 13:30

- Offizielle Begrüßung
- · Besichtigung der Fahrzeuge
- Probefahrten

13:30 bis 14:30

Sternfahrt

15:00 bis 16:00

Vortrag "E-Mobilität neu denken"

16:00 bis 17:00

Vortrag "Ladeinfrastruktur"

17:30

Auslosung Gewinnspiel



Mit dabei: VW BMW Audi Peugeot Toyota

E-Roller, Segways und auch das Running Snail Racing Team (Titelmotiv)



Aus der Wirtschaft

Richtfest für den zweiten Bauabschnitt der Parkwohnanlage "Im Wiestal"

Was Mitte Januar noch in Schnee und Eis mit einem symbolischen Spatenstich begann nimmt nun Gestalt an. Dank der Systembauweise konnte jetzt im April für die beiden Mehrfamilienhäuser des zweiten Bauabschnittes Richtfest gefeiert werden. Projektiert sind 18 Mietwohnungen in unterschiedlicher Größe. Bereits ab dem 01.09.2017 sollen alle Wohnungen aus dem zweiten Bauabschnitt für den Einzug der Mieter bereitstehen.

Erfreut zeigte sich der Erste Bürgermeister der Stadt Berching, Ludwig Eisenreich, über die neue Wohnanlage. Für eine nachhaltige und langfristig erfolgreiche Stadtentwicklung ist Platz für Eigenheime wie Mietwohnraum gleichermaßen bedeutsam. Und gerade auf dem Mietwohnungsmarkt in Berching bestand großer Nachholbedarf.



Sabrina Gerner ist neue Leiterin der Sparkasse Berching

Die Sparkasse Berching hat seit 1. Mai 2017 eine neue Leitung. Die bisherige Leiterin, Anita Wurm hat einen schönen Grund vorerst mal nicht mehr in der Sparkasse tätig zu sein. Sie erwartet ein Baby. Nachfolgerin ist Sabrina Gerner. Die neue Filialleiterin ist 26 Jahre alt und seit 2013 bei der Sparkasse Neumarkt-Parsberg. Bisher war sie als Filialleiterin in der Sparkasse Pölling eingesetzt. Die erfahrene Sparkassen-Betriebswirtin ist in allen Bankangelegenheiten, sei es im Anlagen-, Finanzierungs-, Versicherungs- und Wertpapierbereich, bestens ausgebildet. Trotz ihres jungen Alters bring sie schon einen großen "Erfahrungsschatz" mit.

Der Vorstandsvorsitzende der Sparkasse, Stefan Wittmann und Vertriebsdirektor Marcus Belian ließen es sich nicht nehmen, der neuen Filialleiterin persönlich zu gratulieren. Sie wünschten Sabrina Gerner viel Erfolg bei ihren neuen Aufgaben. Sie selbst hat sich in Berching schon eingewöhnt und findet die Stadt mir ihrem historischen Stadtkern und den netten Leuten einfach toll.

Foto: Fritz Meier, Sparkasse Neumarkt-Parsberg



v.l.n.r. Stefan Wittmann, Sabrina Gerner, Marcus Belian

Grünenpolitiker besuchen HUBER

Georg Huber begrüßte am Freitag Gabriele Bayer, Stefan Schmidt, Dieter Janecek, Yvonne Rösel und Dr. Roland Schlusche von Bündnis 90 die Grünen im Hauptfirmensitz von HUBER in Erasbach. Für die Politiker war es der erste Besuch des Umweltunternehmens, für den sie sich ausgiebig Zeit nahmen. In einem informativen und vielschichtigen Gespräch mit dem Vorstandsvorsitzenden ging es unter anderem um nachhaltiges Wirtschaften, den aktuellen Arbeitsmarkt, Klärschlamm und deutsche Bürokratie.



HUBER sieht sich als Technologieführer, der sich dank hoher Qualität und überzeugendem Service in den weltweiten Märkten etabliert hat. Dabei bezeichnet Georg Huber den deutschen Wasser- und Abwassermarkt im Vergleich zu vielen anderen Absatzmärkten als nicht immer repräsentativ, da die Wassersituation in vielen anderen Ländern nicht mit Deutschland vergleichbar sein. So ist zum Beispiel in einigen Ländern Afrikas die Trinkwasserversorgung das vorherrschende Thema, nicht wie in Europa das Abwasserproblem. Zukünftig will HUBER sich auch dieser Herausforderung stellen und bietet seit dem Einstieg beim Unternehmen Mena-Water eine so genannte "Plug and Play"- Trinkwasseraufbereitungsanlagen an. Die standardisierte Containerlösung ist mobil und wird mit geringstem Aufwand aufgestellt und angeschlossen. Durch das Vertriebsnetz von Mena-Water bekommt HUBER zudem einen deutlich besseren Zugang zum afrikanischen Markt.

Doch auch in Deutschland sieht Georg Huber Handlungsbedarf: Sei es bei der Umsetzung einer bundesweit einheitlichen Klärschlammstrategie oder der Sensibilisierung von Verbrauchern beim Verwenden von Produkten mit Micro-Plastikteilchen.

Trotz der aktuellen politischen globalen Brennpunkte sieht Huber sein Unternehmen stabil aufgestellt. Der Protektionismus zahlreicher Länder stellt mittlerweile eine bekannte Herausforderung dar, mit welcher HUBER zuletzt gelernt hat umzugehen.

Bei der Besichtigung der Fertigungshalle erklärte Marketingleiter Christian Stark den Besuchern die schrittweise Entstehung der HUBER Maschinen, vom Edelstahlblech bis zur Endmontage. Dabei ging Stark besonders auf die Ziele von HUBER im Bereich der nachhaltigen Produktion ein. Die Reduzierung des Verschnittes und Emissionen werden seit Jahren in aufwändigen und umfangeichen





Nachhaltigkeitsberichten und Umwelterklärungen dokumentiert. Stark erklärt: "HUBER sieht die Verantwortung für unsere Umwelt nicht nur in der Konzeption unserer Produkte, auch bei deren Herstellung wollen wir die Umwelt entlasten und Ressourcen schonen." Ganz im Sinne es HUBER-Leitsatzes: "Umwelt verpflichtet".

Franziska Dietrich

Freundeskreis Christoph Willibald Gluck e.V.

Landpartie 2017

Neue Ausgabe der Landpartie am 26. und 27. August 2017

Seit 2012 findet am Samstagnachmittag und Sonntagvormittag des letzten August-Wochenendes, in diesem Jahr also am 26. und 27. August, die beliebte Veranstaltung "Landpartie – Gluck zum Kennenlernen" statt. Bei einer mehrstündigen Wanderung erleben die Teilnehmer Musik, wie sie zur Zeit Glucks gespielt wurde, Theatralisches vom Regisseur gut vorbereitet und von Schauspielern perfekt dargeboten, Kulinarisches überraschend unterwegs serviert und Natur pur im Forstwald des früheren Oberjägers Gluck.

Vier bis fünf Kilometer beträgt die diesjährige Wanderstrecke, nicht steil, nur gutes Schuhwerk und Kleidung für jedes Wetter ist erforderlich, denn – gegangen wird immer. Aufzuhalten sind wir nur von den Schauspieleinlagen der "Pocket Opera Nürnberg", von guter Musik an verträumten bzw. geschichtsträchtigen Orten oder von einem ungewöhnlichen Transportmittel – damit auch die Füße sich mal eine Rast erlauben können - wie Pferdekutsche, Floß oder Treidelschiff. Ja, und dieses Jahr, da sind wir weit weg vom Wasser, deshalb legen wir ein Stück des Weges per Ach, sehen und kommen Sie doch selbst!

C.W. Gluck war selten zufrieden mit seinen Werken, ständig suchte er nach Verbesserungen. Auch wir versuchen das Format der Landpartie ständig weiterzuentwickeln - so auch in diesem Jahr.

Standen in den letzten Jahren verschiedenste Aspekte aus Glucks Leben im Mittelpunkt der Landpartien, werden wir in diesem Jahr gezielt ein einzelnes Werk aufgreifen. Mit dem Stück "Der bekehrte Trunkenbold" haben wir dabei eines gewählt, das wie für eine Landpartie gemacht ist.

Start und Ende der etwa vier stündigen Veranstaltung ist am Berchinger Gluckmuseum (An der Johannesbrücke 2, 92334 Berching).

Karten erhalten sie zum Preis von 38,-Euro im Vorverkauf im Tourismusbüro Berching (Tel. 08462/205-15) und im Internet unter www.gluckstadtberching.de









Berchinger Gewerbeverzeichnis und "Berching App" vorgestellt.

<u>Stadtentwicklungsverein präsentierte</u> <u>am 30. April zwei Projekte</u>

In der Gemeinde Berching sind über 200 Unternehmen aus den unterschiedlichsten Branchen ansässig. Alleine etwa 60 Unternehmen im Bereich der Berchinger Innenstadt. Eine Tatsache die vielen Einwohnern nicht immer bewusst ist. Um so mehr gilt es, die Bevölkerung über dieses breite Angebot im Bereich Handel, Dienstleistung, Handwerk und Gastronomie zu informieren.

Der Stadtentwicklungsverein "GeMEINsam für Berching" möchte mit zwei aktuellen Projekten genau dies erreichen. Beide Projekte wurden am 30. April im Rahmen des Berchinger Aktionssonntags am Infostand des Stadtentwicklungsvereins der Öffentlichkeit präsentiert.

Gewerbebroschüre und Smartphone-App

Zum einen wurde das gedruckte Berchinger Gewerbeverzeichnis vorgestellt. Es enthält etwa die Hälfte aller Unternehmen der Gemeinde und stellt diese einheitlich mit Bild und Kontaktdaten vor. Wie alle gedruckten Dinge hat eine solche Broschüre leider den Nachteil, dass sie bereits am Erscheinungstag veraltet ist und es sehr schwer ist, alle Unternehmen zu präsentieren.

Dieser Nachteil soll mit dem zweiten vorgestellten Projekt, der Smartphone-App "Berching digital" gelöst werden. Sie verfügt derzeit in der Rubrik "Handel und Gewerbe" bereits über etwa 200 Unternehmen und kann ständig aktualisiert und ergänzt werden. Sollte Ihr Unternehmen bisher noch nicht in der App enthalten sein, besteht auf der Internetseite des Vereins unter www.gemeinsamfuer-berching.de/gewerbeverzeichnis die Möglichkeit es einzutragen.

Neben den Unternehmen der Gemeinde soll die App zukünftig alle relevanten Informationen enthalten, die man als Einheimischer und Besucher braucht, zB. Informationen zu Freizeiteinrichtungen, Ärzten, Sehenswürdigkeiten und vielem mehr.

Die App ist für die Betriebssysteme iOS (Apple) und Android in den jeweiligen Stores kostenlos erhältlich.





Städtepartnerschaft

Spende für die Savigny-Freunde

Am vergangenen verkaufsoffenen Sonntag konnten die Savigny-Freunde eine großzügige Spende über 200 € von der Frauenunion für den diesjährigen Jugendaustausch entgegen nehmen.

Die Vorsitzende Regina Burger wies bei der Übergabe auf die Wichtigkeit des Austauschs, vor allem der Kinder und Jugendlichen, mit den französischen Nachbarn hin und sieht das Geld gut angelegt. Die Savigny-Freunde, vor allem die Jugendlichen, bedanken sich auf diesem Wege noch einmal sehr herzlich.

Mit dem Geld werden Aktivitäten in der Austausch-Woche mitfinanziert wenn die Kinder und Jugendlichen zwischen 12 und 17 Jahren aus der französischen Patengemeinde Berching besuchen werden.

Für die Berchinger Gastfamilien findet am 20.06.17 ein Informationsabend um 19:00 Uhr im Gasthaus "Blauen Traube" in Berching statt, bei dem das diesjährige Programm vorgestellt wird.

Gerne laden wir auch Interessierte zu diesem Abend ein, die bis dato noch nicht bei einem Austausch mit der Berchinger Partnerstadt dabei waren. Unverbindlich kann man sich informieren, was in diesem Jahr geplant ist und vielleicht kann bei dem ein oder anderen das Interesse geweckt werde, in Zukunft ebenfalls am Jugendaustausch mit Savigny teilzunehmen um unter anderem auch seine erworbenen Sprachkenntnisse aus der Schule in die Praxis umzusetzen.

Für zusätzliche Informationen steht Ihnen gerne jederzeit auch Frau Antie Brizard unter 08462-9429099 telefonisch zur Verfügung.



Umwelt

Abfuhrtermine Monat Juni

Papiertonne:

Stadt Berching, Stadtgebiet mit Kanalschleuse Berching 09.06.

Breitenfurt, Eglasmühle, Erasbach, Fribertshofen, Grubmühle, Hagenberg, Jettingsdorf, Kanalschleuse Bachhausen, Plankmühle, Plankstetten, Pollanten, Rübling, Rudertshofen, Sollngriesbach, Staudenhof, Stierbaum, Wegscheid bei Pollanten, Wirbertshofen 09.06.

Altmannsberg, Biermühle, Butzenberg, Dietersberg, Eismannsberg, Ernersdorf, Grubach, Hennenberg, Hermannsberg, Hermannshof, Holnstein, Matzenhof, Neuhaus, Oening, Raitenbuch, Rappersdorf, Ritzermühle, Roßthal, Schweigersdorf, Simbach, Staufersbuch, Thann, Thannbrunn, Wackersberg, Wallnsdorf, Wattenberg, Wegscheid bei Holnstein, Winterzhofen, Wolfersthal 12.06.

Weidenwang 21.06.

Die Firma Edenharder (Tel. 09181 / 47630) bittet die Bevölkerung, die Papiertonnen bereits um 6.00 Uhr morgens bereitzustellen.

Gelbe Säcke:

Berching, Kanalschleuse Berching 02.06.

Pollanten 12.06.

Eglasmühle, Fribertshofen, Plankmühle, Plankstetten, Rudertshofen, Staudenhof, Wirbertshofen 07.06.

Altmannsberg, Biermühle, Butzenberg, Dietersberg, Eismannsberg, Ernersdorf, Grubach, Gsöllnhof, Hennenberg, Hermannsberg, Holnstein, Matzenhof, Neuhaus, Oening, Raitenbuch, Ritzermühle, Roßthal, Schweigersdorf, Simbach, Staufersbuch, Thann, Thannbrunn, Wackersberg, Wallnsdorf, Wattenberg, Wegscheid b. Holnstein, Winterzhofen, Wolfersthal 09.06.

Weidenwang 14.06.

Breitenfurt, Grubmühle, Kanalschleuse Bachhausen 21.06. Hagenberg, Jettingsdorf, Rübling, Sollngriesbach, Stierbaum 12.06. Erasbach, Rappersdorf, Wegscheid b. Pollanten 19.06.

Die Firma Bachhuber und Partner (Tel. 08461/436) bittet die Bevölkerung, die Gelben Säcke bereits um 6.00 Uhr morgens bereitzustellen



Unsere beliebten **Gutscheine**bekommen Sie jetzt auch online!
www.berching-besuchen-erleben.de





Aus dem Standesamt

Wir gratulieren

Zum 70. Geburtstag

Bauer Heinrich, Schulstr. 10, Berching am 07.06. Schweiger Helmuth, Händelstr. 10, Erasbach am 09.06. König Günter, Egerlandstr. 29, Berching am 26.06.

Zum 75. Geburtstag

Zeller Franz, Ernersdorf 3, Berching am 10.06. Frölich Hans, Krankenhausstr. 4, Berching am 22.06. Russer Anneliese, Fribertshofener Str. 7, Plankstetten am 24.06.

Zum 80. Geburtstag

Böhm Ludwig, Rosengasse 1, Pollanten am 16.06.

Zum 85. Geburtstag

Richter Maria, Jettingsdorf 15, Berching am 23.06.

Zum 90. Geburtstag

Kobras Karolina, Kirchbergstr. 15, Pollanten am 09.06.

Zum 97. Geburtstag

Streb Michael, Stadtschreibergasse 4, Berching am 05.06.

Zum 98. Geburtstag

Schober Walburga, Jettingsdorf 4, Berching am 15.06.

Zum 25-jährigen Ehejubiläum

Fink Johann und Edeltraud, Am Kalten Brunn 3, Rappersdorf am 04.06. Straubmeier Konrad und Maria, Roßthal 10, Berching am 04.06. Staudigl Josef und Margit, Sandstr. 8, Sollngriesbach am 19.06.

Sofern Sie eine Veröffentlichung persönlicher Daten in dieser Rubrik nicht wünschen, bitten wir Sie die Erklärung zur Übermittlungssperre auszufüllen und dem Einwohnermeldeamt zukommen zu lassen. Das Formular dafür erhalten Sie im Einwohnermeldeamt oder auf der Homepage der Stadt Berching, dieses muss bis spätestens vier Wochen vor Beginn des Jubiläumsmonats eingegangen sein.

Zur Eheschließung wird gratuliert

Meier Maximilian und Pfann Jessica

Folgende Sterbefälle sind zu verzeichnen

Berger Friedrich, Sollngriesbach Pflieger Rosa, Berching Billner Theresia, Berching Mendl Franz, Winterzhofen

Die Stadt Berching begrüßt folgende Neubürger

Kiermeier Johann, Oening Riedel Elke, Berching Zirngibl Stefanie, Rudertshofen Stangl Armin, Berching Fittigauer Jürgen, Berching Füracker Heinrich, Susanne und Mia, Berching Herrler Diana, Schweigersdorf

Vereine und Verbände

22. ADAC-Oldtimertreffen des MSC Berching

Bereits zum zweiundzwanzigsten Mal veranstaltet der MSC Berching dieses Jahr sein weit über die Landkreisgrenzen hinaus bekanntes und beliebtes Oldtimertreffen.

Der Teilemarkt mit weit mehr als 20 Anbietern an der Uferpromenade ist auch für 2017 wieder im Programm – wer also seltene Ersatzteile sucht könnte dort fündig werden.

Termin ist der 11. Juni 2017 und Treffpunkt für die Teilnehmer ist wieder die historische und romantische Innenstadt von Berching mit ihrem mittelalterlichen Flair.

Kostbarkeiten und Schätze aus dem letzten Jahrhundert des Automobil- und Fahrzeugbaus gibt es dort zu in toller Kulisse zu bewundern und man kann sich der "Faszination Oldtimer" kaum entziehen.

Das Treffen startet um 09.00 Uhr in der Innenstadt von Berching – einem Kleinod des Mittelalters – welches allein schon eine Reise wert ist. Nach einer Begrüßung durch den Schirmherr der Veranstaltung, Herrn Bürgermeister Eisenreich, sind alle Teilnehmer und Gäste zum Oldtimerfrühstück und Mittagessen in der vielfältigen Berchinger Gastronomie herzlich willkommen – nicht nur bei den Oldtimern gibt es das eine oder andere Schmankerl ...

Nach der Stärkung geht es um 13.30 Uhr los zur gemeinsamen Ausfahrt in die nähere Umgebung. Wer rastet der rostet – dieser Spruch gilt nicht nur für uns Menschen – deshalb stehen die Oldtimer auch nicht nur in der Garage, sondern wollen auch entsprechend ihrer eigentlichen Bestimmung bewegt werden. Die reizvolle Tour durch das romantische Labertal (ca. 50 km) wurde durch die Organisation um Vorstand Franz Pfaller wieder perfekt geplant.

Für die Schlepperfreunde gibt es eine separate Runde rund um Berching, die jedoch mindestens genauso reizvoll ist. Start und Ziel der beiden Ausfahrten ist jeweils die Berchinger Innenstadt.

Ein besonderer Dank gilt der Stadtverwaltung Berching, der örtlichen Gastronomie sowie der Touristikgemeinschaft – ohne deren Engagement und Unterstützung eine Veranstaltung in diesem Rahmen so nicht möglich wäre.

Also den 11. Juni 2017 schon mal im Kalender vormerken und auf nach Berching – lassen Sie sich zurückversetzen in die goldenen Zeiten des Automobilund Fahrzeugbaus.







26. Berchinger ADAC Nordbayern Moto-Cross auf dem Rhein-Main-Donau-Ring vom 24.06. – 25.06.2017

Packende Rennen einmal live erleben? Rennaction vom Feinsten nicht nur am Bildschirm? Dann am 24. + 25. Juni nichts wie auf nach Berching zum Rhein-Main-Donau-Ring und Rennluft schnuppern...

Moto-Cross – die wohl spektakulärste Sportart auf zwei Rädern. Perfekte Motorrad- und Körperbeherrschung - gepaart mit hervorragender Fitness und Kondition - sind die Bausteine, um hier erfolgreich zu sein.

Nach dem Jubiläum im letzten Jahr stehen an diesem Wochenende die Piloten bereits zum 26. Mal in Berching am Startgatter. Der MSC Berching um Vorstand Franz Pfaller und dem Schirmherrn, Bürgermeister Ludwig Eisenreich, haben wieder zu dieser Veranstaltung geladen – und Fahrer aus ganz Bayern sind dieser Einladung nur zu gern gefolgt – handelst es sich doch um eins der traditionsreichsten Rennen der Szene.

Zu Gast ist der ADAC MX-Cup. Hier Sind von 50ccm bis zur Open ohne Hubraumbeschränkung alle Klassen am Start. Fahrer von 5 bis über 50 Jahren kämpfen um Punkte und Pokale.

Bereits für letztes Jahr angekündigt - und dann leider doch nicht am Start - waren die beiden Classic-Klassen "Classic + Twin-Shock". Doch für 2017 hat es nun schlussendlich geklappt – die Oldtimer sind in Berching am Start!

Twin-Shock heißt übrigens, dass nur Motorräder mit zwei hinteren Stoßdämpfern statt dem üblichen Mono-Federbein an den Start rollen dürfen. So gesehen sind Classic + Twin-Shock also Oldtimer – mal sehen, wer dann älter ist – der Fahrer oder die Maschine.

Noch ein Wort zur Strecke – tiefer Sand! Von manchen Fahrern geliebt – von anderen gehasst – nicht jedermanns Geläuf aber ein Garant für spannendes Racing!

Aber nicht nur die Profis sind gefordert – es gibt auch wieder eine Klasse Clubsport, wo sich Hobbyfahrer miteinander messen können.

Los geht es am Samstag, den 24.06. ab 09.00 Uhr mit den ersten Trainingsläufen – doch hier steht nicht nur das Kennenlernen der Strecke auf dem Programm – nein, hier beginnt bereits der Kampf um die besten Startplätze. AB 13.00 Uhr fällt das Startgatter zu den ersten Wertungsläufen – Adrenalin pur!

Am Sonntag, 25.06. stehen ab 09.00 Uhr nochmals Trainingsläufe auf dem Programm, bevor ab 11.00 Uhr die eigentliche Renn-Action startet und der Kampf um Podiumsplazierungen beginnt.

Soviel Action macht bekanntlich hungrig – kein Problem. Das Festzelt neben der Strecke ist an beiden Tagen ab Vormittag durchgehend geöffnet und auch zur Jubiläumsveranstaltung werden

die Fahrer und Zuschauer wieder von der hervorragenden Festküche des MSC Berching mit allerlei Schmankerl verwöhnt.

Also am 24.06. und 25.06. auf nach Berching zum Rhein-Main-Donau-Ring – wir sehen uns.





Kommunionkinder spenden für Bolivienhilfe

Die beiden Kommunionkinder Luisa und Helene aus Rudertshofen verzichteten anlässlich ihrer Erstkommunion auf Gegengeschenke. Den dabei eingesparten Betrag konnten die beiden Mädchen nun an den 1. Vorstand der Bolivienhilfe Berching, Matthias Neumeier, übergeben. Zu diesem Zweck liesen die Verantwortlichen der Bolivienhilfe spezielle Dankeskarten drucken, welche auch zukünftigen Erstkommunionkindern und Ihren Eltern zur Verfügung gestellt werden können.



Kanal im Feuerzauber

Am Freitag, 21. Juli und am Samstag, 22. Juli 2017 veranstaltet die Wasserwacht Berching den Kanal im Feuerzauber bereits zum 19. Mal. Am letzten Wochenende vor den Sommerferien im Juli erwartet die Wasserwacht Berching ihre Besucher mit einem umfangreichen Programm mit Fischerstechen, Paddelbootrennen und Feuershow und Feuerwerk.

Nach der Eröffnung mit dem Showtanz der Hechtonia um 19.00 Uhr bietet die Wasserwacht zum Kanal im Feuerzauber mit Fischerstechen am Freitagabend ab 20.30 Uhr und den



beiden Live-Bands ZoomOut und WildOnes ein buntes Programm. Die spektakuläre Feuer- und Funkenshow auf dem Kanal wird als Höhepunkt am Freitagabend den Besuchern an der Uferpromenade den Atem stocken lassen.

Traditionell beginnt der Samstagnachmittag mit dem Paddelbootrennen um 15.00 Uhr. Mit dem Kinderschminken sowie Kaffee und Kuchen ist für alle Besucher etwas geboten. Am Abend begeistert dann die Cover-Rockband X-Flame auf der Bühne der Wasserwacht. Die Cocktailbar, Saugrill, Gegrilltes, Flammkuchen und Süßes vervollständigen an beiden Tagen das Programm der Wasserwacht entlang der Uferpromenade.

Höhepunkt der Gesamtveranstaltung und am Samstagabend wird wieder der große Feuerzauber der Wasserwacht mit Fackelschwimmen und eindrucksvollem Barock- und Hochfeuerwerk auf dem Kanal sein, das den Himmel über Berching in allen Farben zum Strahlen bringt. Eröffnet wird dieses wieder musikalisch auf einer Plattform im Wasser.

Der Sonntag des Kanal im Feuerzauber-Wochenendes wird in diesem Jahr ab 13.00 Uhr zum "Familien-Sonntag" der Berchinger Tourismusgemeinschaft. Auf der Bühne in der Innenstadt wird den Besuchern ein unterhaltsames Programm aus Artistik, Illusion und Akrobatik geboten. Gleichzeitig können "Klein" und "Groß" sich an mehreren in der Innenstadt verteilten Stationen künstlerisch, sportlich oder mit Geschick beteiligen – hier ist für jeden etwas



dabei. Der Höhepunkt des Sonntags wird sicherlich das beliebte Entenrennen um 16.00 Uhr auf der Sulz sein. Die Siegerehrung findet im Anschluss gegen 16.45 Uhr auf der Bühne statt.

Fischerstechen und Paddelbootrennen

Beim traditionellen Fischerstechen der Wasserwacht Berching am Kanal treten die verschiedenen Mannschaften mit je drei Mitgliedern gegeneinander an. Die beiden Rudermänner, die im Heck des Boots sitzen, sind für die Bewegung auf dem Wasser zuständig, während der Stecher auf der Plattform vor dem Bug des Boots steht und mit seiner Stechlanze versucht, den gegnerischen Stecher von dessen Plattform zu stechen, schubsen. Beim Schlauchbootrennen auf dem Kanal kommt es darauf an, die schnellste Mannschaft zu sein. Acht Paddler und ein Steuermann kämpfen um die beste Zeit.

JETZT ANMELDEN!

Traditionell findet das Fischerstechen am Freitagabend um 20.30 Uhr und das Paddelbootrennen am Samstagnachmittag um 15.30 Uhr. Alle Infos zur Teilnahme und das Anmeldeformular sind auf der

Website zu finden.



Stadtmeisterschaft in Pollanten

In diesem Jahr richtet der Schützenverein Pollanten die Stadtmeisterschaft aus. Neun Vereine aus der Großgemeinde beteiligen sich daran. Beim Eröffnungsschießen trat auch Bürgermeister Ludwig Eisenreich an den Schießstand. Mit dabei waren Schützenmeister Eugen Kellner, Sportleiter Markus Bierschneider und die Vorstandschaft.



So homs gredt - jura2000 Mundartprojekt

Bei der Jahreshauptversammlung unseres Vereins Landkultur e. V. wurde das neue Projekt "Mundart" vorgestellt. Dabei geht es erst einmal darum all die Wörter, Ausdrücke und Redensarten zusammenzutragen, die es nur in unserer Region gibt. In der Regel kommen diese Wörter im Hochdeutschen gar nicht vor oder zumindest nicht

in dieser Bedeutung. Die Menschen haben früher nicht viele Worte gebraucht, dafür aber die treffenden. Und das ist auch das Geheimnis und zugleich das Faszinierende an unserer Mundart. Dieses Kulturgut darf nicht verlorengehen, auch wenn wir es heute kaum mehr nutzen. Um diesen Wortschatz zu heben, brauchen wir die gesamte Bevölkerung, die Alten und die Jungen. Nur wenn es uns gelingt die Begeisterung für diese Idee zu wecken, können wir auch erfolgreich sein. Mit der Auszeichnung für das "Wort des Jahres" oder der Verleihung einer "Silbernen Sprachdistel" an einem zünftigen Heimatabend möchten wir besondere Anreize schaffen.

Viele Wörter unserer Mundart erscheinen ungehobelt, so dass man sie nur leicht verschämt weitergeben oder gar gebrauchen möchte. Es gibt keinen Grund für eine Scheu vor diesen Ausdrücken. Man muss heute ungeniert sagen können: "Der ackert wie der Eber brunzt".

Ein größeres Problem stellt die Schreibweise dar. Hier hilft nur die Erklärung in Hochdeutsch weiter, die immer mit angegeben werden muss. Damit wird das Verstehen und Schreiben leichter.

Wir stehen erst am Anfang unseres Projekts, zu dem wir die Bevölkerung, die Presse und wohl auch die Schulen brauchen. Jetzt setzen wir erst einmal auf die Neugierde der jura2000-Region für unser Vorhaben. Wir bitten einfach darum uns Wörter, Ausdrücke und Redensarten zu melden, die man selbst kennt oder von anderen erfrägt. Wenn junge Mütter bei der Oma lauschen oder die Enkel den Opa aushorchen, dann haben wir einen guten Schlüssel zum Mundart - Wortschatz unserer Region und unserer Heimat.

Postadresse: Josef Köstler, Pointweg 11, 92363 Breitenbrunn, Mail: koestler.josef@gmx.de, Telefon: 09495/410

Auto Bierschneider Junior Eskorte beim DFB-Halbfinale

Es war das Spitzenspiel im DFB-Pokal 2017: Der FC Bayern München empfing im Halbfinale Borussia Dortmund. Dank eines spektakulären 3:2-Erfolgs, schaffte der BVB als erste Mannschaft zum vierten Mal in Folge den Einzug ins Finale.

Elf Kinder durften die Fußballstars vom BVB vor dem Anpfiff auf das Spielfeld begleiten. Diese begehrten Plätze wurden im Vorfeld von

Auto Bierschneider aus Mühlhausen vergeben. Es konnten sich neun Fußballjunioren vom TSV Berching und SV Mühlhausen sowie zwei Gewinnspielteilnehmer über dieses einmalige Erlebnis freuen.

"Wir fühlten uns wie Superstars" sagten die Kinder mit strahlenden Gesichtern, nachdem sie mit den Fußballstars vor 75.000 Zuschauern in die Allianzarena einmarschierten.







TSV 02 Berching B2-Junioren beim Fußballturnier Coppa Adriatica in Kroatien

Vom 16.04. – 22.04.2017 nahmen die B2-Junioren des TSV 02 Berching an einem internationalen Fußballturnier in Medulin/Kroatien teil.

Der 18. Coppa Adriatica wurde von der Organisation "Komm mit" veranstaltet, einem Kooperationspartner des DFB, der internationale Fußballturniere europaweit organisiert.

Die Eröffnungsfeier des Turniers fand im Amphitheater in Pula statt, das mit ihrem schönen Ambiente genau der richtige Ort für den Start in das Turnier bat.

Die Mannschaft erkämpfte sich als jüngstes Team in ihrer Altersgruppe einen hervorragenden fünften Platz.

Als besondere Auszeichnung gewann man den "Fair-Play" Pokal unten den 22 teilnehmenden Mannschaften. Hier wurde nicht nur das faire Verhalten auf dem Platz, sondern auch Benehmen und Fairness beim gesamten Aufenthalt und allerorts gewertet, sowie bei der Bus An- und Abreise.

Bester Torwart des Turniers der Altersklasse U17 wurde Jonas Schmidt vom TSV 02 Berching.

Im Hotel Sensimar in Medulin untergebracht, hatten die Jungs viele Möglichkeiten ihre Freizeit sinnvoll, z.B. im Fitnessstudio, am Pool oder beim gemeinsamen Fußball schauen zu gestalten. Außerdem wurde die Kartbahn in der nahen Umgebung besucht, die Rennen gegeneinander bereiteten den Jungs riesigen Spaß.

"Ein sehr gut organisiertes Turnier und die Sportstätten sowie die gesamte Umgebung sind perfekt für diese Veranstaltungen. Die Platzierungen sind bei diesem Ereignis zweitrangig. Im Vordergrund stehen Gemeinschaft, Teamgeist und Respekt. Solch eine Erfahrung, international Spiele zu bestreiten, und sich außerhalb der gewohnten Strukturen zu bewegen, ist für jeden einzelnen von uns eine Gewinn und ein besonderes Ereignis", so der Organisator und Trainer der B2- Junioren Admir Vi en.

Ein herzliches Dankeschön geht an die Firma Auto Bierschneider, die diese Reise finanziell unterstütze und die Mannschaft mit neuer Trainingskleidung ausstattete. Danke auch an die weiteren mitgereisten Betreuer Georg Nagy, Johann Neumeyer und Michael Rupp.





"TSV 02 Berching Eine Welt Team" beim Spendenlauf in Titting



Am Samstag, den 22.04.2017 fand bereits zum dritten Mal der "Eine Welt Lauf Titting" für soziale Projekte statt. Zu den 920 Teilnehmern zählten auch sechs sportliche Damen aus Berching, die für das TSV Berching Eine Welt Team antraten. Das Team lief oder walkte innerhalb von 2 Stunden hervorragende 17 Runden für einen guten Zweck. Eine Runde entsprach vier Kilometer. Auf der ganzen Strecke, aber vor allem am Start-Zielbereich hatten sich viele Zuschauer eingefunden, die die vorbeiziehenden Läufer lautstark anfeuerten. Die gute Stimmung rund um den Lauf und das Engagement zur Unterstützung sozialer Projekte motiviert die Damen auch im nächsten Jahr wieder mit dabei zu sein.

3. Berchinger Familienfest 2017

Bereits zum dritten Mal lädt die Fußballabteilung des TSV 02 Berching am Sonntag, den 25. Juni 2017 zum Familienfest auf das Sportgelände ein. Von 10:30 Uhr bis ca. 18:00 Uhr erwartet die Besucher ein buntes Programm für Jung und Alt.



Verschiedene Spielstationen sind für Kinder und Jugendliche aufgebaut. Als Belohnung warten kleine Preise auf jeden Teilnehmer. Eine tolle Abwechslung bietet für Kinder jeden Alters die Klötzchen Baustelle, eine Hüpfburg, die Rollrutsche, eine Schussgeschwindigkeitsmessanlage u.v.m.











und selbst Genießen



SCHREINER GESUCHT

Wir suchen ab sofort zur Verstärkung unseres Teams einen Schreiner.

Bewerbung an folgende Adresse:

Josef Bärtl GmbH Reymotusstraße 6 92334 Berching-Holnstein

in verschiedenen Sorten.

Tel.: +49 (0) 08460 322 Fax.: +49 (0) 08460 637 info@schreinerei-baertl.de www.schreinerei-baertl.de





Rechtsanwältin Bettina Beck

Fachanwältin für Erbrecht

Weitere Schwerpunkte:
Familienrecht – Verkehrsrecht – Mietrecht

Alte Ingolstädter Str. 5 · 92339 Beilngries · Tel. 08461/705744

Fax 08461/705745 · Email: b.beck@rechtsanwaltskanzlei-beck.de



Service-Techniker (m/w)

SPANGLER ist ein mittelständisches Familienunternehmen und realisiert Automatisierungslösungen für Kunden aus verschiedenen **Branchen und Industrien weltweit.**

130 Mitarbeiter

35 Jahre Internationale Erfahrung

Ihre Aufgaben:

- Montage, Umbau und Inbetriebnahme elektrischer Anlagen
- Wartung, Störungsbeseitigung, Reparatur der Anlagen
- IO-Check/Signaltest bei Anlageninbetriebnahme
- Erstellung und Ausführung von Mess- und Prüfprotokollen

Ihr Profil:

- Abgeschlossene Ausbildung zum Elektroniker/ Elektroinstallateur oder vergleichbar
- Führerschein Klasse B
- Einsatzorte deutschlandweit

Wir bieten:

- Unbefristeter Arbeitsvertrag sowie volle Vergütung der Reisezeit als Arbeitszeit
- Gründliche Einarbeitung sowie Förderung der fachlichen Entwicklung durch Schulungen
- Bereitstellung von Tablet, Smartphone, Firmenkreditkarte

SPANGLER GMBH • Altmühlstr. 13 • D-92345 Dietfurt/Töging Frau Teresa Wittmann, **karriere@spangler-automation.de** Weitere Stellenangebote unter: **www.spangler-automation.de**



An Infoständen kann man sich über Aktionen "Kinder stark machen" und "Produktion faire Fußbälle" informieren. Das Highlight des Festes wird ein Segway-Parcours sein. Jugendliche und Erwachsene können hier ihre Geschicklichkeit und Ihr Feingefühl testen. Wir freuen uns auf viele Zuschauer und Teilnehmer. Auch der Fußballnachwuchs des TSV 02 Berching beweist im Laufe des Tages in Freundschaftsspielen sein Können. Die Tischtennisabteilung ist mit einem Tischtennisworkshop ganztägig vor Ort.

Für das leibliche Wohl wird während der gesamten Veranstaltung bestens gesorgt. Das Familienfest findet bei jeder Witterung statt.

Programmablauf:

10.30 Uhr Festeröffnung

11.30 Uhr Spiel der G-Junioren gegen TSV Dietfurt

11.00 - 12.00 Uhr Spielstationen

Mittagessen vom Grill

13.30 - 16.00 Uhr Spielstationen

13.00 - 17.00 Uhr Segway-Parcours auf dem Sportgelände

16.00 Uhr Spiel der F2 Junioren gegen SV Eintracht Seu-

bersdorf

18.00 Uhr gemütlicher Ausklang des Familienfestes

Die Unkosten für dieses Fest können dieses Jahr durch den Gewinn des 6. Platzes des VR- Bank Förderpreises beglichen werden. Danke für Eure Unterstützung!

Änderungen und Anpassungen bleiben vorbehalten. Herzliche Einladung an die Gesamtbevölkerung!

TSV 02 Berching TERMINE 2017

So., 25.06.2017 3. Berchinger Familienfest, Sportgelände TSV

Sa., 08.07.2017 Auto Bierschneider-Cup B- Junioren-Fußball-

turnier, Sportgelände TSV

15./16.07.2017 Feierlichkeiten zum 50jährigen Bestehen der

Tennisabteilung, Tennisanlage TSV

31.07. – 04.08.2017 Audi Schanzer Fußballcamp des FC Ingolstadt

für Kinder der Jahrgänge 2004 – 2011, Sport-

gelände TSV

Informationen zu Trainingszeiten bzw. Ansprechpartnern der Abteilungen und zu Sportkursen können sie auf unserer Homepage www.tsv02berching.de oder beim 1. Vorstand Petra Merkert 08462/2542 einholen.

50- Jahr-Feier TSV 02 Berching - Tennis

Am 15. Juli 2017 feiert die Tennisabteilung des TSV 02 Berching am Tennisgelände ihr 50-jähriges Bestehen.

Folgendes Programm wird geboten:

09:00 Uhr: Weißwurstfrühstück 10:00 Uhr: Turnierbeginn 14:30 Uhr: Kaffee & Kuchen

15:00 Uhr: Showkampf: Willibald Gailler vs. Johannes Deppisch

17:30 Uhr: Siegerehrung

18:00 Uhr: Festabend - Unterhaltung mit der Band X-Flame

Für Speis und Trank ist gesorgt! Eine Hüpfburg steht für die Kinder bereit. Zu diesem Fest heißen wir alle recht herzlich willkommen. Bei den Firmen die uns dabei finanziell unterstützen, möchten wir uns bedanken.

Fa. Reindl übergibt neue Trikots an D-Jugend der JFG Region Sulztal

Die D-Jugendspieler der JFG Region Sulztal mit ihren Trainern Markus Winter und Benedikt Herbaty freuen sich über einen neuen Trikotsatz. Sponsor ist die Fa. Reindl Bad-Wärme-Energie GmbH aus Berching, vertreten durch den Geschäftsführer Richard Grabmann.



Die Trikotübergabe erfolgte zum Rückrundenauftakt der D-Jugend auf dem Sportplatz des FC Plankstetten. JFG Vorstandsmitglied Markus Hummel und FCP-Jugendleiter Ernst Hlawatsch bedankten sich bei Richard Grabmann für die großzügige Spende und Grabmann wünschte dem Team für die Zukunft viel Erfolg.

Neue Leitung der Kreiswasserwacht Neumarkt

<u>Die neue Vorstandschaft der Kreiswasserwacht Neumarkt wurde für die nächsten vier Jahre gewählt.</u>

Nach dem Totengedenken und im Besonderen dem Gedenken an den im letzten Jahr überraschend verstorbenen Kreisvorsitzenden, Karl-Heinz Frenzel, wählten die versammelten Vertreter der Ortsgruppen im Kreisverband Neumarkt ihre neue Leitung. Zunächst wurden von den Jugendleitern sowie deren Stellvertretern der Ortsgruppen die Jugendleitung der Kreiswasserwacht gewählt. Das Amt des Jugendleiters übernimmt fortan Bastian Brauwer, seine beiden Stellvertreter sind Christoph Herbaty und Lisa Forster.



Anschließend fand dann ebenfalls unter der Leitung des Kreisgeschäftsführers, Klaus Zimmermann, die weitere Wahl der Vorstandschaft statt. Wahlberechtigt waren hierbei die Vorsitzenden, die Technischen Leiter sowie die Jugendleiter der Ortsgruppen. Sie bestätigten den bisherigen stellvertretenden Vorsitzenden Mirko Stüdemann, der nach dem Tod Frenzels kommissarisch den Vorsitz übernommen hat, in diesem neuen Amt. Ihm zur Seite steht als Stellvertretender Vorsitzender Winfried Fügl. Zum Technischen Leiter wurde Norbert Nießlbeck gewählt. Unterstützt wird er von Christian Käufl und Daniel Hacker. Außerdem wurde Lukas Niebler als Beauftragter Schwimmen und Manuel Brauwer als Beauftragter Motorboot in die Vorstandschaft gewählt.





Zur weiteren Unterstützung wurde Simon Niebler als stellvertretender Beauftragter Schwimmen in die Vorstandschaft berufen. Das Amt des Beauftragten Rettungstauchen übernimmt Daniel Hacker. Der neue Vorsitzende, Mirko Stüdemann, stellt sich, bis ein geeigneter Ausbilder gefunden ist, als Beauftragter Rettungsschwimmen zur Verfügung.

Ewald Brauwer, der langjährige Technische Leiter der Kreiswasserwacht, stellte sich bei der Wahl nicht mehr zur Verfügung und schied daher aus der Vorstandschaft aus.

Die Kreiswasserwacht Neumarkt hat 3141 Mitglieder, die in elf Ortsgruppen organisiert sind. Neben der Schwimmausbildung bei Anfängerschwimmkursen bildet die Kinder- und Jugendarbeit einen großen Schwerpunkt bei der Wasserwacht. Nach dem Motto ""Aus Spaß am Sport und mit Freude am Helfen" werden die Mitglieder an das Thema Rettungsschwimmen herangeführt. Ausgebildete Rettungsschwimmer der Wasserwacht leisten Dienst in Schwimmbädern und an Badeseen. Sie kommen außerdem bei Notfällen am Gewässer zum Einsatz und leisten dort professionelle Hilfe.

Dienst- und Ausbildungsplan FF Stadt Berching

JUNI

WANN: THEMA:, Art:, AUSBILDER:

Fr. 02.06. 18:00, Absicherung Volksfestzug, P, Ameismeier Mar.

Di. 06.06. Keine Ausbildung, Volksfestdienstag

Di. 13.06. 19:30, Feuerwehrdienstag, T, Kameradschaft

Do. 15.06., 08:30, Absicherung Fronleichnamsprozession, P, Eingeteilter Kdt. / ZF / GF

Di. 20.06., 19:30, Absturzsicherung (für Teilnehmer mit Lehrgang),

P, Seilschaft

Sa. 24.06., 13:30, Atemschutz am Standort / Atemschutzüberwachung / CSA, Anschließend Kameradschaftsabend, P, Grabmann Th., Stemmer.

Grabinann in., Steinmer.

Di. 27.06., 19:30, Bootsausbildung, RTB II und Flachwasserschubboot, P, Altrichter, Kastner Ch., Lieblein K., Grabmann

Do. 29.06., 19:30, Dienstversammlung Zug- und Gruppenführer, T , Ameismeier Mar.,

<u>JULI</u>

WANN:, THEMA:, Art:, AUSBILDER:

Di. 04.07., 19:30, Wasserentnahme aus offenen Gewässern / Amaturen und Sonderrohre, P, Altrichter, Blaser S. , Lnagecker M., Götz M.

Sa. 08.07., 13:30, Drehleiterausbildung für Maschinisten, P, Drehleitermaschinisten, Ä

Di. 11.07., 19:00, Feuerwehrdienstag, P, Kameradschaft

Di. 18.07., 19:00, Schwerpunktübung: Einsatztaktik HL, P, Reber, Schimpl, Pertus T.

Sa. 22.07., 21:15, Brandsicherheitswache Kanal im Feuerzauber, P, Kommandanten

Di. 25.07., 19:00, Schwerpunktübung: Einsatztaktik HL, P, Lieblein K., Schimpl, Pertus T.

Änderungen vorbehalten!



Fischereiverein Berching e.V. - Veranstaltungen

Während Vereinsveranstaltungen ist das Angeln verboten!

Fischereipapiere werden nur in den Versammlungen ausgegeben!

Datum Veranstaltungen & Zeiten, Örtlichkeiten 09. Juni Monatsversammlung, 20 Uhr, Cafe Mittelbach Nachtfischen, Beginn 20 Uhr, Ende 01 Uhr, TP Schleusenhaus 10. Juni 25. Juni Königsfischen, Beginn 05 Uhr, Ende 11 Uhr, TP Schleusenhaus 02. Juli Fischerfest! Rund um's Schleusenhaus 14. Juli Monatsversammlung, 20 Uhr, Gasthof Schuller 23. Juli Abschlussfischen, Beginn 05 Uhr, Ende 11 Uhr, TP Schleusenhaus 11. Aug. Monatsversammlung, 20 Uhr, Gasthof Schuller 08. Sept. Monatsversammlung, 20 Uhr, Gasthof Schuller 13. Okt. Versammlung mit Königsfeier!, 20 Uhr, Gasthof Schuller 10.Nov. Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen, 20 Uhr, GH Schuller 08. Dez. Monatsversammlung, 20 Uhr, Gasthof Schuller

JH-Versammlung mit Ausgabe der Fischereipapiere! - für Jugendliche ab 19:30 Uhr, 20 Uhr, GH Schuller

- für Erwachsene i. Anschluss a. d. Versammlung

Die Roten Hechten Berching

19. Jan. 18

Terminvorschau des FC Bayern Fanclub:

FC Bayern Stammtisch im TSV Sportheim, jeweils am letzten Mittwoch im Monat

- 02.06.2017, 18.00 Uhr, Teilnahme am Volksfestauszug
- 04.06.2017, Teilnahme am Schafkopfturnier am Berchinger Volksfest
- 15.07.2017, ab 19.00 Uhr Gartenfest der Roten Hechten im Winklergarten

Weitere Informationen zu den Aktivitäten des FC Bayernfanclub Die Roten Hechten Berching, sowie Kontaktdaten für Anmeldung und Kartenreservierungen finden Sie auf unserer Homepage unter www. rotehechten.de.

Die Roten Hechten laden ein zum Gartenfest

Der FC Bayern Fanclub "Die Roten Hechten Berching" veranstaltet am Samstag, den 15.07.2017 das traditionelle Gartenfest im "Winklergarten" an der Uferpromenade (neben der Realschule).

Ab 19.00 Uhr ist ganz Bacham und Umgebung herzlich dazu eingeladen, einen lauen Sommerabend im idyllischen Gartenambiente zu verbringen.

Die musikalische Unterhaltung für jedermanns Geschmack übernimmt die bekannte und beliebte Band **Michl Shake**.

Selbstverständlich ist auch für die Bewirtung bestens gesorgt. Neben den süffigen Bieren der Brauerei Winkler und Klassikern vom Grill sind insbesondere leckere, hausgemachte Schaschlik im Angebot ... und zu späterer Stunde kann man natürlich auch einen fruchtigen Cocktail und den einen oder anderen Absacker an der Hechten-Bar genießen.

Die Roten Hechten freuen sich auf Ihren Besuch!





Dorfgemeinschaft Sollngriesbach e.V.

Im Gemeinschaftshaus Sollngriesbach sind folgende Veranstaltungen angekündigt:

24.06.2017	Wäscheparty im Dorfhaus, 14:00 Uhr
25.06.2017	Grillfest des Schützenverein "Hohenbrunnen"
09.09.2017	Weinfest im Dorfhaus
29.09.2017	Königsschießen des Schützenverein, 19:00 Uhr
07.10.2017	Königsschießen des Schützenverein, 19:00 Uhr
08.10.2017	Königsschießen des Schützenverein, 10:00 Uhr
14.10.2017	Schützenball/Königsfeier des Schützenverein "Hohenbrunnen
02.12.2017	Dorfweihnacht
04.12.2017	Kirchweihmontag mit Scheibenschießen

Landeskirchliche Gemeinschaft Hofen & Jugend "Entschieden für Christus" (EC)



Sulzbürgerstr. 4, 92360 Mühlhausen/Hofen, www.lkg-hofen.de und www.ec-hofen.de

Kontakt: Johannes Lehnert, Tel. 09185/377 oder prediger@lkg-hofen.de. Die aktuellsten Termine und Veranstaltungen finden sie auf unserer Homepage www.lkg.hofen.de.

<u>Vorankündigung</u>: Herzliche Einladung zum Lindenfest am 2. Juli 2017 um 14:00 Uhr beim Hofener Sportplatz unter den Linden

Thema: Stürme überstehen. Wir feiern Gottesdienst mit anschließendem Kaffee- und Kuchenbuffet. Predigt: Armin Köhler, Prediger der LKG Roßtal, Posaunenchor Kerkhofen-Hofen, Band der LKG Hofen und Mitarbeiter der landeskirchlichen Gemeinschaft/EC-Jugend.

Parallel zum Gottesdienst gibt es ein eigenes Kinder- und Jungscharprogramm. Bei Regen feiern wir im Haus der Landeskirchlichen Gemeinschaft in Hofen. Info bei unklarem Wetter ab 12 Uhr unter Tel. 0175 3493147

<u>Gottesdienste</u>

(parallel Kindergottesdienst):

So, 11.06. 14:00 Uhr: Gemeinschaftsstunde mit Johannes Lehnert. Thema: Was wir von Heiligen lernen können – Der Heilige Franziskus

So, 19.06. 09:30 Uhr: Gottesdienst mit Johannes Lehnert. Was wir von Heiligen lernen können – Dietrich Bonhoeffer (Mit Missionsbericht)

Mi, 28.6. 20:00 Gebetsabend

Seniorenkreis: Am 08. Juni 2017 um 14:00 trifft sich wieder der Seniorenkreis Im Haus der LKG Hofen.

Herzliche Einladung zum geselligen Beisammensein Andacht, Spielen und Kaffee und Kuchen! Infos bei Georg Stengel (09185/1063)

Über die verschiedenen Haus- sowie Gesprächskreise informiert das aktuelle Gemeinde-Info der LKG oder Prediger Johannes Lehnert (09185/377 bzw. prediger@lkg-hofen.de).

Jehovas Zeugen laden zu folgenden öffentlichen Vorträgen ein

Sonntag, 4. Juni 2017

Thema: Das wahre Harmagedon – warum und wann?

Sonntag, 11. Juni 2017

Thema: Warum nach biblischen Maßstäben leben?

Sonntag, 18. Juni 2017

Thema: Die Erde bleibt für immer bestehen

Sonntag 25. Juni 2017

Thema: Mache Jehova zu deiner Zuversicht

Die Vorträge finden jeweils um 9.30 Uhr im Königreichssaal in Beilngries, Drosselstr. 8 statt.

Jeden Freitag um 19 Uhr finden im Königreichssaal ebenfalls Ansprachen mit biblischen Themen statt, sowie eine Betrachtung des Buches "Gottes Königreich regiert".

Jeder ist herzlichst dazu eingeladen. Es werden keine Spendensammlungen durchgeführt.

Der VdK Bayern informiert

VdK- Außensprechtag im Rathaus Berching

jeweils von 10.00 – 12.00 Uhr

06. und 20. Juni 2017

Änderungen vorbehalten

Über die Arbeit und die Leistungen des VdK Bayern gibt die Kreisgeschäftsstelle Neumarkt i.d.OPf., Ringstr. 1, (Tel. 09181/232100) gerne Auskunft.

Der VdK-Kreisverband Neumarkt i.d.Opf. und der Ortsverband Berching sind auch im Internet vertreten - www.vdk.de/kv-neumarkt (unter Ortsverbände anklicken).

Familienbündnis Berching

Ganztagsangebote an der Volksschule Berching

Die Volkschule Berching bietet für Grund- und Hauptschüler ein vielfältiges Betreuungs- und Förderangebot. Dieses Angebot umfasst:

- die Mittagsbetreuung für Grundschüler
- verlängerte Mittagsbetreuung für Grundschüler bis 15.30 Uhr
- offene Ganztagsbetreuung für Mittelschüler
- gebundene Ganztagsschule für Mittelschüler
- Bläserklasse Berching in der 3. und 4. Jahrgangsstufe
- täglich zwei warme Mittagsgerichte in der Mensa

Alle Betreuungsangebote werden mit staatlichen und städtischen Mitteln in hohem Maß gefördert. Nähere Auskünfte zu den Angeboten erhalten Sie an der Volksschule Berching, Tel. 08462-478.

Regens Wagner Offene Hilfen



Für Menschen mit Behinderung und Angehörige

Folgende Hilfen können von Betroffenen oder Angehörigen in Anspruch genommen werden:

Beratung und Information

Wir beraten und informieren rund um das Thema Behinderung Wir helfen bei der Klärung der Kostenübernahme Sprechstunde in Ihrer Gemeinde nach telefonischer Vereinbarung

Familienunterstützender Dienst (FUD)

Wir begleiten Menschen mit Behinderung. Damit unterstützen wir ihre Familien, so wie sie es sich wünschen.

Freizeit- und Gruppenangebote

Wir bieten Ausflüge, Reisen, Kurse und mehr. Unsere Angebote sind offen für Menschen mit und ohne Behinderung.

Ambulant betreutes Wohnen

Wir unterstützen Menschen mit Behinderung, selbständig in einer eigenen Wohnung zu leben. Wir helfen bei der Wohnungssuche, unterstützen bei der Haushaltsführung und begleiten zu Ärzten und Behörden. Wir unterstützen bei der Freizeitgestaltung.





Venenmesswoche

vom 26.06. - 30.06.2017

Schwere, müde, geschwollene Beine?

Fast jeder 2. Erwachsene leidet an Veränderungen der Beinvenen oder hat bereits akute
Venenbeschwerden.
Um frühzeitig vorbeugen zu können, sollten Sie Ihre Venen kennen.



Kommen Sie vorbei und lassen Sie sich beraten! Die Messung wird bei uns durchgeführt und ist völlig schmerzfrei (1,00€ Schutzgebühr).







oder rufen Sie uns an Tel: 08464/1527



www.beha-technik.com

BEHA - Technik für Profis



Hubert Lang

92363 Gimpertshausen Tel. 09495/1484 www.lang-kfz-maschinen.de Dorfstraße 19 Fax 09495/1606 info@lang-kfz-maschinen.de

Neue zus. Telefon-Nummer 09495/8913034, Fax 09495/8913035



Schulbegleitung

Wir unterstützen Schüler mit Behinderung im Schulalltag, so können sie die gewünschte Schule besuchen. Auch in einer Schulvorbereitenden Einrichtung (SVE), im Kindergarten oder im Studium bieten wir die notwendige Assistenz.

Arbeitsassistenz

Wir unterstützen Menschen mit Behinderung direkt am Arbeitsplatz, damit sie ihre Fähigkeiten auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt umsetzen können.

Sie erreichen unseren Dienst unter: Offene Hilfen Neumarkt-Süd, Regens Wagner Str. 10, 92334 Holnstein, Tel. 08460/18-182, E-Mail: offene-hilfen-berching @regens-wagner.de, www.regens-wagner-holnstein.de • Unsere Angebote • Offene Hilfen

Nehmen Sie Kontakt zu uns auf – wir freuen uns über ihren Anruf!!

<u>Ferienbetreuung für Kinder - vom 21. August bis 01. September</u>

In Zusammenarbeit mit der OBA Neumarkt bieten wir für Kinder von fünf bis 14 Jahre in den Sommerferien eine zweiwöchige Betreuung an. Gemeinsam werden Ausflüge unternommen, an der frischen Luft gespielt, gebastelt und vieles mehr. Da ist bestimmt für jeden etwas dabei!

Die Anmeldung zur Ferienbetreuung ist auch wochenweise möglich. Treffpunkt: OBA Neumarkt-Nord, Dr.-Schrauth-Straße 11e Zeitraum: 21.8. bis 01.09.2017, jeweils von 08:00 bis 17:00 Uhr

Die Teilnehmerzahl ist auf 8 Kinder beschränkt. Die Kosten werden bei Nachfrage bekanntgegeben. Bei Fragen oder Interesse an einer Teilnahme, stehen wir gerne telefonisch zur Verfügung.

Tel. 08460/18-182, E-Mail: offene-hilfen-berching@regens-wagner.de

Schulbegleitung – im neuen Schuljahr

Wir unterstützen Kinder mit besonderem Unterstützungsbedarf im Schulalltag, damit sie die gewünschte Schule besuchen können. Das Angebot richtet sich z. B. an Schüler, die den Schulalltag nicht selbstständig bewältigen können, zum Beispiel Kinder und Jugendliche mit:

- Körperbehinderung
- geistiger Behinderung
- Autismus-Spektrum-Störung
- ausgeprägten Verhaltensauffälligkeiten

Ziel der Schulbegleitung ist es, die Eigenständigkeit des Schülers zu fördern. Langfristig trägt die Schulbegleitung zu einer möglichst selbstbestimmten Teilnahme am Schulalltag bei und ermöglicht gemeinsames Lernen von Schülern mit und ohne Behinderung.

Wir beraten und unterstützen Sie von der Antragstellung beim zuständigen Kostenträger bis zur Auswahl eines geeigneten Mitarbeiters. Bei regelmäßigen Gesprächen wird der individuelle Unterstützungsbedarf des jeweiligen Schülers reflektiert und angepasst.

Storchennest e.V. Berching / Kleinstkinderbetreuung

Das Storchennest Berching bietet jeden Mittwoch und Freitag, jeweils von 8:00 bis 12:30 h im Pettenkoferhaus Berching eine Kleinstkinderbetreuung durch qualifizierte Tagesmütter.

Informationen und Voranmeldung unter Tel. 0175 / 7269437

Nachbarschaftshilfe Berching - MobiCard-Verleih

Ihre Nachbarschaftshilfe Berching hält die MobiCard für den VGN -Verkehrsverbund Großraum Nürnberg für Sie zur Ausleihe bereit. Mit der MobiCard können Sie alle öffentlichen Verkehrsmittel wie

Nahverkehrszüge, Busse, U-Bahn im gesamten VGN-Raum nutzen.

Damit sind z.B. Fahrten von Berching nach Neumarkt und weiter nach Nürnberg, Bayreuth, Bamberg, Ansbach, Rothenburg/Tauber, Treuchtlingen, Amberg usw. möglich.

Die Mobi-Card kann benutzt werden

- Mo-Fr ab 9 Uhr
- an Wochenenden und an Feiertagen rund um die Uhr von
 - 1 bis 6 Personen (max. 2 ab 18 Jahre)
 - 2 Fahrräder anstelle von 2 Personen (für jedes weitere Fahrrad lösen Sie eine Einzelfahrkarte "Kind")
 - 1 Hund fährt gratis mit.

Zur Reservierung und Ausleihe der MobiCard rufen Sie Optik Eichinger, Bahnhofstr. 9, Berching an, Tel. 08462/2215, mobil 0171/1765693. Wir bitten um Ihre freiwillige Spende (Vorschlag € 5 pro Tag).

Rufbus für den Raum Berching für Jung und Alt

Die Rufbuslinien 529.1 – 529.4 verbinden fast alle Ortsteile der Großgemeinde mit Berching und das zu Zeiten, in denen normalerweise kein Bus fährt (auch in den Ferien): mehrmals täglich hin und zurück (Montag-Freitag). Außerdem bietet der Bus günstige Umsteigemöglichkeiten zur Regionallinie 515 nach Neumarkt.

Der Rufbus fährt nur auf telefonische Vorbestellung bei der Fahrwunschzentrale Omnibusverkehr Franken unter Tel. 09181/9040498 oder online unter www.fahrtwunschzentrale.de - spätestens 1 Stunde vor Fahrtbeginn buchen. Fahrten vor 8.30 Uhr sind am Vortag bis 17.30 Uhr zu buchen.

Es gelten die allgemeinen VGN-Busfahrpreise.

Fahrpläne und weitere Informationen können dem Rufbus-Flyer (liegen im Rathaus und im Tourismusbüro aus) entnommen werden, im Internet www.vgn.de oder beim Landratsamt Neumarkt Tel. 09181 470-112.

Beratungs- und Koordinierungsstelle für Demenzerkrankungen

Caritas-Sozialstation Neumarkt e.V., Friedenstr. 33, 92318 Neumarkt, Fr. Gisela Stagat und Fr. Sonja Larisch, gerontopsychiatrische Fachkräfte, Tel.: 0152/53240402, Tel. 09181/4765-0, Email: sonja.larisch@caritas-neumarkt.de

Sprechstunde: Donnerstags von 09.00 - 11.00 h oder nach Vereinbarung

Der Hospizverein Neumarkt i.d.Opf. e.V. stellt sich vor

Gerne stellt sich der Hospizverein Neumarkt i.d.Opf. e.V im Berchinger Mitteilungsblatt vor.

"Nicht das Leben um Tage verlängern sondern die Tage mit Leben füllen". Diese Gedanken von Cicely Saunders, der Begründerin der Hospizidee, waren der Anlass für die Gründung des Hospizvereins Neumarkt i.d.Opf. e.V. im August 1995. Die damals wie heute aktuellen Inhalte des Hospizgedankens sind die Begleitung von schwerstkranken Menschen während ihrer letzten Lebensphase und die Betreuung der Angehörigen von Verstorbenen.

Mehr als 80% aller Bundesbürger möchten in vertrauter Umgebung sterben. Aber: vier von fünf Bundesbürgern beenden ihr Leben in Kliniken und Pflegeheimen. Heutzutage klaffen Wunsch und Wirklichkeit weit auseinander. Die Ursache hierfür liegt nicht allein an den Familien. Eine schwere Krankheit, die in absehbarer Zeit zum Tod führen wird, stellt eine kleine Lebensgemeinschaft wie die Familie vor eine außerordentliche Belastung. Häufig geht der Einsatz der Angehörigen über ihre Kräfte hinaus bis hin zur völligen Erschöp-



fung. Schwerstkranke und ihre Angehörigen brauchen in dieser Zeit die Hilfe der Gemeinschaft. Hier setzt die Hospizidee an.

Die Hospizarbeit möchte - mit liebevoller, aufmerksamer, fürsorglicher und wahrhaftiger Begleitung - dazu beitragen, dass das Leben bis zuletzt wirklich als lebenswert empfunden werden kann.

Mittlerweile sind 65 ehrenamtlich aktive Hospizbegleiterinnen und –begleiter für den Hospizverein Neumarkt i.d.Opf. e.V. aktiv und bringen sich in folgenden Bereichen ein:

- Sterbebegleitung
- Trauerbegleitung
- Kindertrauer
- Krisenintervention
- AGUS-Angehörige um Suizid.

Sterbebegleitung - Weil Sterben auch Leben ist!

Uns Menschen muss wieder bewusst werden, dass Sterben keine Krankheit ist. Somit ist die Begleitung Sterbender auch keine allein ärztliche Aufgabe sondern eine familiäre und gesellschaftliche Herausforderung, die jeden betrifft und auf die jeder bereit sein sollte zu reagieren.

Die Hospizbegleiter/-innen gehen überall dorthin, wohin sie direkt vom Patienten oder seinen Angehörigen (Hospizbüro Tel.: 09181/290 920 oder Einsatzleitung Tel.: 0172/89 33 744) gerufen werden. Anfragen von Nachbarn, Freunden, selbst vom Hausarzt können erst berücksichtigt werden, wenn die Betroffenen selbst die Hilfe des Hospizvereins ausdrücklich wünschen.

Erreicht nun eine Anfrage von Betroffenen den Hospizverein, so ist eine Einsatzleiterin die erste Ansprechpartnerin für den Patienten und/oder die Angehörigen. In der Regel wird sie den ersten Besuch abstatten um in Erfahrung zu bringen, wie der Patient am besten von unseren Hospizbegleitern betreut werden kann und wie die Angehörigen entlastet werden können.

Gerade weil bei frühzeitigem Beginn der Begleitung, wenn persönliche Kontakte zum Patienten noch uneingeschränkt möglich sind und der Patient noch selbst Wünsche äußern kann, noch so viel für den Betroffenen getan werden kann, ist es wichtig, den Hospizverein rechtzeitig in die Betreuung einzubinden.

Ein großes Anliegen ist es dabei, dem Patienten möglichst noch einige seiner Wünsche zu erfüllen, z.B. Spazierfahrten mit dem Rollstuhl, Vorlesen, einen Konzertbesuch oder auch einfach nur da sein.

Im Vorgriff auf die Ausführungen zur Trauerbegleitung soll an dieser Stelle auf ein besonderes Angebot für alleinstehende Trauernde am Heiligen Abend von 15.00 bis ca. 17.00 Uhr aufmerksam gemacht werden.

Trauernde, die an diesem Tage nicht alleine sein wollen, können sich gemeinsam mit Hospizbegleiter/-innen auf diesen besonderen Tag der Geburt Jesu und des Friedens einstimmen.

Wer dieses Angebot nutzen möchte, kann sich gerne im Hospizbüro unter Tel.: 09181/290920 (Mo., Di., Do. und Fr. jeweils von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr (Fortsetzung folgt im nächsten Mitteilungsblatt)

Fahrzeugkosmetik Dennis Eglmaier

92345 Dietfurt

Rundumpflege für Ihr Auto: Günstige Preise – Toller Service

Autowäsche, Innenraumreinigung, Felgenreinigung, Motorwäsche mit Versiegelung, Flugrostentfernung, Lackversiegelung, Polieren

Terminvereinbarung unter 0151/21204850

Bericht vom Wandern der Senioren – Berching

ZW Zur Kirchweih-Wanderung am Montag, den 24. April 2017 um 10 Uhr vom Friedhof – Parkplatz, nach Holnstein, hat der Seniorenrat der Stadt Berching alle Wanderer eingeladen.

Bei schönstem Sonnenschein den ganzen Tag, war es doppelt so schön zu Wandern. Nachdem Winterzhofen erreicht war, ging es nur noch abwärts, wo wir im Gasthaus Kienlein unsere verlorenen "Kalorien" wieder auffüllen konnten.

Am Nachmittag wanderten wir wieder nach Berching zurück.

Der Seniorenrat der Stadt Berching



Wanderung zur Maibockverkostung 2017

Unsere Seniorenwanderung am Donnerstag, 04. Mai zum Kloster in Plankstetten mit anschließender Maibockverkostung und Brotzeit, aber auch Kaffee und Kuchen, war durch das schöne Wanderwetter wiederum ein schöner Nachmittag.

Unser Mitwanderer, Herr Alexander Delacroix, hat uns zu einer Führung in die Klosterkirche eingeladen. Dabei haben wir interessante Neuigkeiten erfahren.

Für den Hin- und Rückweg, für manch älteren Mitbürger, hat uns die Stadt Berching, über das Autohaus Herler einen Kleinbus zur Verfügung gestellt. Herzlichen Dank an die Stadt Berching.

Der Seniorenrat der Stadt Berching



Radtour der Senioren Berching mit Elektro-Rädern

Unsere nächsten Termine:

Donnerstag, den 08. Juni 2017 – Abfahrt: 13 Uhr Donnerstag, 13. Juli 2017 – Abfahrt: 10 Uhr Freitag, 18. August 2017 – Abfahrt: 10 Uhr Donnerstag, 14. Sept. 2017 – Abfahrt: 13 Uhr.

Abfahrt jeweils ab der Europahalle. Die genauen Zielorte werden in der Tagespresse später noch genannt.

Auf viele Radler freut sich der Seniorenrat



Senioren-Nachmittag

Am Dienstag,13. Juni 2017 ab 14 Uhr Grillfest mit Musik beim Senioren-Nachmittag der Großgemeinde Berching im Caritas Seniorenstift.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Seniorenrat Berching

Busfahrt der Senioren Berching

Eine neue Tagesfahrt ins Oberpfälzer Seenland, mit Rundfahrt durchs Seenland mit Reiseleiterin im Bus und Mittagessen. Nachmittags Führung durch den Heidelbeerhof mit Kaffee und Kuchen

Termin: Dienstag, 04.Juli 2017. 8 Uhr Abfahrt bei Lengenfelder. Fahrpreis im Bus bezahlen

Nähere Info im Frisörgeschäft bei Erich Steindl Johannesbrücke 3 – Handy-Telefon: 01717364399

Auf eine schöne Reise mit dem Seniorenrat Berching

Schwere Last wird leicht, wenn Hoffnung sie trägt



Seit mehr als 15 Jahren begleiten wir Menschen in schweren Stunden.

Wir hören zu, nehmen uns Zeit für eine persönliche Beratung und begleiten Sie.

Das ist unser Bestreben, unser Versprechen.

Telefon 08464 605267 Telefax 08464 602464

Wir sind jederzeit für Sie erreichbar. Zählen Sie auf uns.



Jugend

Schafkopfkurs für Jugendliche

Schafkopfspielen - ein Stück bayerischer Lebensfreude

Der Kreisjugendring Neumarkt bietet für Jugendliche in Kooperation mit der Schafkopfakademie Wallsdorf ab Freitag, dem 26.05.2017 und an vier Folgeterminen (02.06., 16.06., 23.06. und 30.06.) einen Schafkopfkurs an. Beginn ist jeweils um 18.00 Uhr in der Gaststätte im Johanneszentrum-Kolpinghaus in Neumarkt.



Schafkopfspielen ist ein Stück bayerischer Lebensfreude, Tradition und Wirtshauskultur und wird auch im Landkreis Neumarkt vielerorts gerne gespielt. Kein Spiel verkörpert mehr die bayerische Lebensart und bringt Mann und Frau, Jung und Alt an einen Tisch. Geselligkeit, Unterhaltung, Spaß und Freude spielen dabei eine wichtige Rolle. Wer schon immer einmal das Schafkopfspielen so richtig lernen wollte, ist bei diesem mehrtägigen Kurs genau richtig. Zu Beginn werden die Schafkopfneulinge von Josef Köstler und Josef Hiendl von der Schafkopfakademie Wallnsdorf in die Schafkopfsprache und in das Zählen der Kartenwerte, der Augen, eingeweiht. Begriffe wie Trumpf oder Farbe zugeben, schmieren, Geier, Wenz und Solo werden im Laufe des Seminars keine Fremdwörter mehr sein. Am letzten Tag kann jeder sein erlerntes und eingeübtes Schafkopfwissen bei einem Schafkopfturnier zeigen. Unterstützt wird der Kurs am ersten Abend von Landrat Willibald Gailler, der selbst ein begeisterter Schafkopfspieler ist. Teilnehmen kann jeder ab 10 Jahre. Infos und Anmeldung beim Kreisjugendring Neumarkt (T. 09181/470310) und auf der Homepage unter http://www.kjrneumarkt.de/index.php?page=369.

Sprachferien England

Freizeitangebot des Kreisjugendring Neumarkt

Für Jugendliche im Alter von 14 bis 17 Jahre bietet der Kreisjugendring Neumarkt auch 2017 wieder eine 14-tägige Sprachreise nach England an. Vom 29.07. bis 13.08.2017 geht es nach Cranbrook, ca. 70 Kilometer entfernt von Dover. Für zwei Wochen sind die Teilnehmerinnen und Teilnehmer, zusammen mit Jugendlichen aus aller Welt, in einem Internat untergebracht und bessern gemeinsam in angenehmer Atmosphäre für zwei Wochen ihr Englisch auf.

Der Sprachunterricht findet vormittags in der Cranbrook School in Kleingruppen bis max. 15 Schülern statt, macht mit anderen Sprachschülern so richtig Spaß und wird am Ende mit einem Teilnahmezertifikat belohnt. Natürlich sind auch Ferien und deshalb gibt es auch ein abwechslungsreiches Freizeitprogramm. Die Nachmittage auf dem Schulcampus werden mit verschiedenen Sportangeboten, Theaterspielen oder Kreativangeboten nicht langweilig. Für Fun und Action am Abend ist selbstverständlich auch bestens gesorgt. Geplant sind auch zwei Tagesausflüge (unter anderem nach London) und zwei Halbtagesausflüge (z.B. Brighton, Canterbury). Anmeldung und weitere Infos gibt es beim Kreisjugendring Neumarkt, T. 09181/470310 oder auf der Homepage unter www.kjr-neumarkt.de.





Evangelische Jugend im Dekanatsbezirk Neumarkt

EVANGELISCHE JUGEND im Dekanat Neumarkt

Dekanatskirchentag für "Groß und Klein" am 25. Juni

in den Jurahallen in Neumarkt. Wir sind mit Luther und seiner Frau Katharina unterwegs und können dabei Spannendes erleben.

Ökumenischer Rockgottesdienst

Am 25. Juni um 18:00 Uhr in der kleinen Jurahalle in Neumarkt mit der Band "3 Times Twisted" aus Freystadt.

"Reformation reloaded" – Thesenanschlag am 1. Juli in Neumarkt

Es sind alle herzlich eingeladen, die Forderungen und Wünsche an Kirche und Gesellschaft an eine Türe. öffentlich anschlagen wollen. Nähere Infos folgen.



Anlässlich der Feiern zum 500-jährigen Jubiläum der Reformation fragt sich die Evangelische Jugend in Bayern (EJB): "Was können wir heute noch von den Reformatoren … lernen? Lassen sich gesellschaftliche, politische oder kulturelle Parallelen von damals bis in die Gegenwart ziehen?" (Reformation reloaded). Deshalb will die EJB 2017 bayernweit herausfinden, wo sie heute im Geiste der Reformation Veränderungen mitgestalten kann (s. a. www.ejb.de).

<u>Jugend-Sommerfreizeit in Spanien für 13 – 17-Jährige</u> vom 10. bis 22. August

Wer mit Gleichaltrigen Gemeinschaft, Fun, Action, Ausflügen, Gespräche über Gott und die Welt und dazu noch einen wunderschönen Badeurlaub erleben möchte, ist hier genau richtig. Wohnen werden wir knapp zwei Wochen auf einem Campingplatz am Meer. Anmeldeschluss: 8. Juli, Preis: 595,−€ (JuleicainhaberInnen 575,−€)



Kindersommerfreizeit für 9 – 12 – Jährige vom 01. – 06. September in Morsbach bei Titting: Action, Spiel, Spaß, Kreativität, Nachtwanderung, Lagerfeuer und spannende Geschichten erwarten euch während der Freizeit. Preis: 105, – \in , für jedes weitere Geschwisterkind 95, – \in .

Herzliche Grüße Eure Ruth Bernreiter

Infos, weitere Termine u. Anmeldungen zu allen Veranstaltungen gibt es bei Ruth Bernreiter in der Geschäftsstelle der Evang. Jugend im Dekanatsbezirk Neumarkt, Kapuzinerstr. 4, 92318 Neumarkt, Tel.: 09181 46256-114, Fax: 09181 46256-159, E-Mail: Ej.dekanatneumarkt@elkb.de, www.ejdnm.de.



Schule

Das Konzert "Klassik for Kids"

Am 06.4.2017 fand im Neumarkter Reitstadl das Konzert "Klassik for Kids" für Grundschüler des Schulamtsbezirkes Neumarkt statt. Aus der Grundschule Berching nahmen dieses musikalische Angebot die beiden 4. Klassen wahr. Organisiert wurde dieses Event wieder von der Theo-Betz-Grundschule Neumarkt in Zusammenarbeit mit dem Ostendorfer Gymnasium. Es spielten Schüler von der 5. bis zur 12. Klasse des Ostendorfer Gymnasiums Neumarkt ein Instrument oder sangen. Im Streichorchester genossen wir beispielsweise die erste Geige, die zweite Geige, den Kontrabass und das Cello. Auch vom Blasorchester konnten wir verschiedene Instrumente sehen und hören. Danach duften wir noch Einzeldarbietungen ausgewählter Schüler erleben. Zum Schluss sangen noch zwei Chöre. Das Publikum wurde immer wieder gekonnt mit in das Programm eingebunden. Die abwechslungsreiche Veranstaltung begeisterte uns sehr.

Jonas Berschneider und Emanuel Schmidt, Klasse 4a



Sicherheits- und Verkehrserziehung "Toter Winkel"

Am 16.Mai 2017 wiederholten die Klassen 4a und 4b der Grundschule Berching, das Thema "Toter Winkel" in der Praxis. Sie trafen sich nacheinander jeweils mit dem ehemaligen Polizisten der Polizeiinspektion Neumarkt, Herrn Nedo, am Parkplatz der Berchinger Uferpromenade. Herr Nedo erklärte jeder Klasse, wie groß der tote Winkel tatsächlich ist.

Jeder durfte sich einmal auf den Fahrersitz eines Busses setzen und über den Spiegel zu seinen Mitschülern schauen, um so zu überprüfen, ob sie sich im toten Winkel befanden. Herr Nedo legte eine Flasche unter einen Reifen des Busses. Der Bus fuhr los und die Flasche platzte. So wollte er den Schülern zeigen, was passiert, wenn sie unter einen Bus oder ein Auto geraten. Dann erklärte er ihnen, wie sie sich an der Straße und im Bus verhalten müssen. Am Schluss sollten alle Kinder richtig in den Bus einsteigen, sich hinsetzen und hinten aussteigen. Die Schüler bedankten sich herzlich bei Herrn Nedo für die anschaulichen und sehr verständlichen Erklärungen.

Franziska Brüderlein und Veronika Daum, Klasse 4a





Besuch der Stadtbücherei

Nachdem nun auch unsere Erstklässler aus der Ganztagsbetreuung lesen können, besuchten wir die Stadtbücherei Berching.



Nach einer kurzen Einweisung und Erklärung von Frau Großmann, hatten die Kinder Zeit in dem ein oder anderen Buch zu schmökern. Natürlich wurde auch Lesestoff für die Betreuung ausgesucht und ausgeliehen.

Wir hatten ein tolles Erlebnis! Vielen Dank nochmal an Frau Großmann

Osterpakete für bedürftige Kinder in Rumänien

Bereits zum vierten Mal packten die Schüler der Grundschule Holnstein über 70 Osterpakete für bedürftige und behinderte Kinder in Rumänien. Die liebevoll gestalteten Kartons wurden zusammen mit Hilfspaketen aus anderen Schulen rechtzeitig zum Osterfest nach Rumänien gefahren. Dort erlebten dann viele Kinder eine tolle Osterüberraschung.

Im Namen der Rumänienhilfe "Carei" herzlichen Dank für die große Spendenbereitschaft!



Besuch des Pulverturms

Am 28.04.17 besuchte die 2. Klasse aus Holnstein den Pulverturm in Berching. Nachdem die Schüler im Unterricht eine Menge über berühmte Türme in aller Welt erfahren und auch selbst verschiedene Türme gebaut und auf ihre Standfestigkeit geprüft hatten, konnten sie den sogenannten "Storchenturm" besteigen. Herr Berger von der Kunstgilde Berching empfing die Kinder und sperrte den Turm auf. Gespannt stiegen die Schüler zum ersten Mal die fünf steilen



Treppen bis in die Spitze des Turmes. Die Aussicht war beeindruckend. Herr Berger berichtete Geschichtliches zum Turm und beantwortete geduldig alle Fragen der interessierten Kinder. Zum Schluss bedankte sich die Klasse bei Herrn Berger für die abenteuerliche Führung.

Vogelstimmenwanderung in Holnstein

Im Frühling hören wir ihn überall: Morgens beim Aufstehen, auf dem Weg zur Schule und beim Spielen im Garten – lauten und leisen Vogelgesang. Auf einer Vogelstimmenwanderung durch Holnstein erfuhren die Grundschüler, welcher Gesang zu welchem Vogel gehört. Herr Alfons Greiner vom Bund Naturschutz stellte auf einer rund einstündigen Wanderung verschiedene Vögel anhand ihrer Stimmen vor. Mit einem Fernglas konnten manche Kinder z.B.: Amsel, Drossel, Fink und Star erspähen. Entdeckt wurden aber auch ein Hausrotschwanz, ein Rotkehlchen, Mehlschwalben und ein roter Milan. Die Unterrichtsstunde in der Natur war interessant und lehrreich.



Neue Spiele für die Hartplatzpause

An einem Montag trafen sich alle Schüler der Grundschule Holnstein in der Aula. Sie machten große Augen als Ihnen eine ganze Reihe neuer Spiele für die Hartplatzpause präsentiert wurden. Die Freude war groß und jeder wollte die neuen Spiele sofort ausprobieren. Ermöglicht wurde uns das durch eine großzügige Spende.



Schüler der Klassen 6 und G6 besuchen ihre Freunde in Pinzolo

Nachdem vor kurzem die italienischen Schüler aus dem Trentino zu Gast in Berching waren, starteten nun am 2. Mai Schüler aus den beiden 6. Klassen der Mittelschule Berching mit ihren Lehrkräften Sebastian Hirn und Gerlinde Delacroix, sowie Lehramtsanwärter Andreas Brunner zum Gegenbesuch nach Pinzolo.

Alle Schüler waren in Familien untergebracht. Die Freude, die italienischen Freunde wieder zu sehen war groß und so wusste jeder sofort, zu welcher Familie er gehörte.

Am Mittwoch fand zunächst eine Begrüßung in der Aula der Schule durch Herrn Rektor Pizzini statt. Danach stand ein Besuch im Rathaus auf dem Programm, in dem uns der Syndaco Signor Michele Cereghini begrüßte. Alle waren angetan von der Herzlichkeit, mit der unsere Schüler von allen Seiten aufgenommen wurden.





Erlebniswelt Wasserstraße

Eröffnung der Dauerausstellung mit Tag der offenen Tür am 24. Juni 2017 von 10:00 – 17:00 Uhr

Am **24.06.2017** eröffnet das Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt Nürnberg das Informationszentrum "Erlebniswelt Wasserstraße" am Main-Donau-Kanal in der Gösselthalmühle in Beilngries. Der Main-Donau-Kanal ist seit der durchgehenden Verkehrseröffnung zu einem wichtigen Bestandteil der Region geworden und feiert im Jahr 2017 sein 25-jähriges Jubiläum.

Die "Erlebniswelt Wasserstraße", direkt am Main-Donau-Kanal in der Gösselthalmühle in Beilngries, vermittelt den Besuchern spannende Informationen über die Wasserstraße, über Technik, Schifffahrt und Natur.

An interaktiven Stationen haben Besucher nach der Eröffnung täglich von 8 bis 18 Uhr die Möglichkeit, Themen rund um Schifffahrt und Wasserstraße zu erfahren und zu entdecken. Der Eintritt in die "Erlebniswelt Wasserstraße" ist kostenlos.

"Schifffahrt zum Anfassen" können Sie auch an der nahegelegenen Schleuse Berching auf unserer Besichtigungsplattform hautnah erleben, die für Sie in den Sommermonaten durchgehend geöffnet ist.

Weitere Informationen:

Wasserstraßen- u. Schifffahrtsamt Nürnberg Marientorgraben 1, 90402 Nürnberg http://www.wsa-nuernberg.wsv.de/



Wohnglück Altmühltal

Entspanntes Wohnen am Weinberg von Dietfurt

Mit dem Bauprojekt **Am Dietfurter Weinberg** bieten wir Ihnen 6 durchdachte und perfekt geschnittene Wohneinheiten von 64 m² bis 93 m² in **sehr sonniger Lage**.

Das Mehrfamilienhaus mit formschönen Walmdach und zeitloser Architektur gewährt Ihnen einen wunderschönen Blick auf Dietfurt und das Altmühltal. Trotz der ruhigen Lage erreichen Sie in nur wenigen Gehminuten die Altstadt. Investieren Sie in Lebensqualität!

Einige Höhepunkte:

- Massivbauweise (Niedrigenergiekonzept)
- Sonnige und sehr ruhige Lage in Dietfurt
- Aufzug vom Keller bis zum Dachgeschoss
- Barrierefreie Zugänge ideal für alle Lebenslagen
- Alle Wohnungen südwestlich ausgerichtet
- · Kaufpreiszahlung nach Baufortschritt

Fertigstellung: Ende 2018

Immobilien Mitzam GbR

Seit 1988 Ihr kompetenter Partner wenn es um Immobilien geht



Ingolstädter Straße 18, 92339 Beilngries info@immobilien-mitzam.de

Tel. 08461 - 70 23 8

www.immobilien-mitzam.de



Wir sind uns einig, dass ein derartiges Projekt nur von Vorteil für die Entwicklung unserer Schüler sein kann. Selbstbewusstsein, Neugierde, Abbau von Vorurteilen, Verständnis für eine andere Sprache und Kultur sind nur einige von vielen Eigenschaften, die gefördert werden.

Man absolvierte ein gut abgestimmtes Programm, das die italienischen Lehrer unter der Leitung von Prof. Paola Bruti, Prof. Emilio Mosca und Prof Laura Pollini organisiert hatten.

Bei einer Stadtführung erfuhren wir viel über die Bevölkerung Pinzolos, ihre Mentalität und die Bedeutung des Handwerks in dieser Gegend. Die Tochter des Malers der Bilder an den Hauswänden berichtete von der Philosophie des Malers und erklärte seine Gemälde. Den Schülern fiel auf, dass in allen größeren Häusern die Fensterläden geschlossen waren. Das kommt daher, dass die Wintersaison zu Ende ist und die Sommersaison erst in ein paar Wochen beginnt. Pinzolo lebt hauptsächlich vom Tourismus und so waren in dieser Zeit die Ferienwohnungen eben leer.

Neben vielen Unternehmungen mit den Familien besuchten wir eine Käsefabrik und einen Geologiepark. Das Bergwandern musste wegen der schlechten Witterung leider ausfallen. Dagegen durfte ein Abstecher nach Limone und Riva del Garda zum Gardasee nicht fehlen. Atemberaubend war neben der tollen Landschaft die Fahrkunst des Busfahrers, der uns sicher durch die Serpentinen chauffierte.

Die Freizeit mit den italienischen Freunden kam nicht zu kurz. Beliebte Treffpunkte waren die Spielplätze von Carisolo und Pinzolo. Zum Abschied feierten alle Schüler und Lehrer, sowie die Gasteltern die deutsch-italienische Freundschaft. Zum Essen gab es Polenta, Gulasch und Erbsen, natürlich den guten heimischen Käse, sowie einen herrlichen Kuchen als Dessert.

Dank Natascha Brendel, die die Gruppe als Dolmetscherin und Ansprechpartnerin begleitete, löste sich jedes sprachliche Problem in Wohlgefallen auf. Mit vielen neuen Eindrücken und Erkenntnissen über die italienische Mentalität und Lebensweise kehrten alle wieder wohlbehalten nach Berching zurück.





Voll fair durchstarten in Berching

Die Grund- sowie die Mittelschule Berching startete mit einem insgesamt 3-tägigen Kooperationsprojekt zum Fairen Handel durch.

Vermehrt wurde an den beiden Schulen das Globale Lernen in den Blick genommen werden, weshalb für die 1. Projekttage rundum den Fairen Handel gleich einige Kooperationspartner ins Boot geholt wurden. Mit der Unterstützung der "Eine Welt-Promotorin" Marina Malter haben sich die Schulen verschiedene Referenten aus den bayerischen "Eine Welt Stationen" Neumarkt, Regensburg und Landshut eingeladen.

Die insgesamt 25 bayerischen "Eine Welt Stationen" sind als Anlaufstellen für Globales Lernen unter den Mitgliedsgruppen des Landesverbands der "Eine Welt Gruppen" in Bayern eingerichtet worden und bieten neben Materialienausleihe und Projektberatung auch Workshops mit Eine Welt-Thematiken durch eigene Referenten an.

An den 3 Tagen in Berching arbeiteten so insgesamt jeweils 6 Referenten mit den Schülern zu den Themen Banane, Schokolade, Kinderarbeit, Textilien, Fußball und Handy. Nach einem gemeinsamen Start in den entsprechenden Projekttag besuchten am Dienstag die 7. und 8. Klassen, am Mittwoch der 5. und 6. Jahrgang und schließlich am Donnerstag die 3. sowie 4. Klassen ihre 2 gewählten Workshops. Am Ende des Tages wurde das Gelernte gemeinsam reflektiert und festgehalten wie denn jeder Einzelne zu einem faireren Umgang beitragen kann.

Auch der lokale Weltladen in Berching war allen Tagen mit von der Partie sein und konnte seine Waren im Markt der Möglichkeiten zwischen den Arbeitsphasen vorstellen und anbieten.

Das Projekt wurde im Rahmen des Aktionsgruppenprogrammes gefördert durch Engagement Global aus Mitteln des BMZ.









Helfer "auf vier Pfoten" besuchten die Jura Montessori Grundschule

Den richtigen Umgang mit Hunden kann man gar nicht zu früh lernen. Aus diesem Grund bekamen die Grundschüler der Jura Montessori Schule in Sulzbürg Besuch vom Verband für das deutsche Hundewesen (VDH e.V.). Zwei ehrenamtliche Hundebesitzer brachten hierfür ihre ausgebildeten Vierbeiner mit und erklärten sehr anschaulich, was die Kinder im Kontakt mit Hunden beachten sollten: Wie streichel ich einen Hund richtig? Wieso sollte ich keinem Hund sein Futter wegnehmen? Keine Frage der Kinder blieb dabei unbeantwortet. Im Freien durften die Schüler dann auch gleich selber "hautnah" erleben, wie es sich anfühlt, einen Hund an der Leine zu führen oder gar mit ihm um die Wette zu rennen. Die kleinen "Hundeprofis" hatten sichtlich viel Spaß bei den Geschicklichkeitsspielen mit ihren Lieblingen und erhielten zum Abschluß des erlebnis-





reichen Vormittags neben einer Plakette auch noch eine kindgerechte Broschüre mit den "12 Regeln für den richtigen Umgang mit Hunden".

"Toter Winkel -TodesWinkel"

Zum Draußen – Tag am 12.05. kam speziell für die Schüler der Jahrgangsstufen 3 und 4 eine Referentin vom ADAC Nordbayern. Sie klärte die Schüler über eine besondere Art der Gefahr im Straßenverkehr auf

Der "Tote Winkel" ist eine Besonderheit, die für die jüngeren Verkehrsteilnehmer noch nicht erkennbar ist. Deshalb konnten wir für Demonstration des "Toten Winkels" einen LKW vom Bauhof Mühlhausen organisieren. In Theorie und dann vor allem in der Praxis wurde den Schülern diese Gefahrenstelle vor Augen geführt. Da sich unsere Schüler auch in den LKW setzen konnten und die Sicht des Fahrers einnahmen, wurde ihnen der genaue Blickwinkel vorgeführt und der "Tote Winkel" hatte so überzeugende Vorstellungskraft. Mit Hilfe einer gelben, dreieckigen Plane auf dem Boden wurde der Gefahr Ausdruck verliehen. Alle Kinder standen auf dieser Plane ("Toter Winkel") und der Fahrer (Schüler) konnte im Spiegel des LKWs keine Kinder entdecken.

Diese Aktion war toll und hat den Kinder viel Spaß bereitet.



Gymnasium Beilngries: Neue Partnerschule in den USA

Mit funkelnden Augen und um viele schöne Erfahrungen reicher kamen die 16 Schüler des Gymnasiums Beilngries von ihrem USA-Austausch zurück. Unterstützt von der Raiffeisenbank Beilngries sowie dem Verein der Freunde des Gymnasiums Beilngries konnten sie der gewohnten Schulbank in Beilngries für anderthalb Wochen den Rücken zukehren und als erste Schüler an dem neuen Austausch mit der Wheat Ridge High School im amerikanischen Bundesstaat Colorado teilnehmen. Die Schüler wurden von den Englischlehrern Frau Fastenmeier und Herrn Schneider begleitet und waren während des Aufenthalts in Gastfamilien bei Denver untergebracht, von wo aus sich nicht nur die nahegelegene Metropole erkunden ließ, sondern auch die malerischen Rocky Mountains besucht werden konnten. Eine besondere Überraschung erwartete die Gruppe im Baseballstadion Coors Field der Colorado Rockies von Denver, wo die Gäste auf der großen Leinwand sogar namentlich begrüßt wurden (siehe Fotos)!

Natürlich besuchten die Gymnasisten aus Beilngries auch den Unterricht an der Partnerschule und brachten sich dort auf originelle Weise ein: So wurden im Deutschunterricht Kartenspiele unterrichtet, im Hauswirtschaftsunterricht deutsche Gerichte in Dirndl und Lederhose gezaubert und abends die Mädchenmannschaft beim Fußballspiel in den blau-gelben Schulfarben angefeuert ("Go Farmers!").

Nach diesen wirklich erlebnisreichen und schönen Tagen in Colorado freuen sich bereits jetzt Schüler wie Lehrer auf den Gegenbesuch der Amerikaner, die sie besser kennenlernen durften, im nächsten Frühling. Text und Fotos: Gymnasium Beilngries







Stadtbücherei Berching

Kostenlose eBooks – eAudio und ePaper Ausleihe!

Seit dem Welttag des Buches ist die Stadtbücherei Berching Verbundpartner von LEO-NORD.

Die LEO-NORD-Onleihe ist ein Projekt koordiniert durch den St. Michaelsbund und den beteiligten Diözesanstellen. Als angemeldete Leserin und Leser der Stadtbücherei Berching können Sie sich bei LEO-NORD kostenlos Bücher, Hörbücher oder Zeitschriften in Form von eBooks, eAudio und ePaper ausleihen und herunterladen. Und das an 365 Tagen im Jahr und 24 Stunden am Tag. Dazu benötigen Sie lediglich einen Internetzugang sowie einen gültigen Büchereiausweis der Stadtbücherei Berching.

Wir haben dazu eine eReader-Sprechstunde jeweils am ersten Donnerstag im Monat von 19 - 20 Uhr speziell hierfür eingerichtet. Sollten Sie technische Probleme haben, versuchen wir gerne Ihnen weiterzuhelfen.

Entenrennen 2017

Achtung das Entenrennen findet in diesem Jahr am Familiensonntag, den 23. Juli statt! Den Start der Enten haben wir nach hinten verschoben, merken Sie sich 16 Uhr vor! Das übrige Procedere bleibt gleich, Sie können die Enten vorab an den bekannten Vorverkaufsstellen erwerben und alle freuen sich über fantasievoll geschmückte Rennenten.



Der Sommer kommt...

Und mit ihm die Urlaubszeit - Ferne Länder locken mit exotischen Reisezielen. Wen es nicht in die Ferne zieht, der findet auch in Bayern herrliche Plätze um die Seele baumeln zu lassen, zu wandern oder in einem der zahlreichen Seen zu baden.

Um all diese Orte zu entdecken, braucht es Ideen: Wohin soll die nächste Reise gehen? Was ist empfehlenswert und was sind die besten Plätze um die Sommermonate nach Herzenslust zu genießen?

Ein breites Repertoire an Ideen bieten die Reiseführer der Büchereiegal ob groß oder klein, nah oder fern, ob Strand oder Berg, für jeden Urlaubstyp gibt es die passende Lektüre.

Der Sommer- das ist Zeit zum Träumen, es sich gut gehen zu lassen, zu verweilen und die Seele auf Urlaub zu schicken. Egal wohin es Sie zieht- die Bücherei bietet Anregungen um die schönsten Tage des Jahres voll auszukosten.

Das Team der Bücherei wünscht Ihnen in diesem Sinn Tage voll Lebenslust und Lesefreude!

Auf Ihren Besuch freut sich Ihr Team der Stadtbücherei

Bitte beachten: An den Feiertagen Pfingsten und Fronleichnam ist die Bücherei geschlossen!

<u>Unsere Öffnungszeiten:</u>

Mittwoch: von 16.00 bis 18.00 Uhr,
Donnerstag: von 19.00 bis 20 Uhr,
Freitag: von 16.00 bis 18.00 Uhr und
Sonntag: von 10.00 bis 11.30 Uhr
E-Mail-Adresse: stadtbuecherei@berching.de

Kultur

Klassik im Park – Matinee in Weiß trifft Sommerkonzert

Am Samstag, 24. Juni 2017 im Hans-Kuffer-Park

Die Stadt Berching, die Berchinger Frauenunion und der Freundeskreis C.W. Gluck e.V. laden Sie in den Hans-Kuffer-Park zu einem ganz besonderen Abend ein. Ab 19 Uhr bekommt die beliebte Veranstaltung "Matinee in Weiß" Zuwachs und wird um ein Sommerkonzert der "12 Saxofonisten" auf der Sulzbühne ergänzt. Dadurch entsteht mit "Klassik im Park" ein neues Veranstaltungsformat. Das bisherige Prinzip des "Weiß gekleidet, mit anderen Essen und Spaß haben" darf dabei natürlich gerne beibehalten werden.



Die Gäste erleben von 19 bis 21 Uhr eine sommerlich-musikalische Reise durch fünf Jahrhunderte, beginnend am Markus-Dom in Venedig (Giovanni Gabrieli), mit einem anschließenden Abstecher in das beschauliche anhaltische Köthen (Johann Sebastian Bach), dann in das kaiserliche Wien der Maria Theresia (Christoph Willibald Gluck), bevor es in den Norden geht, in die schwedische Metropole Stockholm (Erland von Koch) und von da zurück über nordische Landschaften ins Paris des Fin de Siècle (Maurice Ravel, Darius Milhaud).

Nach einer kleinen Erholungspause und der anschließenden atlantischen Überfahrt führt die Reise nach New York in die Sixth Avenue, Ecke 54. (Louis Hardin) mit einem anschließenden Abstecher zum Broadway (George Gershwin) um über Hollywood (John Williams) schließlich die Heimreise nach Europa (Jean Matitia) anzutreten. Alle Gäste sind eingeladen sich Speis und Trank mitzubringen und möglichst komplett in Weiß gekleidet zu erscheinen. So entsteht eine stilvolle, fröhliche Stimmung im Kuffer-Park vor dem Gluckmuseum. Der Eintritt ist frei.

"Die 12 Saxofonisten" sind ein Kammerorchester professioneller Musiker. Sie demonstrieren par excellence das breite klangliche Spektrum der Saxophonfamilie, vom selten gespielten Sopranino - über Sopran-, Alt-, Tenor- und Baritonsaxophon bis zum tiefen Bassinstrument. Das Ensemble formierte sich im Jahre 2001 und setzt sich aus Solisten des fränkischen Raumes zusammen, die neben ihrer Lehrtätigkeit regelmäßig in verschiedenen Orchestern und Theatern mitwirken. Dazu gehören die Bamberger Symphoniker – Bayerische Staatsphilharmonie, die Nürnberger Philharmoniker, das Staatstheater am Gärtnerplatz München, die Hofer Symphoniker sowie die Orchester der Städte Coburg, Würzburg, Regensburg und Augsburg. Eine enge Zusammenarbeit verbindet das Ensemble mit der Pocket Opera Nürnberg, einer über die nationalen Grenzen hinaus bekannten Operngruppe.

Die musikalische Leitung liegt seit der Gründung in den Händen des Dirigenten Franz Killer. Die Gestaltung der Programme reicht von der Renaissancezeit bis hin zu Werken des 21. Jahrhunderts, wobei die Grenzen zwischen U- und E- Musik bewusst überschritten werden.



Zünftige Wirtshausmusik in Plankstetten – Brettlspitzen Live

Erstmals sind die Publikumslieblinge aus der erfolgreichen Sendung des BR auch live auf Tour und am Samstag, den 24. Juni in der Klosterturnhalle ab 20 Uhr in einem einzigartigen Programm zu erleben. Als Gäste gibt es die musikalische und gesangliche Urgewalt des Trios Schleudergang zu erleben und der Publikumsliebling, die stimmgewaltige Barbara Preis aus dem Bayerwald zieht deftig und frivol alle Register ihres Könnens. Mit von der Partie ist auch der unvergleichliche Anton Leiss-Huber aus Altötting. Wie uns Wolfgang "Flex" Huber vom Veranstalter FC Plankstetten mitteilte, findet die Wirtshausmusik bei schöner Witterung als Open-Air auf dem Kirchplatz statt.

Eintrittskarten gibt's ab sofort bei folgenden Vorverkaufsstellen: Klosterbuchladen Plankstetten · Raiffeisenbank Plankstetten · Wolfgang Huber Plankstetten · Zweirad Huber Beilngries; Die Tickets kosten bei freier Platzwahl 20 Euro im Vorverkauf und 22 Euro an der Abendkasse. Des Weiteren kann man Karten auch per Mail unter wolfgang.huber2@t-online.de bestellen.

HELIOS Residenz

Termine und Veranstaltungen in der HELIOS Residenz

Kaffeerunde für unsere Bewohner am: 20.06.17 Musikalische Reise mit Petra 04.07.17 Überraschungsgast in der Zeit von 14.00 - 16.00 Uhr Änderungen vorbehalten!!!

KAMINBAU

>> EDELSTAHL- & MONTAGEKAMINE

>> SANIERUNGEN/ANSCHLÜSSE

M KAMINÖFEN

>> LEITERN/DACHLEITERN

>> KERNBOHRUNGEN

>> ARBEITSBÜHNENVERLEIH

Johann **LINDNER**

Seestraße 9 85125 Haunstetten

Tel. (0 84 67) 80 19 00 Fax (0 84 67) 80 19 38

mail@kaminbau-lindner.de www.kaminbau-lindner.de

Dr.-Krauß-Str. 5 (neben TÜV) 92318 Neumarkt Telefon Tag und Nacht

© 09181 - 47620

Türkeistr. 26 90518 Altdorf Telefon Tag und Nacht © **09187 - 907700**



Zusammen mit Ihnen gestalten wir einen ganz persönlichen Abschied, ob in religiöser oder weltlicher Form. Wir bieten Vorsorgeverträge an und beraten Sie gerne über alle Möglichkeiten einer Bestattung.

Jedes Leben ist einmalig · Jeder Abschied auch.

Pfarrei Berching

Besonders musikalischer Gottesdienst

In der Reihe "besonders musikalischer Gottesdienst" bietet die Pfarrei Berching am Pfingstsamstag-Abend in der Stadtpfarrkirche einen Gottesdienst zum Hohen Pfingstfest an.

Pfingstsamstag, 3. Juni 2017

19.00 Uhr Stadtpfarrkirche Berching, Gottesdienst zum Hohen Pfingstfest "Missa buccinata" für Chor, Blechbläserquartett und Orgel von Christian Heiß; Gospelbearbeitung "Du Herr gabst uns dein festes Wort" von Peter Planyavsky; John Rutter: "I will sing with the spirit" für Chor und Orgel; Blechbläserquartett Ostbayern; Chor der Stadtpfarrkirche Berching; Astrid Weigl, Kantorin; An der Sandtner-Orgel: Dozent Rudolf Fischer, Regensburg

Leitung: Regionalkantor Peter Hummel Herzliche Einladung zur Mitfeier!

Programm Kath. Frauenbund bis Oktober 2017



Jeden Dienstag um 18.30 Uhr "Auf geht's, geh'ma! Treffpunkt: Schiffsanlegestelle

Fr. 02.06.17 18.00 Uhr Volksfestauszug, Treffpunkt: Reichenauplatz am Zunftbaum.

Do. 15.06.17 Teilnahme an der Fronleichnamsprozession (blauer

Do. 22.06.17 19.00 Uhr Workshop "Naturkosmetik herstellen mit dem Thermomix" im Pettenkoferhaus. Leitung: Gerlinde Weidinger. Kursgebühr: 6 €. Anmeldung bei Walli Mendl, Tel. 08462/1572, oder P. Klossek 08462/1635

Do. 13.07.17 18.00 Uhr Treideln auf dem alten Kanal, anschließend Einkehr und gemütliches Beisammensein in der Kutscher Alm Pollanten, Treffpunkt: Tankstelle Preiss

Mi. 23.08.17 19.00 Uhr "Urlaub in Berching" TP: Pizzeria Bella Roma.

Sa. 02.09.17 16.00 Uhr Teilnahme am Eisstockturnier

Mi. 06.09.17 Ausflug nach Augsburg, Anmeldung und Anzahlung bei Petra Stiegler, Am Europakanal 16, Berching, Tel. 08462/27321 (ab 17 Uhr)

Sa. 09.09.17 13.00 Uhr Diözesan-Frauen-Wallfahrt in Herrieden
 Mi. 11.10.17 18.30 Uhr Oktoberrosenkranz in der Stadtpfarrkirche, anschließend Küchelbacken in der Schulküche der Grund- und Mittelschule Berching.

Fr. 20.10.17 18.30 Uhr Teilnahme an der Literaturnacht, TP: Grund- und Mittelschule Berching. (blauer Schal)

Wir freuen uns auf eine zahlreiche Teilnahme! Die Vorstandschaft

Jahresprogramm der KAB

Juni 02.06.2017, 18.00 Uhr, Beteiligung der KAB beim

Volksfest-Auszug

August 31.08.2017, 07.00 Uhr, Fahrt nach Ulm - Stadtbesich-

tigung und Münster, danach Mittagessen. Anschlie-Bend Abfahrt nach Blaubeuren zum Blautopf und Besichtigung des Klosters. Abfahrt um 07.00 Uhr

bei Lengenfelder

November Theaterbesuch in Dietfurt

Dezember 17.12.2017, 14.30 Uhr, Weihnachtsfeier im PK-Haus

Die offenen Termine werden in der Presse und im Schaukasten rechtzeitig bekannt gegeben!





Soziales Netzwerk Berching



Schirmherr: Ludwig Eisenreich, 1. Bürgermeister der Stadt Berching Moderatorin: Dr. Ramona Ullmann, Ärztl. Direktorin der HELIOS Klinik Berching

Koordination u. Ansprechpartner für alle Mitwirkenden: Beatrix Alpers-Georgi, Heimleitung HELIOS Residenz

Im sozialen Netzwerk Berching haben sich alle Anbieter von sozialen Diensten und Hilfeleistungen in der Gemeinde Berching zusammengeschlossen. In der nachfolgenden Übersicht sind alle Dienstleistungen und die Ansprechpartner übersichtlich dargestellt. Diese Übersicht soll Ihnen helfen, im Bedarfsfall die zuständige Organisation oder Einrichtung und kompetente Ansprechpartner für eine fachkundige Beratung leichter zu finden. Im Zweifelsfall wenden Sie sich an das Sozialtelefon in der Stadtverwaltung, **Frau Veronika Piendl, Tel. 205-20**.

BRK Pflegeteam Berching

Joachim Schmidt, Teamleitung, Tel. 08462/9529855; M. 0171/ 9734346, Fax 08462/9529854, E-Mail: schmidt2@kvneumarkt.brk.de, Neumarkter Straße 12, 92334 Berching. ambulante Pflege, Hausnotruf, u. v. m.

HELIOS Klinik Berching / HELIOS Residenz Berching

Beatrix Alpers-Georgi, Heimleitung der HELIOS Residenz Berching, Tel. 08462/202-109, Fax 08462/202-221, E-Mail: beatrix.alpers@helios-kliniken.de, Krankenhausstraße 3 u. 5, 92334 Berching Geriatrische Rehabilitation, Betreutes Wohnen, Pflegedienst, Altenpflege

Nachbarschaftshilfe Berching

Monika Schmidt-Pauly, Projektleitung, Tel. 08462/ 952898, E-Mail: nachbarschaftshilfe@berching.de kurzfristige Hilfe in Notfällen, Fahrdienste, zeitlich begrenzte Betreuung von Kindern, Pflegebedürftigen u. Menschen mit Behinderung, Ehrenamtliche Institution, Träger ist die Stadt Berching

Caritas Sozialstation Neumarkt e.V.

Erna Port, Bereichsleitung Pflegedienst Neumarkt Land, Tel. 09181/4765-0, Fax 09181/4765-24, E-Mail: sozialstation@caritas-neumarkt.de, Friedenstraße 33, 92318 Neumarkt ambulante Pflege, Tagespflege, Essen auf Rädern u.v.m.

Kreisjugendamt

Kinder- und Jugendhilfe

Stefan Pruy, Tel. 09181/470-161, Fax 09181/470-6661, E-Mail: pruy.stefan@landkreis-neumarkt.de, Nürnberger Str. 1, 92318 Neumarkt, Sorgentelefonnummer 0800/ 7234422 Jugendschutz, Jugendhilfe, Jugendarbeit

KoKi-Netzwerk frühe Kindheit

André Schilay, Michaela Bauer, Dagmar Landsberger, Tel. 09181/470-111, Nürnberger Str. 1, 92318 Neumarkt, E-Mail: info@koki-landkreis-neumarkt.de Infos über aktuelle Angebote für Eltern und Kinder im Landkreis Neumarkt, Beratung in allen Fragen der Entwicklung, Förderung, Erziehung und Betreuung des Kindes

Caritas-Seniorenheim St. Franziskus Berching

Gerhard Binder, Heimleiter, Tel. 08462/94292-0, Fax 08462/94292-116, E-Mail: seniorenheim@caritas-berching.de, Klostergasse 3, 92334 Berching Vollpflege in allen 3 Pflegestufen, Kurzzeitpflege, Essen auf Rädern, offener Mittagstisch, Möglichkeit der Teilnahme an öffentlichen Veranstaltungen.

Sozialpsychiatrischer Dienst der Diakonie Neumarkt

Tel. 09181/46400, Fax 464029, E-Mail: spdi@dw-neumarkt.de, Friedenstr. 33, 92318 Neumarkt

Beratungsstelle für psychische Gesundheit

Doris Meier (Dipl. Sozialpäd. FH)
Beratung u. Begleitung psychisch belasteter
und kranker Menschen im Erwachsenen
Alter, Beratung von Angehörigen und
Personen aus dem sozialen Umfeld

Gerontopsychiatrische Fachberatung

Schulz Susanne (Dipl. Sozialpäd. FH) und Angelika Schlierf-Lindner (Dipl. Sozialpäd. FH) Beratung u. Begleitung psychisch belasteter und kranker Seniorinnen und Senioren, Beratung von Angehörigen und Personen aus dem sozialen Umfeld

Hauswirtschaftlicher Fachservice Neumarkt n.e.V. und Umgebung

Anja Speitel, Leitung, Tel. 09181/2763083, Ohmstr. 11, 92318 Neumarkt Haushaltshilfe im Notfall, Seniorenbetreuung, Haushaltsberatung

Maschinenring Neumarkt Plus

Bereichsleitung Personaldienste Tel. 09185-5009916, Fax: 09185-5009919 Roswitha Zacherl, Fachkraft für Betriebshilfe Tel. 09185-500990, E-Mail: zacherl@maschinenring.com

Haushaltshilfen, Winterdienst, Hausmeisterservice, soziale Betriebshilfe, Verhinderungspflege, Helfer in allen Bereichen u. v. m.

Regens Wagner Holnstein, OBA Neumarkt Süd

Elisabeth Mosandl, Leitung, Tel. 08460/181-83, Fax 08460/181-03, E-Mail: oba-berching@regens-wagner.de, Regens-Wagner-Str. 10, 92334 Berching Behindertenhilfe für Kinder, Jugendliche u. Erwachsene, Beratung u. Organisation von Hilfen, Familienentlastender Dienst





KAB Sprechstunden im Pettenkoferhaus

KAB-Mitglieder können sich in steuer-, sozial- und arbeitsrechtlichen Belangen beraten lassen. Nicht-Mitglieder können ausschließlich Rentenberatung in Anspruch nehmen.

Eine Anmeldung bzw. terminliche Abklärung ist zwingend erforderlich unter Tel. 0841/93151818 bzw. über email: beratung@kab-eichstaett.de.

Evangelische Pfarrei

Gottesdienste

4.06.2017	9.30 Uhr	Gottesdienst in Dietfurt
	10.45 Uhr	Gottesdienst in Beilngries
11.06.2017		Gottesdienst in Berching Gottesdienst in Beilngries
18.06.2017		Gottesdienst in Dietfurt Gottesdienst in Beilngries
25.06.2017	10.00 Uhr	Dekanatskirchentag in Neumarkt

Evang.-Luth. Pfarramt Bachhausen

Pfarrerin Margit Walterham, Pfarramt Bachhausen: Öffnungszeit Donnerstag 9:00 - 13:00 Uhr, Tel. 09185 242, Fax 09185 5009185, E-Mail walterhammargit@web.de

Bachhausen Petruskirche

- 04.06. Festgottesdienst mit Abendmahl an Pfingsten, 8:45 Uhr Pfarrerin Walterham
- 05.06. Landlgottesdienst, 10:00 Uhr mit Kindergottesdienst
- 11.06. Der Gottesdienst entfällt
- 18.06. Gottesdienst, 8:45 Uhr Ehepaar Emmerling
- 25.06. Der Gottesdienst entfällt herzliche Einladung zum Dekanatskirchentag in Neumarkt
- 02.07. Gottesdienst, 8:45 Uhr Pfarrerin Walterham

Mühlhausen Martinskirche

- 04.06. Festgottesdienst mit Abendmahl an Pfingsten, 10:00 Uhr
 Pfarrerin Walterham
- 05.06. DER GOTTESDIENST ENTFÄLLT, herzliche Einladung zum Landlgottesdienst, 10:00 Uhr in die Petruskirche Bachhausen
- 11.06. Gottesdienst, 10:00 Uhr Pfarrerin Walterham
- 18.06. Gottesdienst, 10:00 Uhr Ehepaar Emmerling
- 25.06. Der Gottesdienst entfällt herzliche Einladung zum Dekanatskirchentag in Neumarkt
- 02.07. Gottesdienst, 10:00 Uhr Pfarrerin Walterham

<u>Musikalischer Landlgottesdienst</u> am Pfingstmontag, 05. Juni 2017 um 10:00 Uhr in der Petruskirche Bachhausen mit Kindergottesdienst

Musik und Wort sollen die Botschaft des Pfingstmontags zum Klingen bringen. Dazu tragen Daniela Jarolim und Stefan Graser durch Gesang und Improvisation; Prediger Johannes Lehnert und Pfarrerin Margit Walterham mit einer gemeinsamen Predigt bei. Jugendliche gestalten den Anfangsteil des Gottesdienstes mit und gehen vor der Predigt mit den Kindern zum Kindergottesdienst ins Gemeindehaus. Im Anschluss ist bei Kaffee und Kuchen Zeit zur Begegnung (bei schönem Wetter im Freien, bei schlechtem Wetter im Gemeindehaus).



Benediktinerabtei Plankstetten

Jugendvesper Plankstetten

jeden dritten Freitag im Monat, 19.30 Uhr in der Abteikirche

Nähere Informationen erteilt: Jugendstelle Schneemühle, Tel. 08462/9421851, Email: info@jugendstelle-schneemuehle.de oder pius.wichert@kloster-plankstetten.de

NEU: Jeden Sonntag um 14.30 Uhr Kirchen- und Klosterführung (An Feiertagen finden keine Führungen statt) Die Führung durch Kirche, Krypta und Klosterhof dauert ca. 1 Stunde.

Preis pro Person 2,00 € - Ticketverkauf in der Klosterbuchhandlung. Kinder unter 14 Jahren frei

Kochkurse in der Klosterküche

Jeden 4. Donnerstag im Monat von 18.30 bis 22.00 Uhr

Wechselnde Themen mit

- Tipps und Tricks aus der Praxis
- detaillierte Rezepte zum Nachkochen
- inkl. 5 Gänge Menü
- gemeinsames Essen und Genießen

Die Teilnehmerzahl an den Kursen ist auf 15 Personen begrenzt. Kursgebühr pro Person und Abend € 59,00

Klosterbuchhandlung - Christliche Spiritualität

Mo, Sonn- und Feiertage 13.30 – 17.00 Uhr, Di – Sa 10.00 – 17.00 Tel. 08462/206-150

Haus St. Gregor - Benediktinische Gastfreundschaft

Kurse zu Spiritualität, Gesundheit und Lebensführung, Kreativität. Anmeldung unter 08462/206 -201. Ausruhen und Tagen im Kloster 08462/206-130

Ikonen - Ausstellung

Verkündigung der Botschaft Jesu Christi in Bildern, Werke des 16. – 20. Jahrhunderts. Geöffnet: Mo – Sa 9.00 – 18.00 Uhr, Sonn- und Feiertage 11.00 – 18.00 Uhr

Dauerausstellung "Glauben und Handeln"

Wie die Mönche von Plankstetten benediktinische Spiritualität zu einem wegweisenden ökologischen Wirtschafts- und Lebenskonzept ausgestalten. Geöffnet: Mo – Sa 9.00 – 18.00 Uhr, Sonn- und Feiertage 11.00 – 18.00 Uhr; Eintritt frei

Nähere Informationen erteilt:

Benediktinerabtei Plankstetten, Tel. 08462 206-0, Bürozeiten Mo-Fr 8.00 - 12.00 Uhr, Fax 08462 206121, Email: verwaltung@klosterplankstetten.de, http://www.kloster-plankstetten.de

20 Jahre bio-regionale Partnerschaft

zwischen der Abtei Plankstetten und dem Riedenburger Brauhaus

Im Rahmen des 15. Maibockfestes blickten die Mönche der Abtei Plankstetten zusammen mit der Familie Krieger vom Riedenburger Brauhaus auf 20 Jahre bio-regionale Partnerschaft zurück. Im Jahr 1997 hat H. Abt Gregor Maria Hanke OSB zusammen mit Herrn Michael Krieger den Kooperationsvertrag geschlossen, indem auf Basis einer regionalen Kreislaufwirtschaft im Riedenburger Brauhaus mit dem ökologischen Braugetreide vom Klostergut in Staudenhof 4 Klosterbiere (Dinkel, Spezial, Dunkles, Maibock), nach den Vorgaben und den im Klostereigentum befindlichen Rezepturen, gebraut werden. Der "Brauabfall" Biertreber wird im Sinne eines geschlossenen Kreislaufes wieder im Klostergut als eiweißhaltiges Futtermittel eingesetzt.

Damit knüpfte das Kloster an die 500-jährige Brautradition des Klosters an, die 1959 durch Aufgabe der eigenen Klosterbrauerei unterbrochen wurde. Zu diesem Jubiläum konnte H. Abt Beda Maria Sonnenberg OSB zahlreiche Ehrengäste begrüßen: Landrat



Willibald Gailler, Bürgermeister Ludwig Eisenreich, Bürgermeister Siegfried Lösch(Riedenburg), Präsident Gerhard Ilgenfritz (Private Brauereien Bayern) sowie den Festredner Albert Löhner (Landrat a. D.). Diese zeichensetzende und vorbildhafte regionale Partnerschaft im ländlichen Raum wurde von allen Rednern gewürdigt und als beispielgebend bezeichnet.

Als Ziele der regionalen Zusammenarbeit wurden genannt:

- 1. Das Klostergut hat einen zuverlässigen regionalen Abnehmer für das ökologische Braugetreide des Klostergutes in Staudenhof
- 2. Die Brauerei erhält nach Bioland-Richtlinien erzeugtes Braugetreide aus der Region.
- 3. Diese Partnerschaft ist ein Teilprojekt beim Aufbau eines regionalen Wirtschaftskreislaufes mit Bioprodukten in der Region.
- 4. Die wirtschaftliche Stärkung einer mittelständischen regionalen Brauerei.
- 5. Die Vernetzung mit Biobauern aus der Region als weitere Braugetreidelieferanten.

Aus der Präambel des Kooperationsvertrages:

Klöster sind seit vielen Jahrhunderten bekannt für ihre hohe Bierkultur. Auch in der Benediktinerabtei Plankstetten hat die Braukunst seit 1461 eine lange, rühmenswerte Geschichte. Gerade im 20. Jahrhundert wurde sie besonders durch spezielle Biersorten, wie dem Maibock, bekannt.

Im Rahmen der grundliegend wirtschaftlichen Neuorientierung hin zur ökologischen Kreislaufwirtschaft soll diese bedeutende Tradition neu belebt werden. Gemeinsam führen die Benediktinerabtei Plankstetten und das Riedenburger Brauhaus die klösterliche Brautradition fort.

Diese bio-regionale Partnerschaft hat Modellcharakter:

- Wir tragen dazu bei, dem Naturprodukt Bier die höchste Qualität zu sicheren – gegen den Trend zur industriellen Großproduktion von Billigbieren.
- Wir stärken mit hochwertigen regionalen Produkten die Wirtschaftskraft unserer Heimat, geben Anstöße für den Aufbau einer regionalen Kreislaufwirtschaft und sicher ortsnahe Arbeitsplätze.
- Wir erhalten aus Verantwortung gegenüber Schöpfer und Schöpfung die Natur als vielfältigen Lebensraum für Menschen und Tiere.





CAH - Dietfurt

Die CAH-Werkstätte ist eine soziale, gemeinnützige Einrichtung der Christlichen Arbeiterhilfe e.V.

"Der etwas andere Schnäppchenmarkt für Jedermann"

Öffnungszeiten: Mo – Do 07.00 – 16.00

Fr 07.00 – 13.15 Sa 09.00 – 12.00

Adresse: Industriestraße 51, 92345 Dietfurt, Tel. 08464/602412, www.cah-neumarkt.de, cah-dietfurt@kirche-bayern.de

Tätigkeitsbereich: E-Schrott Recycling, Wohnungsauflösungen, Abholungen, Kleider-, Bettfedern-, Geschirr- und Gläserannahme

Berchinger Veranstaltungskalender

Bitte geben Sie uns alle Termine, die im Internet und im Mitteilungsblatt veröffentlicht werden sollen, rechtzeitig bekannt. Ansprechpartner bei der Stadt sind Frau Kerl und Frau Christl (Tel. 08462/205-13, Fax 205-44, email kerl@berching.de und christl@berching.de). Bitte beachten Sie auch die Veranstaltungshinweise des Kulturförderkreises Berching.

Eine Gesamtübersicht über die Veranstaltungen 2015 finden Sie auf unserer Homepage www.berching.de.

Veranstaltungen

So - Fr, 21.05. - 14.07.

08:00 – 16:00 Uhr, **Fotoausstellung "25 Jahre Kanal"**, Teil 1 Bauphase, Ort: Stadtverwaltung Berching, Pettenkoferplatz 12, Treffpunkt: 92334 Berching, Erdgeschoß und 1. Stock, Veranstalter: Tourismusbüro Berching

Freitag - Dienstag, 02. - 06. Juni

Berchinger Pfingstvolksfest, Ort: Volksfestplatz, 92334 Berching, Veranstalter: Stadtverwaltung Berching

Samstag, 3. Juni

18:00 – 19:15 Uhr, **Offene Stadtführung**, Ort: Stadtverwaltung Berching, Pettenkoferplatz 12, TP: 92334 Berching, Brunnen vor dem Rathaus, Veranstalter: Tourismusbüro Berching

Sonntag, 4. Juni

08:00 – 16:00 Uhr, **Flohmarkt** in Berching, Ort: Uferpromenade Berching, Veranstalter: Flohmarkt Berching

Dienstag, 6. Juni

08:00 – 12:30 Uhr, **Waren- und Krammarkt** in Berching, TP: Berching, Innenstadt Berching, Veranstalter: Stadtverwaltung Berching

Samstag, 10. Juni

18:00 – 19:15 Uhr, **Offene Stadtführung**, Ort: Stadtverwaltung Berching, Pettenkoferplatz 12, TP: 92334 Berching, Brunnen vor dem Rathaus, Veranstalter: Tourismusbüro Berching

Sonntag, 11. Juni

09:00 – 18:00 Uhr, **22. Berchinger Oldtimertreffen** mit Ausfahrt und Teilemarkt, TP: Berching, Berchinger Innenstadt und Uferpromenade, Veranstalter: MSC Berching

Donnerstag, 15. Juni

08:30 Uhr, **Fronleichnamsfest und Pfarrfest** in Berching, Stadtpfarrkirche Berching, Ort: Stadtpfarrkirche, Dr. Grabmann-Platz, 92334 Berching, Veranstalter: Pfarrei Berching



Do - So, 15. - 18. Juni

06:00 Uhr, **4-Tageausflug in den Spreewald** des 1. FCN-Fanclubs in Berching, TP: Berching, Berching, Parkplatz Schiffsanlegestelle, Veranstalter: 1. FCN Fanclub Berching e.V.

Freitag, 16. Juni

18:00 – 20:00 Uhr, **"Rosen überall"**, Ort: Gluckmuseum Berching, Johannesbrücke 2, TP: 92334 Berching, Vor dem Museum, Veranstalter: Der Duftladen

Samstag, 17. Juni

18:00 – 19:15 Uhr, **Offene Stadtführung**, Ort: Stadtverwaltung Berching, Pettenkoferplatz 12, TP: 92334 Berching, Brunnen vor dem Rathaus, Veranstalter: Tourismusbüro Berching

20:00 – 03:00 Uhr, **Tropical Night** in Berching, TP: Berching, Winklerhalle an der Schiffsanlegestelle Berching, Veranstalter: DTM Freunde Berching

Dienstag, 20. Juni

08:00 – 12:30 Uhr, **Waren- und Krammarkt** in Berching, TP: Innenstadt Berching, Veranstalter: Stadtverwaltung Berching

Mittwoch, 21. Juni

18:00 Uhr, **Ripperl u. Surhaxnessen** im Brauerei-Gasthof Krone, Ort: Brauereigasthof Krone, St.-Lorenz-Straße 14, 92334 Berching, Veranstalter: Brauerei-Gasthof Zur Krone

Freitag, 23. Juni

ab 10.54 h, **Donau Classic** mit Wertungsprüfung am Reichenauplatz, Ort: Berching, Veranstalter: Donau Classic

Samstag, 24. Juni

19.00 Uhr, "Klassik im Park" – Matinee in Weiß trifft Sommer-konzert, Eintritt frei, Ort: Hans-Kuffer-Park, An der Johannisbrücke 2, 92334 Berching, Veranstalter: Stadt Berching, Frauenunion Berching, Freundeskreis C.W. Gluck e.V.

18:00 – 19:15 Uhr, **Offene Stadtführung**, Ort: Stadtverwaltung Berching, Pettenkoferplatz 12, TP: 92334 Berching, Brunnen vor dem Rathaus, Veranstalter: Tourismusbüro Berching

19:00 Uhr, **Johannesfeier** zu Ehren des heiligen Johannes in Berching, TP: Berching, Stadtpfarrkirche anschl. Gasth. Dallmayr, Berching, Veranstalter: Johannesverein Berching

20:00 Uhr, **Brettlspitzen Live**, Zünftige Wirtshausmusik in Plankstetten, TP: Berching, Kirchplatz Plankstetten

Sa/So, 24. - 25. Juni

09:00 – 18:00 Uhr, **26. Berchinger Moto-Cross**. ADAC Nordbayern MX Cup, TP: Berching, Rhein-Main-Donau-Ring Berching, Veranstalter: MSC Berching

10:00 – 18:00 Uhr, **4. Öko-Markt-Tage** im Kloster Plankstetten, Ort: Kloster Plankstetten, Klosterplatz 1, 92334 Berching, Veranstalter: Klosterbetriebe Plankstetten GmbH

Sonntag, 25. Juni

08:00 – 16:00 Uhr, **Flohmarkt** in Berching, Ort: Uferpromenade Berching, Uferpromenade, Veranstalter: Flohmarkt Berching

10:00 – 17:00 Uhr, **Familienfest** TSV 02 Berching, TP: Berching, Sportgelände TSV 02 Berching, Veranstalter: TSV 02 Berching

10:00 – 22:00 Uhr, **Grillfest** des Schützenvereins Sollngriesbach, Ort/ Veranstalter: Schützenverein "Hohenbrunnen" Sollngriesbach, Dorfstr. 36, : Schützenverein "Hohenbrunnen" Sollngriesbach

19:00 – 21:30 Uhr, **Dillberg**, Deutsche Rockmusik, Ort: Sulzbühne Hans-Kuffer-Park, Hans-Kuffer-Park, 92334 Berching, Veranstalter: Kulturförderkreis Berching

Donnerstag, 29. Juni

18:30 – 22:00 Uhr, **Kochkurs** in der Klosterküche Plankstetten, Ort: Kloster Plankstetten, Klosterplatz 1, 92334 Berching, Veranstalter: Klosterbetriebe Plankstetten GmbH

Freitag, 30. Juni

17:00 Uhr, **Goggel-, Ripperl- u. Schaschlikessen** im GH Kellner, Ort/ Veranstalter: Gasthaus Kellner, Hauptstr. 13, 92334 Berching

Samstag, 1. Juli

18:00 – 00:00 Uhr, **Kirchweih Hermannsberg**, Ort: Dorfhaus Hermannsberg, Hermannsberg, 92334 Berching, Veranstalter: Dorfgemeinschaft Hermannsberg

18:00 – 19:15 Uhr, **Offene Stadtführung**, Ort: Stadtverwaltung Berching, Pettenkoferplatz 12, TP: 92334 Berching, Brunnen vor dem Rathaus, Veranstalter: Tourismusbüro Berching

Sonntag, 2. Juli

10:00 Uhr, **45. Fischerfest** in Berching, TP: Berching, Ludwigskanal Schleuse 24, Veranstalter: Fischereiverein Berching e.V.

Montag, 3. Juli

17.00 - 24.00 Uhr, **Kirchweih Hermannsberg**, Ort: Dorfhaus Hermannsberg, Berching, Veranstalter: Dorfgem. Hermannsberg

Dienstag, 4. Juli

08:00 – 12:30 Uhr, **Waren- und Krammarkt** in Berching, TP: Innenstadt Berching, Veranstalter: Stadtverwaltung Berching

Freitag, 7. Juli

18:30 – 20:30 Uhr, **Lavendel - rundumadum**, Der Duftladen, Ort/ Veranstalter: Der Duftladen, Raitenbuch D12, 92334 Berching

19:00 – 02:00 Uhr, **Waldfest - Kabarett mit Luise Kinseher** in Pollanten, TP: Sportgelände des SC Pollanten, Herdweg 1, Veranstalter: SC Pollanten e.V.

Samstag, 8. Juli

18:00 – 19:15 Uhr, **Offene Stadtführung**, Ort: Stadtverwaltung Berching, Pettenkoferplatz 12, TP: Brunnen vor dem Rathaus, Veranstalter: Tourismusbüro Berching

Sa/So, 8. - 9. Juli

12:00 – 03:00 Uhr, **Waldfest** des SC Pollanten, TP: Berching, Sportgelände des SC Pollanten, Herdweg 1, Veranstalter: SC Pollanten e.V.

Sonntag, 9. Juli

08:00 – 16:00 Uhr, **Flohmarkt** in Berching, Ort: Uferpromenade Berching, Uferpromenade, Veranstalter: Flohmarkt Berching

Märkte in Berching

Am Dienstag, 06.06. und Dienstag, 20.06. von 8.00 - 12.00 Uhr: Viehmarkt/Wochenmarkt in der Innenstadt;





Verschiedenes

REPAIR CAFE BERCHING

Vor fast 2 Jahren haben wir in Berching unser RepairCafe in der Schmidstraße 7 nach langen Vorarbeiten eröffnet. Warum ein "RepairCafe"? Auf ein Interview mit Prof. Dr. Heckl, dem Generaldirektor des Deutschen Museums hin entschloss ich mich zu dieser Aufgabe, weil ich der Ansicht bin, dass bei uns im Bereich Nachhaltigkeit noch viel zu wenig passiert.

Es wird viel zu wenig repariert, zuviel weggeworfen und zuviel neuer "Einweg-Schrott" gekauft. Das heißt, wir konsumieren wertvolle Ressourcen auf Kosten unserer Nachkommen, aus denen kurzlebige Gegenstände gefertigt werden und schaffen damit teure Müllberge. Natürlich ist das im Sinn der Industrie, die stetiges Wachstum anstrebt und daher laufend Neues verkaufen muß. Daher werden Produkte für eine immer kürzere Lebensdauer entwickelt. Sie sollen möglichst schnell nach der Garantiefrist kaputtgehen. Meistens wird ein Teil eingebaut, das dies garantiert, oft nur ein paar Cent wert.

Da sie inzwischen auch meistens billig geworden sind, lohnen sich bei diesen Produkten Reparaturen meist nicht mehr. Die Arbeitskosten sind meist höher als eine Neuanschaffung. Ein Handwerksbetrieb kann solche Arbeiten nicht mehr leisten, seine Personalkosten stehen in keinem Verhältnis zu der Wertschöpfung.

Hier setzt unser RepairCafe an: Wir arbeiten ehrenamtlich, das heißt, wir helfen, kostenlos zu reparieren, was mit unseren Möglichkeiten machbar ist, und freuen uns über eine kleine Spende.

Oft sind nur Kleinigkeiten defekt, bei denen aber der Besitzer hilflos ist. Ein Problem ist, dass bei "Konsumgütern", wie zum Beispiel Haushaltgeräten, Elektronik usw. häufig Kunststoffgehäuse verwendet werden, die nicht mehr geöffnet werden können ohne sie zu zerstören. Sie sind verklebt oder "geclickt". Bei diesen Geräten sind auch wir im Repaircafe dann hilflos.

Ältere Geräte kennen dieses Problem nicht, lassen sich nach langjährigem Gebrauch meist reparieren und sind dann wieder fit für ein weiteres langes Leben.





Also kommen Sie mit Ihren kaputten alten Schätzchen zu uns, bevor diese auf den Wertstoffhof wandern. Unsere Erfolgsquote ist ziemlich hoch:

Noch ein Tipp: wenn Sie sich etwas Neues anschaffen wollen. Lassen Sie sich vom Verkäufer zeigen, ob das Gerät zerlegbar ist. Wenn keine Schrauben im Gehäuse zu finden sind, sollten Sie auf einen Kauf verzichten, denn dann handelt es sich mit großer Wahrscheinlichkeit um "Kurzzeitschrott". Lassen Sie sich etwas - wahrscheinlich geringfügig Teureres – zeigen, an dem Sie mit Sicherheit länger Freude haben.

Unsere Bewegung (es gibt inzwischen in Deutschland etwa 600 RepairCafes) ist nicht mehr allein: Ein "Reparatur – Recht" soll gesetzlich verabschiedet werden, und die Stiftung Warentest prüft eine Kennzeichnung über die Reparaturfähigkeit von Produkten.

Das ist alles noch nicht ausgereift, zeigt aber, dass auch Andere sich inzwischen über die Nachhaltigkeit Gedanken machen.

<u>Hier ein kurzer Überblick über unsere bisherige Arbeit</u> (Stand März 2017):

Insgesamt wurden angenommen: 170 Reparaturen

Davon erfolreich repariert: 129 ohne Erfolg 26 zuhause vom Kunden fertigrepariert: 12

In erster Linie sind es Haushaltsgeräte, die zu uns kommen, aber auch Fahrräder, Kleinmöbel und Textilien. Für alles sind unsere Mitarbeiter fit. Schwierig bis unmöglich zu reparieren sind Geräte, in denen Elektronik enthalten ist. Platinen mit IC's sind von uns nicht prüfbar oder nicht nachbestellbar.

Bei regelbaren Staubsaugern zum Beispiel kann dann nur unter Ausschaltung der Regelung die volle Leistung geschaltet werden, die Alternative wäre der Wertstoffhof. Repariert hält ein älteres Gerät mit Sicherheit länger als ein Neues, das evtl billiger ist.

Noch eine Bitte: Reparieren macht Spaß und befriedigt, aber wir brauchen noch Mitarbeiter. Wollen Sie in unserem Team mitarbeiten? Wir treffen uns im Repaircafe, Schmiedstraße 7, 92334 Berching jeden ersten und dritten Donnerstag im Monat ab 18°°Uhr zum Reparieren.

Und - ein Kaffee, Wasser oder Bier erleichtert jede Reparatur. Ihr Ansprechpartner: Helmut Schmidt-Pauly, Maria-Hilf-Str. 37b, Berching, Tel. 08462-952676, e-mail: helmut@schmidt-pauly.de

Kostenlos Golf schnuppern

Am Samstag, den 03. Juni 2017 findet auf der Golfanlage der Altmühlgolf Beilngries GmbH ein kostenloser Golf-Schnupperkurs um 16:00 Uhr statt.



Parallel hierzu beginnt um 16:00 Uhr ein neuer Platzreifekurszyklus. Weitere Informationen können Sie im Sekretariat unter der Telefonnummer 08461/6063333 erfragen.

Das Golfen einfach mal ausprobiert

Unter dem Motto "vorbeikommen, kostenlos ausprobieren, Spaß haben" fand der zehnte bundesweite Golf-Erlebnistag auf der Anlage der Altmühlgolf Beilngries GmbH statt. Foto: Löffler

Wer Lust hatte, den großen Sport mit dem kleinen weißen Ball unverbindlich mal auszuprobieren, dem bot am vergangenen Sonntag die Altmühlgolf Beilngries GmbH die Gelegenheit.

Ganz gleich ob Kinder oder Erwachsene – alle erlebten hautnah die Faszination des Golfsports mit garantiertem Spaßfaktor: Auf einem Übungsplatz, der so genannten "Driving Range", erhielten die Golfentdecker Tipps von erfahrenen Trainern und Golfspielern und









Die FS-Fuchs Systembau GmbH bietet als mittelständische Baufirma seinen Auftraggebern Qualität und Kompetenz in allen Bereichen des Bauens an: Ob Gewerbe- oder Kommunalbauten, ob Mehrfamilien- oder Einfamilienhäuser, ob Sanierung eines Bestands oder Außenanlagen:

Unser Service ist so individuell wie Ihre Bedürfnisse.

Hierbei setzen wir uns neben den traditionellen Hochbau-Geschäftsfeldern Rohbau und Schlüsselfertiges Bauen als Komplettanbieter im Bereich Beraten – Planen – Bauen von unserem Wettbewerb ab.

Maria-Hilf-Straße 72 92334 Berching Tel.: 08462/2001-0 www.fuchs-systembau.de



FS-Fuchs Systembau GmbH

TSV 02 - Sportgaststätte

Sonntags zum Mittagstisch

Verschiedene wechselnde Gerichte aus unserer Bratenküche - jedes Gericht inkl. I Getränk nach Wahl



Gerichte vom Spargel aus der Region

Wir machen Urlaub vom 03.06.2017 bis einschließlich 16.06.2017

Fam. Neumeyer - Tel. 08462/27241 - sportgaststaette.neumeyer@freenet.de



- Einfamilien- und Mehrfamilienhäuser
- Gewerbliche Bauten
- An- und Umbauten
- Verputzarbeiten
- Vollwärmeschutzsystheme
- 🗦 Sanierung Restaurierung



Reichenauplatz 6 92334 Berching Telefon 08462.2912 www.schaefer-hillert.de





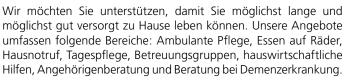
probierten gemeinsam die verschiedenen Spielsituationen im Golfsport aus. Ziel der Aktion war es, Menschen zu begeistern und Hemmschwellen abzubauen.

Auch außerhalb des Golf-Erlebnistages funktioniert der Golfeinstieg bei der Altmühlgolf Beilngries GmbH problemlos z.B. mit einem kostenlosen Schnupperkurs. Während der Saison findet dieser jeden 1. Samstag im Monat statt.

Zudem findet dieses Jahr die Aktion "bring your friends" statt. Hierbei können nicht golfende Freunde kostenlos auf eine Runde Golf mitgenommen werden. Hier kann man auch den einen oder anderen Schlag ausprobieren. Weitere Informationen unter 08461/6063333, info@altmuehlgolf.de, www.altmuehlgolf-beilngries.de. Text: Regnet, DGV

BRK Soziale Dienste Sprechzeiten

Bayerisches Rotes Kreuz =



Unsere Sprechzeiten sind Montag bis Donnerstag von 8 –12 Uhr und 13 –16 Uhr sowie Freitag von 8 –12 Uhr oder nach Terminvereinbarung bei Ihnen zu Hause.

BRK Ambulante Pflege, Klägerweg 9, 92318 Neumarkt, Tel.: 09181/483-33, E-Mail.: soziales@kvneumarkt.brk.de



Sprechtage der Rentenversicherungsträger

Die Bundesversicherungsanstalt für Angestellte und die Landesversicherungsanstalten haben einen Kooperationsvertrag geschlossen und beraten künftig in allen Fragen zur gesetzlichen Rentenversicherung im Landratsamt, Nürnberger Str. 1, 92318 Neumarkt i.d.OPf..

Beratungstermine jeden Montag, Dienstag und Mittwoch von 08.30 – 12.00 Uhr und von 13.00 bis 15.00 Uhr. Terminvereinbarungen ausschließlich über die kostenlose Tel.Nr. 0800 6789100.

Besetzt ist diese Sprechtagshotline mit Beraterinnen und Beratern der Auskunfts- und Beratungsstellen.

Außerdem Rentenanträge, Beratung und Hilfe bei Formalitäten beim ehrenamtlichen Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung: Leonhard Rupp, Schulstr. 6, 92334 Berching, Tel. 08462 / 1568, Termin nach Vereinbarung.

Privatanzeigen

Familie aus Berching sucht freundliche und zuverlässige **Putzhilfe** für ca. 5 Std./Woche. Tel. 0171 / 7274005

Waldgrundstück, 2,6 ha, nähe Sengenthal, Gmkg. Forst, sehr gut erschlossen, 80 - 100 j. Kiefer. Verkauf iA. Forstbüro Wald und Boden. Tel. 08462/906650

Familie sucht **Wohnung** oder kl. Haus ab 3,5 Zimmer mit Garten zur Miete (evtl auch renovierungsbed.). Tel. 0177-6115200

SUCHE Reinigungskraft für Privathaushalt in Berching! Mobil 0162 - 49 26 924

Wir suchen ein Zuhause, bayerische Familie mit Kindern sucht Haus zu kaufen oder auf Rentenbasis zu mieten, in den Gemeinden Berching, Mühlhausen, Freystadt oder Sengenthal. Tel. 08462/9423461

Ruhige 3-Zi. EG-Whg. 93 qm (ERSTBEZUG), 95 qm Garten, $800 \in (\text{kalt}) + 200 \in \text{NK} + 75 \in (2 \text{ Carports})$, gehobene Ausstattg., Tel. 08466/1574 (ab 18 Uhr) oder E-Mail: privatwohnung-berching@ web.de

Zuverlässige **Haushaltshilfe/Reinigungskraft** gesucht, 6 Wochenstunden, Raum Mühlhausen. Angebote unter Chiffre-Nr. 029468 an die Druckerei Fuchs, Pollanten

Suche Haushaltstätigkeit im Raum Pollanten. Tel. 08462/9423461

Privatanzeigen können unter der Internetseite der Druckerei Fuchs GmbH, Pollanten, aufgegeben werden. (www.fuchsdruck.de)





Öffnungszeiten und wichtige Rufnummern:

Stadtverwaltung Berching,

Pettenkoferplatz 12, Tel. 08462/205-0, Fax 205-90

Bürgermeister Ludwig Eisenreich

Vorzimmer Fr. Fleischmann: Tel. 205-22, Fax 205-90

Allgemeine Verwaltung

Hauptverwaltung:

Hr. Buchberger	205-24
Fr Piendl	205-20

Ordnungs- u. Sozialwesen/Einwohnermeldeamt:

Hr. Amon	205-10, Fax 205-91
Fr. Lafere	205-10, Fax 205-91
Fr. Andreas	205-12, Fax 205-91
Fr. Sammiller	205-11, Fax 205-91
Fr. Pospischil	205-18, Fax 205-91

Personalamt:

Fr. Meier	205-15
Fr. Luber	205-14

Finanzverwaltung

Kämmerei:	Hr. Rogoza	205-21
Steueramt:	Hr. Kappl Hr. Schmid	
Stadtkasse:	Fr. Regensburger, Fr. Götz	205-26

Bauamt

Hr. Lindner	205-30
Hr. Sammüller	205-33
Hr. Lang	205-38
Hr. König	205-38
Fr. Benz	205-31
Fr. Lell	205-31
Fr. Flierl	205-32

Kultur/Jugend/Tourismus

Kultur u. Jugend / Schule der Dorf- u. Landentwicklung

Hr. Dr. Rosenbeck	205-35, Fax 205-36
Fr. Streller	205-34, Fax 205-36
Fr. Kerl	205-13, Fax 205-44
Fr. Christl	205-13, Fax 205-44

Parteiverkehr:

Tourismus:

Mo. - Fr. 8 - 12 Uhr / Do. zusätzlich 14 - 18 Uhr

Internet: http://www.berching.de E-mail: info@berching.de **E-Paper des Mitteilungsblatts** unter www.fuchsdruck.de

Weitere Rufnummern und Öffnungszeiten:

Öffnungszeiten Tourismusbüro von April bis Ende Oktober

Montag - Freitag von 9 - 13 Uhr und 14 - 18 Uhr

Berchinger Erlebnisbad BERLE, Tel. 08462/27373 Montag - Freitag 10.00 - 20.30 Uhr Öffnungszeiten: Sa./So./Feiertage 9.00 - 19.30 Uhr

Städtischer Bauhof/Wertstoffhof

Maria-Hilf-Str. 66, Tel. 08462/350, Fax 952796

Öffnungszeiten des Wertstoffhofs

<u>April - Oktober:</u> Mi. 15 - 18 Uhr, Fr. 15 - 18 Uhr, Sa. 9 - 12 Uhr

November - März: Fr. 14 - 16 Uhr, Sa. 9 - 12 Uhr

Wasserwerk Zweckverband Berching-Ittelhofener Gruppe

Bergstraße 7, Tel. 08462/27324, Mobil: 0172/8169944 email: Wasserversorgung@berching.de

Zweckverband zur Wasserversorgung der Jura-Schwarzach-Thalach Gruppe

Marktplatz 6, 91171 Greding, Tel. 08463/1770, Fax 9397

Wasserwerk in Hausen, Tel. 08463/9690 email: info@wasserzweckverband-jst.de

Zweckverband zur Wasserversorgung der

Jachenhausener Gruppe, Störungsnummer: 09442/905456

Wasserwart Freystadt, Tel. 09179/941854 o. 0171/8675249

Klärwerk, Maria-Hilf-Str. 68, Tel. 08462/952791, Fax 08462/952793, Mobil 0151/51691210

Störungsnummer Gas: 0941 2800 33 55 Störungsnummer Strom: 0941 2800 33 66

Meldung defekter Straßenlampen

Stadt Berching, Tel. 08462/205-32. Bitte genaue Anschrift und Straßenlaternen-Nummer angeben.

Erd- und Steindeponie Pollanten s. Umweltkalender

des LRA oder Abfallberatung LRA Neumarkt, Tel. 09181/470-209

Stadtbücherei, Johannesbrücke 1, Tel. 08462/952789 Öffnungsz.: Mi 16 - 18 Uhr, Do 19 - 20 Uhr, Fr 16 - 18 Uhr, So 10 - 11.30 Uhr

Museum der Stadt Berching

Johannesbrücke 2, Tel. 08462/952790 Di - Fr 13.30 - 16.30 Uhr

Sa u. So 10.00 – 12.00 Uhr und 13.30 – 16.30 Uhr

Postagentur Berching im Reisebüro Hintermeyer, Reichenauplatz 25, Tel. 08462/905080

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9 - 11.30 Uhr und 14.30 - 17 Uhr Samstag 9 - 11.30 Uhr, Mittwoch Nachmittag geschlossen.

Forstdienststelle Berching,

An der Lände 9, 92360 Mühlhausen, Ansprechpartner Andreas Müller, Tel. 09185/5009925, Fax 5009126, Mobil 0151/12622660. Sprechstunden in Mühlhausen: jeweils am Mittwoch von 14 - 17 Uhr

Notariat Greding

Sprechstunden im Rathaus Berching:

Dienstags nach Terminvereinbarung unter Tel. 08463/64040, Fax 640420 im Erdgeschoss (Behördensprechraum).

Rettungsdienst: 112

Krankentransport: 0941/19222

Nachbarschaftshilfe Berching Tel. 08462/952898

Rufbus: 09181/9040498

Impressum:

Herausgeber: Stadt Berching, Pettenkoferplatz 12, 92334 Berching. V.i.S.d.P.: Stadt Berching vertreten durch den Ersten Bürgermeister Ludwig Eisenreich. Für namentlich gekennzeichnete Artikel ist der jeweilige Verfasser verantwortlich.

Satz und Druck: Druckerei Fuchs GmbH, Pollanten, Tel. 08462/94060 Anzeigenannahme per e-mail: mtb@fuchsdruck.de

Abgabeschluss für Veröffentlichungen im Mitteilungsblatt ist jeweils der 15. des Vormonats.



Ihr Windmüller informiert wind power

Berching / Regensburg – Auf der Hochfläche östlich von Berching drehen sich 10 Mühlen im Wind. Der Großteil wurde in den Jahren 2012 und 2013 errichtet. Da ist es an der Zeit, Ihnen den Bürgerwindpark Berching genauer vorzustellen.

Ihre Windmüller von der Windpower GmbH

Wir, das sind die MitarbeiterInnen von Windpower aus Regensburg. Sechs unserer Gesellschaften betreiben im Bürgerwindpark Berching fünf Windkraftwerke sowie das Umspannwerk. Daneben betreibt die Firmengruppe Max Bögl zwei weitere Anlagen des Herstellers Senvion, die Bürgerwindenergie Ernersdorf eine neuere Vestas, die Öko-Aktiv eine ältere Enercon und eine Privatperson eine Neg Micon-Anlage. Das Bayerische

Wirtschaftsministerium führt unseren Berchinger Windpark als Vorzeigeobjekt für die Energiewende und spricht von einem echten Bürgerwindpark. Denn über die Betreibergesellschaften, den Oberpfälzer Windfonds, den Maxwindfonds sowie Energiegenossenschaften sind ca. 2.300 Personen und acht Kommunen an den Erträgen der Windstromproduktion beteiligt. Mit dem Windpark Berching sind wir

"Gestalter der Energiewende 2014."

Fakten zu den fünf Windpower-Anlagen



• Spitzentechnologie:

Fünf moderne Windmühlen des Hamburger Herstellers Senvion, Typ 3.2M114 auf 143 m Bögl-Turm. Jede Mühle erntet Wind auf 10.207 m² Rotorfläche, das kommt ca. der Größe von 1,5 Fußballfeldern gleich.

• Energie in Bürgerhand:

An diesen fünf Bürgerwindkraftwerken sind insgesamt 1.800 Menschen beteiligt.

• Berchinger Klimaschutz:

Die Öko-Kraftwerke haben bisher rund 130 Mio. kWh umweltfreundlichen Windstrom erzeugt. Dies entspricht dem Bedarf von 7.000 Vier-Personen-Haushalten bzw. dem Gesamtstromverbrauch der Stadt Berching inkl. Industrie! Gegenüber der Stromerzeugung in einem alten Braunkohlemeiler liegen die Einsparungen bei ca. 150.000 t CO₂ bzw. einem vollbeladenem Güterzug mit 35 km Länge.

Reduktion der Lichtemissionen

Ist es Ihnen schon aufgefallen? Unsere Türme leuchten in der Nacht nur noch halb so stark! Eines unserer Anliegen aus jüngster Zeit war die Reduktion der Turmbeleuchtung, um die Lichtemissionen für Anwohner zu senken. Die Beleuchtung der Windkraftanlagen wird in der Allgemeinen Verwaltungsvorschrift zur Kennzeichnung von Luftfahrthindernissen, festgelegt. Demnach gelten diese ab einer bestimmten Höhe als Luftfahrthindernisse und sind mit Hindernisbefeuerungen zu kennzeichnen: zwei blinkende Signalfeuer auf der Gondel und bislang zwei Turmbeleuchtungsebenen mit insgesamt acht Lampen.

Schon seit Jahren drosseln wir mittels einer automatischen Leuchtstärkenreduzierung die Intensität der Signallichter in klaren Nächten um 90%. Dank einer Änderung der Verwaltungsvorschrift konnten wir nun beantragen, alle vier Lampen der unteren Beleuchtungsebene abzuschalten. Mit Erfolg: Das Landratsamt Neumarkt erteilte die Genehmigung und wir reduzierten die Beleuchtung. Und zwar an allen 20 von uns betreuten Windmühlen mit hohen Türmen in den Windparks Berching, Winnberg, Deining/Velburg sowie Pilsach/Neumarkt.



Ihre Fragen und Anregungen

Wir möchten Ihnen den Bürgerwindpark Berching näher bringen. Welche Fragen zum Thema Klimaschutz, Windenergie und speziell zum Berchinger Windpark bewegen Sie? Schreiben Sie uns und lassen Sie's uns wissen. Wir freuen uns auf Ihre Einsendungen!

E-Mail windmueller@windpower-gmbh.de

Tel. **0941 / 381 626 80**

Kontakt www.windpark-berching.de